

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 M., eine halbe Seite 38 M., eine
ganze Seite 72 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 M., eine halbe Seite 58 M., eine
ganze Seite 112 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Umschlag zu Nr. 102.

Leipzig, Mittwoch den 4. Mai 1904.

71. Jahrgang.



Neuheit



für

buchhändlerischen Verlag, sowie Druckwerke aller Art



Schutzmarke: Fledermaus als Wasserzeichen.

Federleicht Dickdruckpapier

am Lager 26 Sorten vorrätig
Muster bitten zu verlangen!

FERD. FLINSCH, LEIPZIG

Gesellschaft mit beschr. Haftung.

Niederlagen:

LEIPZIG – BERLIN – HAMBURG
BUENOS-AIRES.

Dr. Alfred v. Wurzbach
**Niederländisches
 Künstlerlexikon**

in ca. 14 Lieferungen à 6 Bogen
Mk. 4.— ord. pro Lieferung
 Luxus-Ausgabe auf holländ. Papier
Mk. 6.— ord. pro Lieferung

Bis zum Erscheinen der zweiten Lieferung

33¹/₃% und 11/10

Nach Erscheinen der zweiten Lieferung **30% u. 13/12.**

Lieferung 1

gelangt am **12. Mai d. J.** zur Ausgabe.

Hochachtungsvoll

Halm & Goldmann

1. Mai 1904.

Verlag in **Wien**

Kunsthistorischer Verlag

(Rob. Hoffmann) in **Leipzig.**

The
**INDEPENDENT
 REVIEW**

MAY.

2s. 6d. net. ord., Mk. 2.— no., à cond., fest, bar.

INHALT:

TOWARDS A CIVILISATION. C. F. G. MASTERMAN.
THE FIRST GARDEN CITY COMPANY.

HUGH E. SEEBOHM.

RELIGION AND REVELATION. I. G. LOWES DICKINSON.
FORESTRY—"A DEPRESSED INDUSTRY."

R. MUNRO FERGUSON.

AN AUSTRALIAN VIEW OF THE WAR.

RICHARD A. CROUCH.

BIRDS OF PARADISE. Part II.

ALFRED R. WALLACE.

"THE LIFE OF JOHN BUNCLE, ESQ." JOHN FYVIE.

SLAVERY IN SOUTH AFRICA. JOHN BURNS, M. P.

WEEDS. EDWARD CARPENTER.

THE LANCASHIRE ARTISAN: a Protest.

ARNOLD HOLT.

MR. BURDEN. Chap. XII.

HILAIRE BELLOC.

HORACE WALPOLE.

G. L. STRACHEY.

Other Reviews.

LEIPZIG T. FISHER UNWIN LONDON

Ein grosses Geschäft steht dem Buchhandel bevor.

In diesen Tagen erscheint:

Aus der zweiten Heimat.

Reise und Eindrücke eines Buren in Deutschland

von

J. P. Jooste

chem. Burenkommandant in Pretoria.

Preis broch. Mk. 1.—, geb. Mk. 2.—, à cond. mit 25⁰/₁₀, fest mit 33¹/₃⁰/₁₀, bar mit 40⁰/₁₀ und 11/10.

Ein ganz vorzügliches Buch; wir sind überzeugt, dass jeder Buchhändler in der Lage ist, hiervon Partien abzusetzen. In sehr origineller Weise redet Jooste über die Eindrücke, die Deutschland auf ihn gemacht. Dies Urteil des aufrichtigen biedern und frommen Buren über Deutschland wird auf niemanden seinen Eindruck verfehlen. Wir stellen broch. Exemplare gern à cond. zur Verfügung, und bitten zu verlangen. Die Ausstattung lässt nichts zu wünschen übrig, stellen Sie bitte die Exemplare ins Schaufenster, Sie werden mit dem Erfolge zufrieden sein. Ihren Bestellungen entgegengehend, zeichnen

Hochachtungsvoll

Berlin SW. 61, Johanniterstr. 6.

Uaterländische Verlags- u. Kunstanstalt

Abt. I: Buchhandlung der Berliner Stadtmission.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M. Beilagen werden nicht angenommen.



Anzeigen: die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegejuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 102.

Leipzig, Mittwoch den 4. Mai 1904.

71. Jahrgang.

Am tlicher Teil.

Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Protokoll

über die Verhandlungen der Hauptversammlung des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

am Sonntag Kantate, den 1. Mai 1904.

Tagesordnung:

1. Geschäftsbericht über das Vereinsjahr 1903/04.
2. Bericht des Rechnungs-Ausschusses über die Rechnung 1903.
3. Bericht des Rechnungs-Ausschusses über den Voranschlag 1904.
4. Antrag des Vorstandes:
Die Hauptversammlung wolle beschließen: Der Vorstand des Börsenvereins wird beauftragt, unter Mitwirkung des Außerordentlichen Ausschusses für Urheber- und Verlagsrecht alle ihm zweckdienlich erscheinenden Schritte zu tun, um auf den Anschluß der Vereinigten Staaten von Nordamerika an die Berner Konvention hinzuwirken.
5. Antrag des Herrn Dr. Gustav Fischer in Jena und Genossen.
Die Hauptversammlung wolle beschließen, zur Abänderung der §§ 29 Ziffer 4 und 30 Absatz 2 der Satzungen des Börsenvereins einen Außerordentlichen Ausschuß einzusetzen, dessen Mitglieder vom Vorstande in Gemeinschaft mit dem Wahlausschuß zu berufen sind.
6. Antrag des Herrn Robert von Boetticher in Danzig und Genossen auf Änderung der §§ 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 11, 12, 16, 17, 23, 33, 35 und Hinzufügung eines § 36 der Buchhändlerischen Verkehrsordnung. (Die ausführliche Begründung und die Motive zu diesem Antrage sind abgedruckt im Börsenblatt Nr. 81 vom 9. April 1904.)
7. Neuwahlen:
Es sind zu wählen:
Vorstand: Der erste Vorsteher an Stelle des Herrn Albert Brockhaus - Leipzig; der zweite Vorsteher an Stelle des Herrn Dr. Ernst Völlert - Berlin.
Rechnungs-Ausschuß: Zwei Mitglieder an Stelle der Herren Max Müller - Breslau und Artur Seemann - Leipzig.
Wahl-Ausschuß: Zwei Mitglieder an Stelle der Herren Adolf Rost - Leipzig und Franz Deuticke - Wien.
Verwaltungs-Ausschuß: Fünf Mitglieder an Stelle der Herren Rudolf Brockhaus - Leipzig, Otto Engert - Leipzig, Ferdinand Lomnitz - Leipzig, Dr. Jos. Petersmann - Leipzig und Hans Heinrich Reclam - Leipzig.

Am 1. Mai 1904, vormittags $\frac{1}{2}$ 11 Uhr, fand im großen Saal des Deutschen Buchhändlerhauses zu Leipzig die ordentliche Hauptversammlung des Börsenvereins statt. Am Vorstandstisch waren anwesend die Herren: Albert Brockhaus - Leipzig, Dr. Ernst Völlert - Berlin, Dr. Wilhelm Ruprecht - Göttingen, Alexander Franke - Bern, Rudolf Winkler - Leipzig, Bernhard Hartmann - Elbersfeld.

Der erste Vorsteher, Herr Albert Brockhaus, eröffnete die Hauptversammlung und wies nach, daß letztere satzungsgemäß berufen und die Tagesordnung rechtzeitig bekannt gemacht worden sei.

Als Stimmzähler wurden die Herren Theodor Fuendeling - Hameln und Otto Meißner - Hamburg ernannt, das Protokoll führte der Syndikus des Börsenvereins, Rechtsanwalt Dr. Orth.

Punkt 1. Geschäftsbericht über das Vereinsjahr 1903/04. Herr Brodhaus stellt ihn in den einzelnen Punkten zur Debatte; eine Verlesung wird nicht gewünscht.

Die Absätze 1—3 des Geschäftsberichtes werden genehmigt.

Zu Absatz 4, betreffend die kontradiktorischen Verhandlungen in Berlin, nimmt das Wort für den Vorstand Herr Dr. Ernst Bollert-Berlin. Er teilt mit, daß ein ausführlicher Bericht nicht gegeben werden könne, da die Verhandlungen vertraulich gewesen seien. Der Bericht würde im Deutschen Reichsanzeiger veröffentlicht und je ein Sonderabdruck jedem Mitglied durch den Börsenverein auf Verlangen geliefert werden; darüber werde eine Bekanntmachung im morgigen Börsenblatt Näheres besagen. Herr Dr. Bollert gibt dann noch einen kurzen Überblick über den Verlauf der kontradiktorischen Verhandlungen selbst, der mit Beifall begrüßt wird. Er erwähnt insbesondere den Plan einer einzusetzenden Kommission, bestehend aus 11 Mitgliedern, vorgeschlagen vom Börsenverein, und 11 Mitgliedern, vorgeschlagen vom Akademischen Schutzverein. Die Kommission soll unter dem Vorsitz des Herrn Reichsgerichtsrat Dr. Spahn in Leipzig im Deutschen Buchhändlerhaus tagen. Herr Dr. Bollert erklärt alsdann, daß der Vorstand in den Verhandlungen zu Berlin den Bibliothekaren seine Bereitwilligkeit erklärt habe, mit ihnen wegen des zu gewährenden Rabatts zu verhandeln.

Herr Brodhaus fügt den Worten des Herrn Dr. Bollert noch hinzu, er habe bei den kontradiktorischen Verhandlungen den Vorschlag gemacht, für Streitigkeiten zwischen Autoren und Verlegern ein Schiedsgericht einzusetzen. Es handle sich dabei aber um eine Vertretung der Gesamtinteressen der Schriftstellervereine und des Börsenvereins, wobei die Beschreitung des Rechtswegs ausgeschlossen sein müßte. Der Plan sei noch nicht ausgereift genug, um heute schon einen bestimmten Vorschlag machen zu können. Er eröffnet alsdann die Diskussion über die kontradiktorischen Verhandlungen in Berlin.

Herr R. V. Prager-Berlin hebt hervor, daß die Frage, ob der Börsenverein ein Kartell sei, mit bei den Verhandlungen zur Sprache gekommen sei. Die Verhandlungen hätten ergeben, daß der Börsenverein ein Kartell im gewöhnlichen Sinne nicht wäre.

Herr Konsul Otto Harrassowitz-Leipzig gibt seiner Freude Ausdruck, daß eine Verständigung mit den Bibliotheken angebahnt werden soll; er bittet aber festzustellen, daß der Vorstand durch die Genehmigung des Geschäftsberichts nicht auf einen bestimmten Rabatt vinkuliert sein soll.

Herr Albert Brodhaus behält dieses Recht auch seinerseits dem Vorstand vor; der Vorstand könne sich in dieser Frage jetzt in keiner Weise festlegen.

Die Hauptversammlung ist damit einverstanden.

Der Absatz des Geschäftsberichts betreffend Börsenblatt-Lieferung an Bibliotheken wird genehmigt; desgleichen der Absatz »Gegen unlauteres Geschäftsgebaren im Buchhandel«.

Herr Dr. Wilhelm Ruprecht-Göttingen erwähnt hierbei die Übelstände, die sich durch die Zugaben beim Schulbüchergeschäft als unerträglich herausgestellt hätten. Der Vorstand habe zwar gegen die vorherige Verteilung von Kalendern beim Beginn des Schulbüchergeschäfts nichts einzuwenden, er habe aber die Verteilung nicht empfohlen, wie es nach dem Zirkular eines Verlegers den Anschein hätte. Der Vorstand des Börsenvereins empfehle daher den Orts- und Kreisvereinen, alles Verteilen von Zugaben jeder Art vor oder beim Schulbüchergeschäft in ihren Verkaufsbestimmungen zu verbieten.

Die folgenden Absätze des Geschäftsberichts bis zu den die Ausschüsse betreffenden Ausführungen und auch diese selbst werden genehmigt.

Bei Punkt »Verwaltungsausschuß« wird die neue Schalldecke in Benutzung genommen.

Zu den den Außerordentlichen Ausschuß für Urheber- und Verlagsrecht betreffenden Bemerkungen des Geschäftsberichts weist Herr Geheimrat Wilhelm Spemann-Stuttgart auf den neuen Entwurf zum Kunst- und Photographiegesetz hin, der eben erschienen und im Börsenblatt veröffentlicht worden sei. Er bittet den Entwurf eingehend zu prüfen und um recht baldige Mitteilung etwaiger darauf bezüglicher Wünsche.

Die weiteren Bemerkungen des Geschäftsberichts über die Amtliche Stelle in New York, das amerikanische Urheberrecht, die Berner Konvention, den Internationalen Verlegerkongreß, Zolltarifgesetz usw. werden genehmigt.

Damit ist schließlich der ganze Geschäftsbericht genehmigt und dankt Herr Brodhaus namens des Vorstandes für die Genehmigung.

Das Andenken der Verstorbenen wird durch Erheben von den Sizen geehrt.

Punkt 2 der Tagesordnung: Bericht des Rechnungs-Ausschusses.

Herr Max Müller-Breslau, der Vorsitzende des Rechnungs-Ausschusses, berichtet darüber; er erwähnt insbesondere die vorgenommenen erheblichen Abschreibungen und das erfreuliche Ergebnis, daß der Konkurs der Leipziger Bank noch eine 17 prozentige Dividende ergeben habe. Er bittet, dem Vorstand für die Jahresrechnung 1903 Decharge zu erteilen. Der Rechnungsbericht wird zur Diskussion gestellt. Es meldet sich niemand dazu zum Wort. Die Jahresrechnung ist somit genehmigt.

Punkt 3 der Tagesordnung: Voranschlag 1904.

Der Vorsitzende des Rechnungs-Ausschusses, Herr Max Müller-Breslau, bittet auch den Voranschlag zu genehmigen. Es geschieht einstimmig.

Herr Brockhaus dankt im Anschluß daran dem ersten Herrn Schatzmeister, dem Rechnungsausschuß und der Geschäftsstelle für ihre Tätigkeit.

Punkt 4 der Tagesordnung: Antrag des Vorstandes, betr. Anschluß der Vereinigten Staaten von Nordamerika an die Berner Konvention:

Herr Dr. Wilhelm Ruprecht-Göttingen erstattet für den Vorstand Bericht. Er erinnert daran, daß eine Petition des Börsenvereins auf den Anschluß weiterer Staaten an die Berner Konvention vom Reichstag dem Reichsfanzler bereits zur Berücksichtigung überwiesen worden sei. Dabei könnte eigentlich vorläufig Beruhigung gefaßt werden. Indessen sei die Erregung im Buchhandel gegenwärtig derart groß, daß der Vorstand es für angezeigt gehalten habe, den vorstehenden Antrag an die Hauptversammlung zu bringen; es sei allgemein der Ruf nach Kündigung unseres Abkommens mit den Vereinigten Staaten von Amerika laut geworden, da dieses Veranlassung gegeben habe zur unfreiwilligen Ausdehnung des Schutzes französischer Werke.

Eine Kündigung unbedingt ins Auge zu fassen, soweit könne der Vorstand jetzt nicht gehen, da der Börsenverein auch den Kunst- und Musikalienhandel zu vertreten habe, die durch das amerikanische Urheberrecht und das Abkommen besser gestellt seien. Es sei zweifelhaft, ob die wohl erworbenen Rechte der Musikalienhändler nach Kündigung des Abkommens mit den Vereinigten Staaten erlöschen würden.

Weitere Gründe, die Kündigung nicht ohne weiteres zu empfehlen, waren für den Vorstand einmal der Umstand, daß eventuell die Handelsvertragsverhandlungen ein günstiges Resultat haben könnten, sowie die im Jahre 1906 tagende Staatenkommission der Berner Konvention und eine Novelle zum amerikanischen Urheberrecht. Es stehe abzuwarten, ob diese Novelle Gesetz werde; sie enthalte wenigstens einige Verbesserungen des Schutzes.

Herr R. L. Prager-Berlin erhält das Wort zum Antrag. Der Antrag sei nach seiner Meinung ein Schlag ins Wasser; die Musikalienhändler sagten nicht, wieviel sie an den von ihnen investierten Kapitalien Vorteil hätten. Die Amerikaner boykottierten jetzt die deutsche Musik und warteten nur, bis Deutschland den Vertrag kündigte; der Vertrag sei eine Schmach, eine Aufhebung der Manufacturing clause sei nicht zu erwarten. Diese Aufhebung sei aber Voraussetzung für die Angliederung der Vereinigten Staaten an die Berner Konvention. Ob der Antrag angenommen oder abgelehnt werde, sei gleichgültig. Es komme f. C. nur die Kündigung in Frage.

Herr Direktor Fritsch-Schwartz-München teilt die sittliche Entrüstung des Herrn Prager nicht. Amerika werde allerdings nicht seine Wirtschaftspolitik ändern, das sei richtig. Auch er halte eine Aufhebung der Manufacturing clause nicht für möglich; daran könne aber der Börsenverein und auch das Reich nichts ändern. Amerika sei ein literarisches Parvenu-Volk und nehme, wo es kriegen könne, darin würde Amerika sich nicht beirren lassen. Der Redner kommt speziell auf den Schutz des deutschen Kunsthandels in Amerika zu sprechen. Er hält dessen Schutz nicht für unbedingt sicher. Um die Nachbildung eines Gemäldes z. B. zu schützen, müsse schon das Originalgemälde, da das Ausstellen eines Gemäldes in Amerika als Veröffentlichung gelte, den Vermerk „Copyright by 190 . . .“ tragen, deshalb müsse der deutsche Künstler schon diesen Vermerk auf seinem Bild anbringen. Das sei allerdings für letzteren eine große Zumutung. Der Kunsthandel sei trotzdem dafür, den Vertrag mit Amerika nicht zu kündigen, da er einen mangelhaften Vertrag für besser halte als überhaupt keinen.

Herr Direktor Schwartz fragt weiter an, was wohl die deutschen Verleger von amerikanischer Literatur und Musik nachdrucken würden; das sei so gut wie nichts. Er schlägt folgenden Ausweg vor, an die deutsche Regierung die Bitte zu richten, wegen Abänderung des Vertrags mit Amerika zu verhandeln und zwar dahin, daß amerikanische Werke in Deutschland nur geschützt sein sollten, wenn sie in Deutschland gedruckt seien, wie es Amerika jetzt von deutschen Büchern verlange. Dadurch würde ein Weg gefunden, den Vereinigten Staaten von Amerika das Unwürdige unserer Situation vor Augen zu führen. Er gebe seinen Vorschlag nicht als Antrag, sondern nur mit zur Erwägung für den Vorstand.

Es erhält das Wort Herr Hofrat Dr. Oscar von Hase-Leipzig. Auch er glaubt, daß der sogenannte amerikanische Vertrag an sich kein Vertrag sei, nur ein Surrogat, wobei es zu bedauern wäre, daß die Gesetzgebung des andern Teils so schlecht sei, daß der Vertrag für Deutschland ohne Vorteil wäre. Ein Vorgehen wegen Verbesserung des Schutzes in Amerika sei als ein Vorgehen gegen die dortige nationale Gesetzgebung aufzufassen, das außerdem, weil aussichtslos, keinen Wert habe; er sei der Ansicht, daß nach Kündigung des Vertrags die von deutschen Verlegern erworbenen Schutzrechte erlöschen müßten, dies sei seine bestimmte Meinung. Er halte für den allein richtigen Weg den vom Börsenvereins-Vorstand in dem Antrag vorgeschlagenen. Er bitte also, diesem Antrag zuzustimmen und zwar in dem Sinne, daß nichts durch Preisgeben in der Zwischenzeit verloren würde.

Herr Hermann Hillger-Berlin hält den gegenwärtigen Zustand für unwürdig. Sei dies aber der Fall, so müßten wir als Deutsche unbedingt auf Kündigung des Abkommens dringen. Selbst in Amerika sei man der Ansicht, daß Deutschland eine Änderung anstreben müsse, das hätten ihm eine große Anzahl Briefe aus den Vereinigten Staaten von Amerika bewiesen; auch er bitte, dem Vorstandsantrag zuzustimmen.

Herr Kommerzienrat Carl Engelhorn-Stuttgart erklärt, daß der Vertrag früher nur als erster Schritt zu einer Verständigung mit den Vereinigten Staaten angesehen worden sei, in der Erwartung, daß weitere nach-

folgen würden. Dies sei in den vergangenen 12 Jahren nicht geschehen; die geplante Novelle biete gar nichts; er glaube, daß jetzt der Zeitpunkt gekommen sei, schärfere Saiten den Amerikanern gegenüber aufzuziehen. Ein gemeinsames Vorgehen mit anderen Ländern sei unratsam; England lehne dies bestimmt ab, auch Frankreich sei nicht in derselben Weise interessiert, da französische Werke in Amerika nicht gleich gesucht seien wie deutsche Literatur. Bei allem Wohlwollen für Kunst- und Musikalienhandel halte er in erster Linie das Interesse des Buchverlags für ausschlaggebend. Als ultima ratio müsse deshalb vom Vorstand die Kündigung im Auge behalten werden. Unwürdig sei das Verhalten Amerikas als Kulturnation.

Herr R. L. Prager-Berlin verzichtet auf das Wort.

Herr Dr. Wilhelm Ruprecht-Göttingen referiert als Referent die verschiedenen geäußerten Ansichten und begrüßt dankend das dadurch gewonnene Material. Er glaubt nicht, daß die Kündigung zur Zeit ein Mittel wäre, die Verhältnisse zu bessern. Die Kündigung sei ein Schlag ins Wasser, solange die gegenwärtige Schutzpolitik in Amerika bestehe. Er hoffe, die im Antrag des Vorstandes erwähnten Schritte von Erfolg gekrönt zu sehen. Es kommt zur Abstimmung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 5 der Tagesordnung: Antrag des Herrn Dr. Gustav Fischer in Jena und Genossen.

Herr Dr. Gustav Fischer-Jena begründet diesen Antrag und teilt mit, daß sich die vier Verlegervereine zu einem Verein fusioniert hätten, dadurch sei auch eine Änderung der Satzungen des Börsenvereins geboten. Der neue Verlegerverein werde zum ersten Vorsteher Herrn Kommerzienrat Carl Engelhorn in Stuttgart haben. Er danke Herrn Kommerzienrat Engelhorn für die Annahme des Amtes. Die weiteren Vorstandsmitglieder des neuen Vereins seien die Herren Dr. Walter de Gruyter-Berlin, Ferd. Lomnitz-Leipzig, Alfred Bonz-Stuttgart, Arthur Meiner-Leipzig, Arthur Sellier-München. Er hoffe, daß der Deutsche Verlegerverein alles tun werde, was dem deutschen Verlag und dem Gesamtbuchhandel und dadurch dem Börsenverein zu Nutz und Frommen gereichen und besonders die Organisation des Buchhandels allenthalben kräftigen werde. Dazu solle der neue »Deutsche Verlegerverein« Organ des Börsenvereins sein, wozu eine Satzungsänderung notwendig wäre; soweit es sich um die Bestimmungen für die Wahlen in den Vereinsauschuß handle, müßten die früheren 4 Stimmen der Verlegervereine dem neuen Deutschen Verlegerverein erhalten werden. Er empfehle deshalb den Antrag zur Annahme, was lebhaft begrüßt wird.

Herr Brockhaus gibt hierzu verfassungsrechtliche Erläuterungen und bemerkt ausdrücklich, daß der Ausschuß nur zur Bearbeitung der Abänderung der Satzungsbestimmungen befugt sein sollte, auf die sich der Antrag ausdrücklich erstreckt.

Herr R. L. Prager-Berlin wünscht unter allen Umständen eine Neubestätigung eines jeden der vier Vertreter der Verlegervereine im Vereinsauschuß. Dies wird durch Abgabe einer entsprechenden Erklärung des Herrn Brockhaus namens des Börsenvereins-Vorstandes zugesagt. Der Antrag des Herrn Dr. Fischer-Jena und Genossen wird einstimmig angenommen.

Punkt 6 der Tagesordnung: Antrag des Herrn Robert von Boetticher in Danzig und Genossen.

Zur Geschäftsordnung erhält Herr Hermann Seippel-Hamburg das Wort. Er erklärt, im Auftrage der Delegiertenversammlung um das Wort gebeten zu haben, und beantragt, den vorliegenden Antrag, ohne sich dessen Motive zu eigen zu machen, dem Vorstand als Material bei einer etwa notwendig werdenden Revision der Buchhändlerischen Verkehrsordnung zu überweisen. Herr Brockhaus verliest ferner einen ähnlichen Antrag des Herrn Heinrich und des Herrn Pollakowski in Königsberg.

Herr Dr. B. Lehmann-Danzig erhält das Wort zur Begründung des Antrags des Herrn R. von Boetticher in Danzig und Genossen. Der Antrag sei hervorgegangen aus dem Wunsch, in Anbetracht der erfolgten Angriffe auf das Sortiment den Teilnehmern der kontradiktorischen Verhandlungen gegenüber darzutun, daß das Sortiment auch noch durch andre Umstände, begründet in der Mangelhaftigkeit der Buchhändlerischen Verkehrsordnung, bedrückt werde.

Der Entwurf der Änderungen sei ein Konglomerat derjenigen Geschäftsgebräuche, die zwischen soliden Verlegern und Sortimentern bereits beständen. Diese Gebräuche wollte der Entwurf kodifizieren.

Herr Brockhaus eröffnet die Diskussion zu allen drei Anträgen.

Herr R. von Boetticher-Danzig gibt eine Darstellung der Entstehungsgeschichte seines Antrags. Dieser sei das Produkt der Erfahrungen nicht einzelner, sondern einer großen Anzahl Buchhändler Ost- und Westpreußens.

Herr Benno Goerig-Braunschweig führt aus, daß er zu dem Antrag von Boetticher keine Beziehungen habe, und daß er die bestehende Organisation für wohl geeignet halte, die angeblich bestehenden Schwierigkeiten zu beheben. Der Vorstand habe bisher alles getan, was in seiner Macht stand, und werde es auch jetzt tun, er empfehle daher den Antrag des Herrn Seippel anzunehmen.

Herr Dr. B. Lehmann-Danzig erhält nochmals das Wort und leugnet, was Herr Goerig behauptet, daß die Verhältnisse der Sortimenter in den letzten 10 Jahren sich nicht verschlimmert hätten. Er müsse das Gegenteil behaupten, daran seien die vielen Rabattkürzungen der Verleger schuld.

Herr Brockhaus erklärt, daß der Vorstand sich nicht für den Antrag der Herren Heinrich und Pollakowski entschließen könne und nehme an, daß damit auch die Hauptversammlung einverstanden sei. Die Annahme des Antrags des Herrn Seippel setze die Ablehnung des Antrags des Herrn von Boetticher und Genossen voraus.

Herr Brockhaus stellt zunächst den Antrag von Boetticher zur Abstimmung.

Der Antrag der Herren Heinrich und Pollakowski wird vorher zurückgezogen.

Der Antrag von Boetticher wird von allen gegen 18 Stimmen abgelehnt.

Der Antrag Seippel wird mit großer Mehrheit angenommen.

Punkt 7 der Tagesordnung: Neuwahlen:

Es wurden abgegeben 233 Stimmzettel, davon einer unbeschrieben, mit 788 gültigen Stimmen, absolute Majorität 395 Stimmen.

Es wurden gewählt:

I. in den Vorstand:

als I. Vorsteher Herr Albert Brockhaus-Leipzig mit 787 Stimmen,

als II. Vorsteher Herr Dr. Ernst Bollert-Berlin mit 787 Stimmen.

Herr Brockhaus dankt für seine Wahl und die dazu geäußerte lebhafteste Zustimmung der Versammlung. Er nimmt die Wahl an, desgleichen auch Herr Dr. Bollert.

Herr Alexander Franke-Bern erklärt, daß er dieses Jahr, nicht wie von ihm voriges Jahr angekündigt, aus dem Vorstand ausscheide, weil sein Bleiben im Interesse der gemeinsamen Mitarbeit für wünschenswert bezeichnet worden sei. Herr Brockhaus dankt speziell Herrn Dr. Bollert und Herrn Franke für ihre Tätigkeit und Bereitwilligkeit, noch weiter im Vorstand mitzuwirken.

Es wurden ferner gewählt:

II. in den Rechnungs-Ausschuß:

Herr Max Müller-Breslau mit 778 Stimmen,

Herr Georg Thieme-Leipzig mit 780 Stimmen.

III. in den Wahl-Ausschuß:

Herr Adolf Rost-Leipzig mit 787 Stimmen,

Herr Franz Deuticke-Wien mit 781 Stimmen.

IV. in den Verwaltungs-Ausschuß:

Herr Rudolf Brockhaus-Leipzig mit 788 Stimmen,

Herr Wilhelm Crayen-Leipzig mit 786 Stimmen,

Herr Richard Schulze-Leipzig mit 787 Stimmen,

Herr Alfred Staackmann-Leipzig mit 784 Stimmen,

Herr Theodor Weicher-Leipzig mit 787 Stimmen.

Die Gewählten nehmen auf Anfrage des Vorsitzenden die auf sie gefallene Wahl an. Herr Rudolf Brockhaus, Herr Wilhelm Crayen und Herr Theodor Weicher sind nicht anwesend.

Die neue Schalldecke hat sich während der Hauptversammlung als brauchbar erwiesen und findet auf Anfrage des Vorsitzenden lebhaft die Genehmigung durch die Hauptversammlung.

Es wünscht sonst niemand weiter das Wort in der heutigen Hauptversammlung, der erste Vorsteher, Herr Albert Brockhaus, schließt sie deshalb um 1 Uhr 30 Minuten nachmittags.

Vorgelesen, genehmigt und von nachstehenden Herren eigenhändig unterschrieben.

Albert Brockhaus. Ernst Bollert. Rudolf Winkler. Bernhard Hartmann.
W. Ruprecht. H. L. Prager. Gustav Fischer. Alexander Franke. Max Müller.
Johs. Hirschfeld. Ferd. Lomitz.

Syndikus Dr. Orth als Protokollführer.

Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Beforgung berechnigt.
Preise in Mark und Pfennigen.

H. van Nieuwen in Lingen.

Spirago, Gymn.-Relig.-Prof. Frz.: Gründliche Belehrung üb. das Sakrament der Ehe. [Aus: »Kath. Volks-Katechismus.«] 6. Aufl. 26.-30. Tauf. (16 S.) gr. 8°. In Komm. '04. — 10

Art. Institut Orell Füssli, Verlag in Zürich.

Blitz-Fahrplan. Ausg. Zürich. Sommer 1904. (64 S. m. 1 Karte.) 8°. — 30
Gubler, Lehr. Dr. E.: Aufgaben aus der allgemeinen Arithmetik u. Algebra f. Mittelschulen. Methodisch bearb. 2. Heft. (53 S.) 8°. ('04.) Kart. — 80

Baedeker'sche Buchh. in Elberfeld.

Taschenfahrplan der königl. Eisenbahndirektion Elberfeld f. das niederrheinisch-westfälische Industriegebiet. Zusammenstellung sämtl. Strecken der Eisenbahn-Direktionsbez. Elberfeld, Essen u. Cöln, der angrenz. Eisenbahnstrecken, der wicht. Reiseverbindgn., sowie der Dampfschiff- u. Kleinbahnfahrten. Ausg. vom 1. V. 1904. (232 u. 20 S. m. 2 Karten.) 12°. — 30

G. D. Baedeker, Verlag in Essen.

Taschenfahrplan für den rheinisch-westfälischen Industriebezirk. Hrg. v. der königl. Eisenbahndirektion Essen. Mit e. Sonderkarte des niederrheinisch-westfäl. Industriebezirks u. e. Karte v. Mittel-Europa. Ausg. vom 1. V. 1904. (272 u. 16 S.) 12°. — 30

A. Bath in Berlin.

Zeitfragen, militärische. 9. Heft. gr. 8°. 1. 50
9. Schweninger, Oberst a. D. Carl: »Unsere Pioniere.« Eine histor. u. organisator. Studie f. Offiziere aller Waffen. (V, 92 S.) '04. 1.50.

Karl Bauch, Verlag in Gera.

Adressbuch der Umgegend v. Gera m. 140 Ortschaften von Croffen bis Münchenbernsdorf, von Großenstein bis Klosterlausniz m. der Pflege Reichenfels. Zusammengestellt v. Karl Bauch. 2., stark verm. Aufl. (178 S.) gr. 8°. '04. Kart. 4. 50

H. Burdach in Dresden.

Personal, das medizinisch- u. veterinärärztliche, u. die dafür bestehenden Lehr- u. Bildungsanstalten im Königr. Sachsen am 1. I. 1904. Auf Anordng. des königl. Ministeriums des Innern bearb. (VIII, 298 S.) gr. 8°. '04. bar 2. 40
Tage-Buch der königl. sächsischen Hoftheater vom J. 1903. Theaterfreunden gewidmet v. Theaterdienern Adf. Ruffani u. Louis Knechtel. 87. Jahrg. (109 S.) 8°. In Komm. '04. bar 2. —

Robert Cordes in Kiel.

Cordes' Universitäts-Kalender f. Kiel. Sommer-Sem. 1904. (IV, 120 S. m. Abbildgn. u. 1 Bildnis.) gr. 16°. Geb. 1. —

H. v. Decker's Verlag in Berlin.

Dienst-Anweisung, allgemeine, f. Post- u. Telegraphie. Mit Genehmigung des Reichs-Postamts. Abschn. V. Abth. 5. Telegraphenbetriebsdienst. (Neue Ausg. m. Berichtiggn.) (82 S. u. 19 Bl.) gr. 8°. ('04.) Kart. u. geh. 1. 20
— dasselbe. Berichtigungen. 4. Jahrg. (Nr. 1. 16 Bl. u. S.) gr. 8°. '03. '04. 1. —
— dasselbe. Berichtigungen zur amtl. Oktavausg. einschließlich der Berichtiggn. zur Dienst-Anweisg. f. Postagenturen, des Handbuchs f. Post u. Telegraphie u. aller Abschnitte der Quartausg. 1. Jahrg. (Nr. 2. 24 Bl. in gr. 4°, 20 Bl. in Ver.-8° u. 4 Bl. in 8°.) '03. '04. 1. —
Herrmann, Rechnungsr. Kapitänleutn. d. Seem. I. R.: Die Vorschriften üb. die Führung u. Behandlung des Schiffstagebuchs. Textausg. m. Anmerkgn. u. Auszügen aus den in Betracht komm. Gesetzen u. Verordngn. (III, 52 S.) gr. 8°. '04. — 80

Deutsche evangel. Buch- u. Tractat-Gesellschaft in Berlin.

Bayer, Ottilie: Bischof Hans Egede, der erste Missionar in Grönland. Ein Lebensbild. (61 S.) 12°. ('04.) — 40
Wilkinson, Missionsdir. Johs.: Israel, meine Herrlichkeit! od. Israels Mission u. Missionen f. Israel. 2. Aufl. (VII, 343 S.) 8°. '04. Geb. in Leinw. 3. —

J. Diemer, Verlag in Mainz.

Goldschmidt, Red. Sachverständ. Fritz: Der Wein von der Rebe bis zum Konsum, nebst e. Beschreibg. der Weine aller Länder. 3. verb. u. verm. Aufl. (XI, 556 S. m. 387 Abbildgn. u. 7 Taf.) gr. 8°. '04. Geb. in Leinw. 10. —

Gustav Fischer in Jena.

Haller, Prof. B.: Lehrbuch der vergleichenden Anatomie. 2. Lfg. (VIII u. S. 425-914 m. 466 Abbildgn.) gr. 8°. '04. 12. —

Franck'sche Verlagsh. in Stuttgart.

Ostwald, Prof. Dr. W.: Die Weltsprache. Vortrag. (15 S.) gr. 8°. ('04.) — 10

L. Friederichsen & Co. in Hamburg.

Hartmann's, Dr. Geo., Karte des nördlichen Teiles v. Deutsch-Südwest-Afrika von der Küste bis zum 19.° östl. Länge v. Greenwich u. vom 17. bis 21.° südl. Breite. Im Auftrage der South West Africa Co. Lim., London, gezeichnet v. Dr. M. Groll. Bearb. auf Grund der Orig.-Aufnahmen Dr. Geo. Hartmann's unter Hinzufügg. des durch die Kolonialabteilg. des auswärt. Amtes zur Verfügung gestellten unveröffentl. Materiales des kaiserl. Gouvernements v. Deutsch-Südwest-Afrika sowie einiger anderer Routenaufnahmen. 1:300,000. 6 Blatt je 77x90 cm. Farbdr. Mit Begleitworten. (4 S.) gr. 8°. In Komm. '04. In Mappe 30. —; einzelne Blatt 6. —

Joseph Gravenor's Verlag in Reife.

Klein, F., A. Kettner, W. Gallien: Wegweiser im Vereinsgebiete des mähr.-schlef. Subetengebirges. Mit e. Wegkarte 1:150,000. (62 S. m. 1 Kärtchen.) 12°. '04. n.n. — 45

Ernst Hahn Verlag in Berlin.

Canstatt, Koloniedir. a. D. Oec.: Der Herero-Aufstand u. dessen Einwirkung auf die weitere Entwicklung Deutsch-Südwestafrika's. (32 S.) gr. 8°. '04. 1. —

J. Harrwig Nachf. in Berlin.

Chrusen, P. P.: Johanniszauber. Ein Schelmenpiel. (Randschaftstheater.) (77 S.) 8°. '04. 1. —

Heidelberger Verlagsanstalt u. Druckerei in Heidelberg.

Index der deutschen zahnärztlichen Literatur u. zahnärztliche Bibliographie. Im Auftrage des Zentralvereins deutscher Zahnärzte bearb. v. Prof. Dr. Port. 1. Jahrg. 1903. (180 S.) gr. 8°. '04. 3. —
Kanzelot: Gertrud u. Joachim. (173 S.) 8°. '04. 2. —

J. S. Ed. Heig in Straßburg.

Böhme, Dr. Max: Die grossen Reisesammlungen des 16. Jahrh. u. ihre Bedeutung. (VIII, 164 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. '04. 4. —

Streifzüge u. Rastorte im Reichslande u. den angrenzenden Gebieten. XII. u. XIII. Heft. 8°. 2. 40

XII. Herbig, Oberlehr. M.: Führer f. Barr u. Umgebung. I. Tl. Nähere Umgeb. (VIII, 79 S.) '04. 1.20. — XIII. Dasselbe. Odilienberg, Hohwald u. weitere Umgeb. Mit e. Kartenskizze. (VIII, 78 S.) '04. 1.20.

Ferdinand Hirt & Sohn in Leipzig.

Claussen, Handelssch.-Dir. Dr. F.: Die rechnerische Behandlung der sozialpolitischen Gesetze nach dem neuesten Stande der Gesetzgebung. 1. Invalidenversicherung. — 2. Krankenversicherung. — 3. Unfallversicherung. 4.-6. Taus. (13 S.) gr. 8°. '04. n.n. — 10

Alfred Hölder in Wien.

Staatswörterbuch, österreichisches. Handbuch des gesamten österreich. öffentl. Rechtes, hrg. unter Mitwirkg. zahlreicher Fachmänner v. Prof. Dr. Ernst Mischler u. Hofr. Jos. Ulbrich. 2., wesentlich umgearb. Aufl. (In etwa 20 Bgn.) 1. Bg. 1. Hälfte. (1. Bd. S. 1-80.) gr. 8°. '04. 2. —

Eduard Höllrigl in Salzburg.

Kerber's Taschen-Fahrplan. Gekürzte Frühjahrs-Ausg., giltig f. Mai 1904. (47 S.) 16°. — 20

C. Koeniger's Buchh. in Frankfurt a. M.

Knoegel, Gymn.-Oberlehr. Prof. Dr. W.: Voss' Luise u. die Entwicklung der deutschen Idylle bis auf Heinrich Seidel. (45 S.) gr. 8°. '04. 1. 20

H. Lindemann's Buchh. in Stuttgart.

Karte v. Heilbronn m. Umgebung. Zusammengestellt aus den Blättern Heilbronn, Hall, Stuttgart u. Ulm der Generalkarte des Königr. Württemberg. Bearb. im königl. württ. statist. Landesamt. 1:200,000. 46,5x46,5 cm. Lith. In Komm. '03. n.n. 1. —

Manz'sche Hof-Verlags- u. Univ.-Buchh. in Wien.

Altshul, Hof- u. Ger.-Adv. Dr. Jak., u. Glieb. Ferd. Altshul: Erläuterungen zum österreichischen Urheberrechtsgesetz vom 26. XII. 1895. Mit e. neuen Theorie des Urheberrechts. (IV, 239 S.) gr. 8°. '04. 5. —

Eisenbahn-Schematismus f. Österreich-Ungarn. 30. Jahrg. pro 1904/905. (Neue Folge, XVII. Jahrg.) (XI, 612 S.) gr. 8°. In Komm. '04. Geb. in Leinw. 6. —

Friedlaender, Oberlandesger.-R. Dr. Jos.: Das Verfahren außer Streitfachen nach dem kaiserl. Patente vom 9. VIII. 1854, dann die Bestimmgn. üb. Todeserkl. u. Amortisierg. v. Urkunden, die Feilbietungsordng., die Bestimmgn. üb. die Mitwirkg. der Gemeinden u. ihrer Vorsteher in Rechtsangelegenheiten außer Streitfachen u. üb. die Mitwirkg. der Gerichte bei Bemessg. u. Einhebg. der Verlassenschaftsgebühren. 13. verm. u. ergänzte Aufl. Mit e. Übersicht üb. die Spruchpraxis des k. k. Obersten Gerichtshofes, sowie üb. die einschläg. Entscheidgn. des k. k. Verwaltungsgerichtshofes. (VIII, 581 S.) 12°. '04. 3. 70; geb. 4. 70

Lippert, Dr. Gust.: Das Alkoholmonopol. Eine Darstellg. u. Besprechg. des Unglaveschen Projektes, des österreich. u. deutschen Entwurfes, sowie der schweizer u. russ. Gesetzgeb. (IV, 75 S.) gr. 8°. '04. 1. 80

Taschenausgabe, Manz'sche, der österreichischen Gesetze. 22. Bd. V. Abtlg. 12°. 4. —; geb. 5. —

22. V. Bernahy Edler v. Trenwart, Sektionschef Edm., Sektionsräte DD. Abf. Garmine u. Leop. Joas: Gesetze u. Verordnungen üb. die Hohlbehandlung u. Besteuerung des Mineralöles. (XVI, 337 S. m. 3 Taf.) '04. 4. —; geb. 5. —

Winter, Oberfinanzr. Dr. Rud.: Die gerichtliche Exekutionsführung zur Hereinbringung v. Steuern u. Gebühren durch die k. k. Steuerämter. Mit 227 Beispielen v. gerichtl. Eingaben. (XXII, 286 u. 302 S.) gr. 8°. '04. 8. —; geb. 9. —

Mittler'sche Buchh. in Bromberg.

Taschenfahrplan f. die Ostprovinzen, enth. sämtl. Fahrpläne der Eisenbahndirektionsbezz. Bromberg, Danzig, Königsberg, Stettin u. Posen nebst zugehör. Privat- u. Kleinbahnstrecken, sowie wicht. deutsche Reiseverbindgn. von u. nach Berlin. Zusammengestellt nach amtl. Quellen. Sommer-Fahrplan 1904. (I, 100 S. m. 1 Karte.) gr. 16°. — 10

Paul Neff Verlag in Stuttgart.

Bühlmann, Archit. Prof. J.: Die Architektur des klassischen Altertums u. der Renaissance. 3 Abtlgn. 43,5x32,5 cm. '04. In Leinw.-Mappe je 12. —; in 1 Mappe 30. —

1. Die Säulenordnungen. 3. verm. u. verb. Aufl. 27 Taf. in Stahlst. u. 2 in Photolith. m. Text. (34 S.) — 2. Bogenstellungen. — Türen u. Fenster- — Fassadenbildungen. 3. verm. u. verb. Aufl. 23 Taf. in Stahlst. u. 2 in Photolith. m. Text. (17 S.) — 3. Die architektonische Entwicklung u. Dekoration der Räume. 3. Aufl. 25 Taf. m. Text. (17 S.)

Norddeutsche Verlagsanstalt D. Goedel in Hannover.

Holzweißig, Gymn.-Dir. Dr. Frdr.: Lateinische Schulgrammatik in kurzer, übersichtlicher Fassung u. m. Bezeichnung der Lehraufgaben f. die einzelnen Klassen der Gymnasien u. Realgymnasien. 20. Aufl. (VIII, 222 S.) gr. 8°. '04. Geb. in Leinw. 2. 50

Rippenberg, weil. Mädchensch.- u. Sem.-Vorst. A.: Handbuch der deutschen Literatur. Die deutsche Dichtg. nach ihrer geschichtl. Entwickelg. in e. Auswahl ihrer vorzüglichsten Erzeugnisse. 16. Aufl. (518 S.) gr. 8°. '04. Geb. in Leinw. 4. 20

— Deutsches Lesebuch f. höhere Mädchenschulen. 1. Tl. der Ausgaben A u. B. 43.—45. Aufl. (184 S.) gr. 8°. '04. Geb. in Leinw. 1. 50

— dasselbe. Ausg. A. 3. Tl. 25. Aufl. (216 S.) gr. 8°. '04. Geb. in Leinw. n.n. 1. 80

Norddeutsche Verlagsanstalt D. Goedel in Hannover ferner:

Rippenberg, J.: Deutsche Gedichte f. die Mittel- u. Oberstufe höherer Mädchenschulen. Nach den preuß. Bestimmgn. üb. das Mädchenschulwesen vom 31. V. 1894 ausgewählt. Größere Ausg. 8. Aufl. (VIII, 208 S.) gr. 8°. '04. Geb. in Leinw. 1. 60

D.-ö. Buchdruckerei- u. Verlagsgesellschaft in Linz.

Weilhart, Osk., u. Jos. Hafner: Das Märchen vom zweiten Leben. Schauspiel. (Neue [Titel-]Ausg.) (27 S.) 8°. [1900.] ('04.) — 80

W. Otto in Hannover.

Genze, Wilh.: Dei Klauen Buerjungen. — Seihet Kinners, dat es e. Geschäft. 2 plattdeutsche Vorträge. 2. Tauf. (6 S.) 12°. (04.) — 15

Aug. Pfeffer in Bad Ems.

Reuter, Dr. C.: Bad Ems u. seine Heilmittel. 2. Aufl. (VI, 125 S.) 8°. '04. Geb. in Leinw. 2. —

Georg Reimer in Berlin.

Zolltarif, der neue niederländische. Vergleichende Gegenüberstellg. des neuen Regierungsentwurfs e. Zolltarifgesetzes nebst Zolltarifs u. der bisher. Zollsätze. Übers. v. Dr. Heinz Potthoff. (Hrsg. vom Handelsvertragsverein.) (59 S.) gr. 8°. '04. 1. —

Rohberg'sche Verlagsbuchh. in Leipzig.

Gasmeyer, Gymn.-Oberlehr. Dr. Max: Wie studiert man neuere Philologie? Anh.: (Studienj. Ostern 1904 bis Ostern 1905.) Inhalt: Listen der f. Neuphilologen wicht. Zeitschriften; Notizen üb. in- u. ausländ. Ferienkurse; Pensionsadressen; Reiseliteratur; Studienplan. (28 S.) 8°. '04. — 60

A. F. Schlöffer's Verlag in Leipzig.

Körman-Alzsch, J.: Künstliche Traum-Erzeugung d. i. die Kunst, das Traumleben nach Wunsch zu lenken u. zu beeinflussen. (16 S.) 8°. ('04.) — 60

Carl Schmidtke in Saarbrücken.

Beck, Wilh.: Wanderbuch f. die Umgebung v. Saarbrücken u. St. Johann, nebst e. Übersichtskarte. (56 S.) 12°. '04. — 60

Schriften-Verein der sep. ev.-luth. Gemeinden in Sachsen in Zwickau.

Jahrbuch, statistisches, der deutschen evangelisch-lutherischen Synode v. Missouri, Ohio u. andren Staaten f. d. J. 1903. (160 S.) gr. 8°. '04. bar 1. 50

Leonhard Simion Nf. in Berlin.

Bibliothek, moderne ärztliche, hrsg. v. Dr. Ferd. Karewski. 7. u. 8. Heft. gr. 8°. Je 1. —

7. Marckwald, Prof. Dr. W.: Über Becquerelstrahlen u. radioaktive Substanzen. (30 S. m. Abbildgn.) '04. — 8. Spies, Prof. Dr. P.: Die Erzeugung u. die physikalischen Eigenschaften der Röntgenstrahlen. (46 S. m. Abbildgn.) '04.

Zeitfragen, volkswirtschaftliche. Vorträge u. Abhandlgn., hrsg. v. der volkswirtschaftl. Gesellschaft in Berlin. 203. Heft. (26. Jahrg. 3. Heft.) gr. 8°. Einzelpr. 1. —

203. Gothein, G.: Die wirtschaftliche Bedeutung der Verkehrsabgaben. Vortrag. (32 S.) '04. 1. —

Ezelinski & Comp. Verlag in Wien.

Briefe, die ihn erreichten. (243 S.) 8°. '04. 5. —; geb. 6. |

Verein f. Geschichte Leipzigs in Leipzig.

Schriften des Vereins f. die Geschichte Leipzigs. 7. Bd. (III, 291 S. m. 4 Kärtchen u. 6 Grundrissen im Text u. 4 Taf.) 8°. '04. 4. —

Verlag „Allgemeine Sport-Zeitung“ in Wien.

Silberer, Vict.: Frühjahrs-Kalender der allgemeinen Sport-Zeitung. 1904. (84 S.) gr. 16°. — 60

H. Zimmermann in Waldshut.

Taschen-Fahrplan. Eisenbahn- u. Personenpost f. Baden, speziell bad. Oberland u. die Schweiz. Dampfschiffkurse auf dem Bodensee. Beilage zum „Alb-Bote“. Sommerdienst 1904. (Giltig vom 1. V. bis 1. X. 1904.) (62 S. m. 1 Karte.) 12°. bar — 10



Fortsetzungen
von Lieferungswerken und Zeitschriften.

- F. A. Brodhans' Sort. u. Antiquarium in Leipzig.**
Zeitschrift der deutschen morgenländischen Gesellschaft. Hrsg. v. den Geschäftsführern DD. Hultzsch, Kampffmeyer, Fischer, Windisch, unter der Red. des Prof. Dr. A. Fischer. 58. Bd. 4 Hefte. (1. Heft. XXXI, 298 S.) gr. 8°. In Komm. '04. — bar 18. —
- R. v. Decker's Verlag in Berlin.**
Archiv f. Strafrecht u. Strafprozess. Begründet durch Dr. Goltammer. Hrsg. v. Prof. Dr. J. Kohler. 51. Jahrg. 6 Hefte. (1. Heft. 104 S.) gr. 8°. '04. — 15. —
- Gustav Fischer in Jena.**
Jahrbuch, klinisches. Hrsg. von Freih. v. Eiselsberg, Flügge, Freih. v. Mering u. Werth. 12. Bd. 2. Heft. (S. 117—248 m. 18 Abbildgn.) gr. 8°. Subskr.-Pr. 4. —
Zeitschrift, jenaische, f. Naturwissenschaft, hrsg. v. der medizinisch-naturwissenschaftl. Gesellschaft zu Jena. 38. Bd. Neue Folge, 31. Bd. 4. Heft. (III u. S. 619—820 m. 17 Fig. u. 6 Taf.) gr. 8°. — bar 13. —
- Herdersche Verlagsh. in Freiburg i. B.**
Ehrler, Jos. Geo. v.: Kanzel-Reden. Neue, durchgeseh. Aufl. 5. Bfg. (1. Bd. 3. Aufl. S. 321—400.) gr. 8°. — 90
Herder's Konversations-Verikon. 3. Aufl. 57. Heft. (3. Bd. Sp. 1473—1536 m. Abbildgn. u. 5 Taf.) gr. 8°. — 50
- Alfred Hölder in Wien.**
Handbuch der Urologie. Hrsg. von Ant. v. Frisch u. Otto Zuckerkandl. 7. Abtlg. (2. Bd. S. 129—288 m. Abbildgn.) gr. 8°. — 5. —
- Bernhard Röhring in Lübeck.**
Stegmann, Hans: Meisterwerke der Kunst u. des Kunstgewerbes vom Mittelalter bis zur Zeit des Rococo. 2. Bfg. (10 Lichtdr.-Taf. m. 1 Bl. Text.) 40,5×33 cm. Subskr.-Pr. 4. —; Einzelpr. 5. —
- Verzeichnis künftig erscheinender Bücher,**
welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.
(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)
U=Umschlag.
- G. Braun'sche Hofbuchdruckerei in Karlsruhe.** 3922
Der freie Student und das Duell. 30 S.
- A. Hartleben's Verlag in Wien.** 3930 u. 3931
Bratassevic, Allgemeiner Rechenmeister. 2. Aufl. 3 M.; geb. 4 M.
Karte der Umgebungen von Wien. 4. Aufl. Gefalzt in Umschlag 50 S.
Marais-Hoogenhout, Praktisches Lehrbuch der holländischen Sprache. (Burensprache.) Geb. 2 M.
Neessen, Kathoden- und Röntgenstrahlen. 4 M.; geb. 5 M.
Rabl, Illustr. Führer durch Salzburg und das Salzkammergut. 4. Aufl. Geb. 4 M. 50 S.
— 600 Wiener Ausflüge. 4. Aufl. Geb. 1 M. 80 S.
Seidel, Grammatik der Japanischen Schriftsprache. Geb. 2 M.
Steinmetz, Eine Reise durch die Hochländergaue Oberalbaniens. 2 M.

- A. Hartleben's Verlag in Wien.** 3930 u. 3931
Ihenius, Die technische Verwertung des Torfes. 6 M.; geb. 6 M. 80 S.
Vomáčka, Haarpflegemittel. 2 M.
Donat, Großes Bindungs-Verikon. Bfg. 9.
- Magazin-Verlag Jacques Segner in Berlin.** 3932
Straparola, Ergötzliche Nächte. 2. Aufl. 3 M.; geb. in Leinen 4 M.; in Leder 5 M.
Macchiavelli, Mandragola. Herausgeg. v. Seliger. 2. Aufl. 2 M.; geb. in Leinen 3 M.; in Leder 4 M.
- Moderne's Verlagsbureau (Curt Wigand) in Leipzig.** 3925
Colze, Jugend. 1 M. 50 S.
Hansen, Reif und Anderes. 1 M.
Hossfeld, Aus meiner Welt. 1 M.
Settler, Tagebuch in Liedern. 1 M. 20 S.
Müller, Sturm. 1 M.
Koch, Grete Minden. 2 M.
Eckstein, Die Sexualfrage in der Erziehung des Kindes. 1 M.
- H. G. Münchmeyer in Dresden-Niedersedlitz.** 3931
Klostergeheimnisse. Bd. II. 1 M.
- Paul Parey in Berlin.** 3924
Pott, Handbuch der tierischen Ernährung und der landwirtschaftlichen Futtermittel. 1. Bd. Geb. 9 M.
- G. Pierson's Verlag in Dresden.** 3931
Ellerbeck, Hunger nach Menschen. 3 M.; geb. 4 M.
- A. Dehrlein's Verlag in München.** 3924
Seitz, Erörterungen über wichtige Kunstfragen. 2. Folge. 1 M. 60 S.
- Friedrich Rothbarth in München.** 3928
Musste es sein? 3 M.; geb. 4 M.
- Moritz Ruhl in Leipzig.** 3922
Karte des Ostasiatischen Kriegsschauplatzes. 1:11 000 000. 2. Aufl. 75 S.
- H. W. Schmidt's Verlagbuchhandlung Gustav Lauscher in Jena.** 3929
Körner, Die Templerregel. 2. Aufl. 3 M.
- Ferd. Schöningh in Paderborn.** 3933
Ludorff, Die Bau- u. Kunstdenkmäler von Westfalen. XVII. Kreis Steinfurt. 4 M.; geb. 8 M.
- G. A. Schwetschke u. Sohn in Berlin.** 3929
von Hoensbroech, »Der Zweck heiligt die Mittel«. 3. Aufl. 2 M.
- Verlag Dr. J. Marchlewski & Co. in München.** 3933
Wedekind, Hidalla oder Sein und Haben. 2 M.; geb. 3 M.
- Friedrich Vieweg & Sohn in Braunschweig.** 3932
Cohnheim, Chemie der Eiweisskörper. 2. Aufl. 8 M. 50 S.; geb. 9 M. 50 S.
- Theod. Thomas in Leipzig.** 3923
Zacharias, Elektrische Spektren. 6 M., geb. 7 M.
Büchner, Kraft und Stoff. 21. Aufl. 5 M.; geb. 6 M.
Rheinhard, Schönheit und Liebe. 3 M.; geb. 4 M.
- Wiener Verlag in Wien.** 3926/27
Bibliothek berühmter Autoren. Bd. 21—30. à 50 S.

Nichtamtlicher Teil.

Jahreskatalog für den Schwedischen Buchhandel.

Der soeben erschienene 32. Jahrgang des »Årskatalog för svenska bokhandel«, herausgegeben und verlegt vom Schwedischen Buchverlegerverein, in 10 500 Exemplaren gedruckt und für etwa 75 Ore käuflich, verzeichnet auf 121 zweispaltigen Seiten die Neuerscheinungen des gesamten schwedischen Buchhandels im Jahre 1903. Gegen das Vorjahr ist sein Umfang 21 Seiten stärker geworden. Diese offizielle schwedische Bibliographie wird nach den Angaben der C. E. Frize'schen Hofbuchhandlung in Stockholm bearbeitet, der auch die wöchentliche Zusammenstellung für »Svensk Bokhandelstidning« übertragen ist. Was den Katalog von unserm deutschen Hinrichs unterscheidet, ist außer dem ungemein wohlfeilen Preis die innere Einrichtung. Die erste, die »Nominalabteilung«, bildet eine Vereinigung der Titelaufnahmen (nach dem Alphabet der Verfasser) mit einem Schlagwortregister (selbst über die Romantitel), wobei die Verfassernamen fett gedruckt sind, die Schlagwörter aber nicht, alles ganz wie bei dem bekannten English Catalogue of books von Sampson Low. Zu den Formatangaben 4°, 8° usw. werden noch die Maße in Zentimetern hinzugefügt. — Die zweite, die systematische Abteilung (S. 90—113), bringt dann in 33 Gruppen den Stoff nach Fächern geordnet.

Unter den neuen Übersetzungen deutscher Autoren im letzten Jahre seien genannt Werke von der Eschstruth, Heimburg, Marlitt, Spyri, B. v. Suttner, Clara Viebig, E. Werner; ferner von Frenssen, Freytag, Goethe (die Wahlverwandtschaften), Paul Heyse, Carl May, Meyer-Förster, von Ompteda, Wassermann; Kügelgens Jugenderinnerungen und Schriften von Louis Kuhne und der Fischer-Dükelmann.

In deutscher Sprache (die übrigens auch in Universitätschriften nicht selten angewandt wird) erschienen in einer Sammlung »Auswahl aus der neueren deutschen Literatur« und einer andern »Schulbibliothek« Erzählungen von Höcker, Riehl, Seidel und Storm bereits in zweiter und dritter Auflage.

Als die hervorragendsten Original-Erscheinungen des schwedischen Büchermarktes heben wir hervor: die großen, schon ins Deutsche übertragenen Reiserwerke von Sven Hedin »Asien. Tusen mil på okända vägar« und Otto Sverdrup »Nytt land. Fyra år i arktiska trakter«; ferner die belletristischen Neuigkeiten von Geijerstam, Per Hallström, Tor Hedberg, Sigurd (Pseudonym für Alfr. Hedenstjerna), August Strindberg; endlich die Essays von Oscar Levertin und Ellen Key.

Angefügt ist dem Katalog ein Musikalienverzeichnis über das Jahr 1903, mitgeteilt von Elkan & Schildknechts Musikalienhandlung in Stockholm, auf acht Seiten (wir bemerken darin Kompositionen Richard Wagners), sowie die Verlagsberichte von C. E. Frize und Albert Bonnier in Stockholm für 1903. B.

Neuigkeiten des russischen Büchermarkts.

(Vergl. Börsenblatt 1904, Nr. 21, 57, 71.)

Abraškewitsch, M., Der Ehebruch vom Standpunkte des Kriminalrechts. Eine historisch-dogmatische Untersuchung. 3 R.
Alexandrow, N., Handbuch für Gerichtsvollzieher, Polizei- u. Vollstreckungsbeamte. 2. verm. u. umgearbeitete Aufl. 3 R.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 71. Jahrgang.

Alexandrowstij, G., Vorlesungen über die neueste russische Literatur. Bfg. I. Einleitung in die Geschichte d. neuesten Literatur. Bjelinstij, Turgenjew, Gontscharow, Ostrowskij, Nekrasow. 1 R.
Antokolskij, sein Leben, Briefwechsel u. seine Abhandlungen. Herausg. von B. Staffow. M. Bildnissen u. Illustrationen. (Preis fehlt.)
Aquilonow, G., Die neutestamentliche Lehre von der Kirche. Versuch einer dogmatischen-ergetischen Untersuchung. 2. verm. u. verb. Aufl. 2 R. 50 R.
— Von der Göttlichkeit des Christentums u. von seiner Überlegenheit gegenüber dem Buddhismus u. Mohammedanismus. 1 R.
Arbeiten der therapeutischen Klinik der medizinischen Fakultät der kaiserl. Moskauer Universität. 6 R.
Baranzewitsch, K., Symbolistische Erzählungen. 75 R.
Begleiter, Der, des Technikers für 1904. Nachschlagebuch, Notizbuch und kurzer Kalender. 80 R.
Behrendts, G., Vorlesungen über das Administrativrecht des Großfürstentums Finland. Bd. I u. II. 5 R. Einzelne Bde. à 3 R.
Beleuchtung, Die elektrische, ist billiger als die mit Petroleum, bei Einrichtung einer eigenen Station. 40 R.
Biographien der Komponisten vom IV. bis zum XX. Jahrhundert. Mit Bildnissen. Die ausländische und russische Abteilung herausgegeben von A. Pljinstij, die polnische von G. Pachulski. 6 R., auf Atlaspapier 10 R. 50 R.
Bobrowskij, P., Geschichte des Leibgarde-Mannregiments Ihrer Majestät der Kaiserin Alexandra Feodorowna. 2 Bde. geb. Mit 2 Beilagen. 70 R.
Bogatjew, N., Die Freiheit des Willens, des Gewissens, des Wortes und der Presse. 40 R.
Buchgewerbe, Das. Nach dem Deutschen von A. R. S. umgearbeitet. Bd. I. Der Buchhändler, Theorie, Praxis, Buchführung. 2 R.
Butli, G., Die Goldvaluta. Eine Sammlung von Aufsätzen und Reden. 3. ergänzte Aufl. 2 R.
— Ergebnisse der Finanzwirtschaft von 1892—1903. 2 R.
Dmitrijew, K., Die Gegenwart und nächste Zukunft des russischen Ackerbaus. 1 R.
Droshshin, S., Neue Gedichte. 1898—1903. Mit Hinzufügung von Liedern aus dem alten Hefte. 50 R.
Galerie, Die Tretjakowsche, 18 Phototypogravüren. 1 R.
Gemälde, Die, der kaiserlichen Eremitage in St. Petersburg. Mit erklärendem Text von A. Somow. Bfg. II. Subskriptionspreis für 12 Bfgn. 75 R.
Gejeditsch, W., Die Bedeutung der höheren weiblichen landwirtschaftlichen Bildung für die Erziehung der jungen Generation. 20 R.
Goldenow, N., Die Vormundschaft über Verschwender. Eine Sammlung aktueller Gesetze und Erläuterungen. 50 R.
Grinewezkij, B., Resultate zweier botanischen Reisen im Kaukasus in den Jahren 1900 und 1901. I. Die militär-grusinische Route. II. Das Uferland des Schwarzen Meeres. 2 R.
Guerrier, W., Der Begriff der Volksherrschaft und die französische Revolution von 1789. 2 R. 50 R.
Illustrow, J., Sammlung russischer Sprichwörter und Redensarten. 3 R.
Iwanow, P., Die Studenten in Moskau. Lebensweise. Sitten. Charakter. Typen. Skizzen. 2. ergänzte Auflage. 1 R.
Jätsch, A., Die Kanalisation der Städte und die Ableitung der Abflusssäure. 3 R. 50 R.
Janshul, J., In Muhestunden. Skizzen über Fragen der Volksaufklärung, wirtschaftlichen Politik und des Gesellschaftslebens. 2 R. 50 R.
Jepisanow, P., Die Expertise der Buchführung im Gericht. 1 R.
Jermilow, N., Eisenbahn-Jahrbuch. Nachschlagebuch für Eisenbahnbeamte für 1904. 3 R.
Kalender für Ärzte für 1904. 2 R.
Kalender für Elektrotechniker für 1904. Geb. 1 R. 25 R.
Kalender, Landwirtschaftlicher, für 1904. 1 R. 50 R.
Kalender des Staatsdienstes für 1904. 1 R. 50 R.
Kalender, Technischer, von N. Bichele, für 1904. 2 R. 50 R.
Kantemirsk, Des Fürsten A. D., Berichte aus London. Bd. II. 1734—1735. Mit Vorwort von W. Alexandrenko. 3 R.
Karskij, G., Die Weißrussen. Bd. I. Einleitung ins Studium der Sprache und der Volksliteratur. 2 R. 50 R.
Kisselew, A., Psychologische Grundlagen der kriminalistischen Verantwortlichkeit. 1 R. 50 R.
Kissow, S., Aus dem Kampf- und Feldzugsleben von 1877—1878. 3 R. 50 R.

- Rjutschewskij, W., Kursus der russischen Geschichte. 1. Teil. 2 R. 50 R.
- Rolbe, L., Einleitung in die Lehre von der Elektrizität. I. Die statistische Elektrizität. 2. verb. Aufl. Mit 76 Textillustrat. 1 R. 20 R.
- Roltschaf, W., Krieg und Gefangenschaft. 1853—1855. Aus Erinnerungen des längst Überstandenen. 1 R.
- Rotelnikow, A., Mechanik. Vorlesungen im Kijewschen Polytechnikum. 2 R. 50 R.
- Krawtschenko, N., Nach China! Reiseskizzen eines Künstlers. 4 R. Auf Velinpapier 7 R.
- Kulakowitsch, P., Die Anfänge der russischen Schule bei den Serben im 18. Jahrhundert. Skizze aus Geschichte des russischen Einflusses auf die südslawische Literatur. 1 R. 25 R.
- Kunstgalerie, Die Tretjakowsche, in Moskau. Vfg. IV u. V. Subskript.-Pr. der 6. Aufl. in 10 Vfgn. 30 R.
- Lagowitsch, N., Der Taubstummenunterricht im mündlichen Reden. Handbuch für Lehrende. Mit 79 Abbildgn. 2 R. 50 R.
- Lebedinskij, N., Weshalb ist das Reisen auf den russischen Eisenbahnen gefährlich? M. Illustrationen u. Schilderung des Eisenbahnunglücks, bei dem der Verfasser beteiligt war. 2. Aufl. 20 R.
- Lebedjew, A., Schriften über die Verschiedenheiten der Kirchen. 2. Aufl. Bd. I. Von der unbefleckten Empfängnis. Bd. II. Vom lateinischen Kultus des Herzens Jesu. Bd. III. Von der Obergewalt des Papstes. Bd. I. 1 R. 50 R. Bd. II. 75 R. Bd. III. 1 R. 75 R.
- Lemke, M., Skizzen a. d. Geschichte d. russischen Zensur u. Journalistik d. 19. Jahrhds. Mit 19 Bildnissen u. 31 Karikaturen. 3 R.
- Lokot, L., Klassizismus u. Realismus. (Fundamentale Fragen der zu reformierenden Schule.) 40 R.
- Lopuchin, A., Der babylonische König der Wahrheit Ammurabi u. seine neuentdeckte Gesetzgebung verglichen mit der mosaïschen Gesetzgebung. 50 R.
- Malyschew, W., u. A. Gawrilenko, Technologie des Holzes. M. Atlas. 2 R.
- Marguljes, M., Reglementation und freie Prostitution. 50 R.
- Martens, F., Das heutige internationale Recht der zivilisierten Nationen. Bd. I. 5. ergänzte u. verbess. Aufl. 3 R. 50 R.
- Militär-Notizkalender f. 1904. 75 R.
- Mironow, A., Führer durch die Moskauer städtische Kunstgalerie von P. u. S. Tretjakow. 35 R.
- Mishujew, P., Soziologische Studien. (Die Vereinigten Staaten von Australien.) Persönlichkeit und Staat. Die Neger in Amerika. Ursachen und Folgen der Armut. Die Kirche und die soziale Frage in Amerika. 2 R.
- Moskwitsch, G., Illustrierter praktischer Führer durch Odessa. Gebunden. 1 R.
- Museum, Das kaiserlich-russische, Kaiser Alexanders II. Beschreibung der Denkmäler. Vfg. III. Die Handschrift von Gribojedows Komödie „Verstand schafft Leiden“. 2 R.
- Musikkalender von A. Gabilowitsch. Ein Nachschlage- u. Notizbuch für 1904. Geb. 1 R. 25 R.
- Nachschlagebuch u. Kalender für Techniker u. Elektrotechniker für 1904. 1 R. 75 R.
- Nesterow, S., Katharina II. Eine historische Skizze. 1 R.
- Nikitin, N., Sammlung von Aufsätzen über russische Sprache. 2. Tl. Vorbereitete Themata literarischen, geschichtlichen u. abstrakten Charakters. M. Plänen u. dgl. 1 R.
- Nowgorodzew, P., Aus Vorlesungen über Geschichte der Rechtsphilosophie. Die Lehren der neuen Zeit. XVI. bis XVIII. Jahrh. 1 R. 25 R.
- Nowodworitsch, W., Der Kampf um das Livenland zwischen Moskau u. der Polnischen Republik (1570—1582). Eine historisch-kritische Untersuchung. 2 R. 50 R.
- Orbeli, D., Swanetien. Krosf u. Kretinismus in Swanetien. 1 R.
- Ostrowskij, A., Gesammelte Werke. Bd. II. 1 R. 60 R.
- Pawlow, N., Russische Geschichte bis zur neuesten Zeit. (Die zweite Hälfte des ersten Jahrtausend.) Bd. II. 1 R. 50 R.
- Perej, W., Russisch-karelisches Wörterbuch nach einer Handschrift aus dem Anfange des 18. Jahrhunderts. 30 R.
- Perwenko, W., Physische Grundlagen des Weltgebäudes. Vfg. II. Gedanken über Wärme u. Elektrizität als einheitliche Naturkraft. 2 R.
- Petrowitsch, M., In Montenegro. Reiseindrücke und Skizzen. Erste Sammlung. 75 R.
- Pogodin, A., Spuren von Grundwurzeln in slawischen Sprachen. 2 R.
- Poleschtschul, A., Kursus der Baukunst in Verbindung mit der Berechnung der Widerstandsfähigkeit und Dauerhaftigkeit der Bauteile. 2. Teil. Die Materialien und ihre Bearbeitung: Steine, Holz, Eisen und nebenfällige Baumaterialien. Mit 343 Abbildungen im Texte. 2 R. 50 R.
- Postowskij, N., Die Nerven- und Geisteserkrankungen bei der Influenza. Klinik. Allgemeine Pathologie. Behandlung. 3 R. 50 R.
- Plaschizkij, S., Mittelalterliche westeuropäische Erzählungen in den russischen und in slawischen Literaturen. II. Bericht der Materialien zur Geschichte der mittelalterlichen, weltlichen Erzählung in Polen. 60 R.
- Iwan Fjodorow, Die Ostroger Bibel in Verbindung mit neuen Daten über die letzten Lebensjahre des Druckers. 1 R. 50 R.
- Reschetillo, D., Der Aussatz. Geschichtliche Darstellung, geographische Ausbreitung, Statistik, Ätiologie, Bakteriologie, Diagnose, Behandlung, Gesetzgebung und öffentliche Prophylaxis des Aussatzes. 4 R.
- Rimskij-Korsakow, N., Sammlung russischer Volkslieder. 5 R.
- Rubinstein, A., Gedanken u. Aphorismen. U. d. Deutschen übersetzt von N. Strauch. 1 R. 25 R.
- Salzstein, W., Der Kampf im ehelichen Leben. 75 R.
- Samotin, J., Der Romantismus in der russischen Literatur der zwanziger Jahre des 19. Jahrhds. I. Der literarische Urquell des Romantismus der zwanziger Jahre am Ende des 18. u. am Anfange des 19. Jahrhds. Die literarische Theorie des Romantismus der zwanziger Jahre in der russischen Zeitschriftenkritik. 2 R.
- Schmulewitsch, J., Populärer Leitfaden der Heilkunde der Haustiere, m. einer Abteilung über Haltung u. Pflege derselben. 4. umgearbeitete u. ergänzte Aufl. M. 84 Abbildgn. 3 R.
- Schpala, F., Schmiede- u. Kunstschlosserei-Arbeiten, m. Hinzufügung von Drechslerarbeiten der Schlosser, entsprechend den Programmen der Schulen u. Privat-Werkstätten. Atlas von 37 Tafeln mit 242 Zeichnungen. M. Approbation u. Unterstützung d. Ministeriums der Volksaufklärung. 5 R.
- Segall, Bedingungen zur Erreichung des Glücks nach der Lehre des Judentums. 1 R. 50 R.
- Shelesnow, W., Skizzen der politischen Oekonomie. 2. durchgesehene Aufl. Geb. 3 R.
- Skizzen der realistischen Weltanschauung. Eine Sammlung von Abhandlungen über Philosophie, Gesellschaftswissenschaft u. Leben. 2 R. 50 R.
- Skorow, A., Das Reglement über die private Goldbergwerksindustrie nach dem Reichsgesetzbuch von 1893 u. den Nachträgen von 1895; die allerhöchst am 8. Juni 1903 bestätigten Veränderungen des Reglements inbegriffen. 3 R. 50 R.
- Sfawitsch, G., Die Gesetze über die Verwaltung des fernen Ostens. 1 R. 50 R.
- Sfergejewskij, N., Das russische Kriminalrecht. Ein Hilfsbuch für Vorlesungen. 5. Aufl. 2 R. 50 R.
- Sfobolewskij, A., Vorlesungen über die Geschichte der russischen Sprache. 3. verm. u. verb. Auflage. 2 R.
- Sfokolow, N., Von den Ideen u. Idealen der russischen Intelligenz. 2 R.
- Sfuchanow, S., Semiotik u. Diagnostik der Geisteskrankheiten (in Verbindung mit der Krankenpflege u. -behandlung). 1. Tl. 1 R.
- Strachowitsch, J., Die bäuerlichen Rechte u. Institutionen. 1 R. 50 R.
- Taburno, J., Skizzenhafte Übersicht der finanzwirtschaftlichen Lage Russlands in den letzten 20 Jahren (1882—1901.) M. 29 Tabellen u. 22 graphischen Darstellungen. 3 R.
- Taganzew, N., Die Kriminalgesetze v. 22. März 1903. 5 R. 50 R.
- Tschadow, M., Handbuch zur praktischen Erlernung der russischen Stenographie nach dem System Gabelsbergers, zum Selbstunterricht und zum Unterrichterteilen. 75 R.
- Tschitscherin, B., Geschichte der politischen Lehren. 1. Teil. Altertum u. Mittelalter. 2. Aufl. 3 R.
- Uchtomskij, Fürst G., Aus dem Gebiete des Lamaismus. Zum Feldzug der Engländer nach Tibet. 50 R.
- Uljaninskij, D., Unter Büchern u. ihren Freunden. Erster Teil. II. Die russischen Bücherverzeichnisse des 18. Jahrhds. I. Aus den Erinnerungen eines Bibliophilen. (Eine bibliographische Rundschau.) 3 R.
- Violin, J., Die Medizin in China. M. 24 Textzeichnungen. 1 R. 50 R.
- Walujew, A., Längs des großen russischen Stroms. Skizzen u. Bilder aus dem Wolgagebiet. 2. Aufl. 1 R. 50 R.
- Weinberg, P., Russische Dichter. (Taschen-Chrestomathie.) Bd. I u. II. à 20 R.
- Wereschtschagin, J., Sbornik zum literarhistorischen Studium des russischen Schrifttums in mittleren Lehranstalten. 2. Tl. Die pontischen Literaturwerke vor Puschkine. 3 R.
- Wischnjewskij, D., Die Kijewsche Akademie in der ersten Hälfte des 18. Jahrhds. Neue Tatsachen, die sich auf die Geschichte dieser Akademie in der betr. Zeit beziehen. 2 R. 50 R.
- Witberg, F., Verzeichnis der Bücher u. Abhandlungen über den Unterricht in der russischen Literaturgeschichte in den Mittelschulen. 50 R.

Wöhrmann, A., Geschichte der Kunst aller Zeiten u. Völker. Bd. I. Die Kunst der vorchristlichen u. nichtchristlichen Völker. U. d. Deutschen übersezt u. herausg. v. A. Somow. Geb. 9 R.
 Wolfsohn, D., Die sibirischen Sonntagschulen. 1 R.
 Wovon der Hochwald mit dem Verfasser sprach. Eine praktische Untersuchung aus dem Gebiet der Forstwirtschaft. 45 R.
 Wradij, B., Charakteristik des Bodens nach einigen Repräsentanten des Tierreichs. 80 R.
 Zimbaleto, R., Das neue Gesetz über die Gold- u. Platinindustrie auf den Ländereien des Staats u. des Kabinetts Sr. Kaiserlichen Majestät, mit Anmerkungen u. notwendigen Ergänzungen aus den Berg- u. anderen Reglements. 2 R.
 Zuchtbuch, Das, der russischen Traber. Herausg. von Karuso. Bd. XXV. 3 R. 50 R.

Unter der Presse:

Archangelskaja, Das Leben u. die Gewohnheiten der Insekten.
 Chawlin, Von den Bibliotheken u. ihren Einrichtungen.
 Jffajew, Kursus der politischen Oekonomie.
 Jffatschenko, Grundlagen des Zivilprozesses.
 Jakobson, Rußlands Käfer.
 Jassipow, Skizzen zum russischen Kriminalrecht. Allgem. Teil. Neue Aufl.
 Korkunow, Vorlesungen über allgemeine Rechtstheorie. 2. Aufl.
 Koroptschewskij, Von der Bedeutung der physischen Bedingungen in der Zivilisation.
 Esopikow, Versuch einer russischen Bibliographie.
 Tschitscherin, Geschichte der politischen Lehren. Bd. II.

Kleine Mitteilungen.

Berichtigung zur Fremdenliste Kantate 1904. — Die Angabe in der diesjährigen Fremdenliste und in dem ihr angefügten Selbstrechner-Verzeichnis, daß Kommissionär der Firma Wiener Verlag Fritz Freund in Wien, Herr Carl Enobloch sei, entspricht nicht den Tatsachen. Wir haben jetzt festgestellt, daß Herr Carl Enobloch bereits am 2. April durch die hiesige Bestellanstalt eine Karte zur Verteilung hat bringen lassen, durch die die Firma Wiener Verlag Fritz Freund in Wien mitteilt, daß sie ihre Leipziger Filiale mit dem 1. April nach Kurze Straße 7 verlegt habe und ihre Kommission durch diese eigne Filiale besorgen lasse. Von dieser Karte ist jedoch der Redaktion des Offiziellen Adreßbuchs, die mit Bearbeitung der Fremdenliste beauftragt ist, kein Exemplar zugegangen. Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Dr. Orth, Syndikus.

Kölner Blumenspiele. — Von Köln wird uns unterm 1. Mai geschrieben: Am heutigen ersten Sonntag im Blumenmonat vollzog sich hier, wie seit sechs Jahren alljährlich, das Fest der Blumenspiele. Für das diesjährige Ergebnis standen 18 Preise zur Verfügung. Das Amt der Blumenkönigin hatte die Großherzogin Caroline von Sachsen-Weimar übernommen, in deren Vertretung die Frau Staatsminister Dr. Rothe aus Weimar erschienen war. Das Fest spielte sich unter den gewohnten Feierlichkeiten ab. Der Wettstreit hatte folgendes Ergebnis. Es erhielten: Für das beste Liebeslied den Stiftungspreis (Ehrenscheife) und einen außerordentlichen Preis (silbernen Becher) der Blumenkönigin Edwin Apiz (Leipzig) für das Gedicht »Geburt der Liebe«; einen außerordentlichen Preis (zwei Vasen) Anton Lindner (Wien) für »Bergfahrt«. Ehrenvolle Erwähnungen wurden folgenden Gedichten zuteil: 1. »Herdfener« von Frau Marie M. Schenk (Freiburg i. Br.). 2. »Erlöst« von Georg Sylvester Viered (New York). 3. »In der Dämmerung« von Lorenz Krapp (Bamberg). 4. »Weinlaub im Haar« von Else Galen-Gube (Potsdam). 5. »Tote Liebe« von Max Reschreiter (München). — Für das beste religiöse Gedicht erhielten den Stiftungspreis (goldenes Beilchen) Helene Görke (Stettin) für »Erlösung«, den außerordentlichen Preis der Königin Elisabeth von Rumänien (Lieder der Königin) Elisabeth von Weitra (Cassel) für »Himmelsmärchen«. Ehrenvolle Erwähnungen: 1. »Heliant« von Direktor Dr. Lorenz Nieffen (Rheinbach). 2. »Messe für die armen Seelen« von Luz Scheibe-Merwarid (Breslau). 3. »Naturgebet« von Franz Müller (Fierlohn). Ferner wurden als Preise verteilt, für das beste Vaterlandsgedicht der Stiftungspreis (goldene Kornblume): »Der Untötbare« von Hugo Stobizer (Remscheid); für die beste Novelle der Stiftungspreis (goldene Heckenrose): »Was im Bann geschah« von Ranny Lambrecht (Aachen) und der außerordentliche Preis (goldene Brosche, gestiftet von einer Dame der Kölner Literarischen Gesellschaft): »Das göttliche Auge« von Eva Gräfin Baudissin (Dresden). Ehrenvolle Erwähnungen fanden: 1. »Die Königin der Nacht« von Elisabeth Krüger (Halberstadt). 2. »Wandel« von Georg Muschner-Niedensführ

(München). 3. »Der eherne Christus« von Lorenz Krapp (Bamberg). 4. »Die Nixe« von Eugen Croissant (Zweibrücken). 5. »Die schöne Aussicht« von Karl Herold (Alexandrien). Für das beste Naturgedicht erhielt Georg Muschner-Niedensführ (München) den außerordentlichen Preis (silbervergoldete Vase) des Königs Alfons XIII. von Spanien für »Frühlingsballade«. Ehrenvolle Erwähnung fanden: 1. »Mondnacht« von Marie M. Schenk (Freiburg i. B.). 2. »Herbstwald« von Anna Behnisch-Kappstein (Berlin). 3. »Ein Tag auf westfälischer Erde« von Fritz Stöber (Siedlinghausen-Westfalen). 4. »Flötender Pan« von Edwin Apiz (Leipzig). 5. »Oktobertag« von Paula Dahm (Coblenz). 6. »Krank« von Emil Kaiser (Köln-Lindenthal). — Für das beste Lied im Volkston erhielt Dr. Julius Stinde (Berlin) den außerordentlichen Preis (silberner Becher) von Dr. Ernst Henrici (Baltimore): »Husarenrat«. Ehrenvolle Erwähnungen fanden: 1. »Schmiedegesell« von Frau Charlotte Franke-Roesing (Mülheim a. Rh.). 2. »Die Linde« von Rev. A. W. Hildebrandt (Greenfield Mass. U. S.). — Als preisgekrönte und ehrenvoll erwähnte Dichtungen in den einzelnen Abteilungen seien ferner genannt: Weinlied: Außerordentlicher Preis (silberner Becher) des Oberpräsidenten der Rheinprovinz Dr. Raffe: »Weinlied« von Dr. Arthur Pollack (Dresden). Ehrenvolle Erwähnungen: 1. »Ein Lied vom Wein« von Elisabeth von Weitra (Cassel). 2. »Zecherlied« von Paul Schäfenacker (Mannheim). 3. »Invino veritas« von Clemens Wagener (Köln). — Ballade: Außerordentlicher Preis der Frau Konsul Müller-Remy (Karlsruhe): »Vom Baum der Erkenntnis« von Frau Dr. Gröhe (Köln; Pseudonym T. Refa). Ehrenvolle Erwähnungen: 1. »Todeszug« von Heinrich Tiaden (Ebersfeld). 2. »Der Herr von Champfleury« von Leo Tepe v. Heemstede (Oberlahnstein am Rhein). 3. »Krönung auf Sylt« von Lorenz Krapp (Bamberg). 4. »Kindestliebe« von Direktor Joseph L. Haase (Komotau in Böhmen). — Humoreske: Außerordentlicher Preis (silbervergoldeter Pokal) von Herrn und Frau Georg Bouressi (Köln): »Der Rottenschuster« von Freiherr Diez Bedlig und Neukirch (Wiesbaden). — Fabel und Parabel: Außerordentlicher Preis von Herrn Martin Finzel sen. (Köln): »Der Adler und der Specht« von Eleonore Nieffen-Deiters (Köln). Außerordentlicher Preis (elektrische Lampe) der Redaktion der »Wiener Mode«: »Der Eichbaum« von Henriette Dévidé (Wien). Ehrenvolle Erwähnungen: 1. »Das Unersehbare« von Marie Freifrau von Malapert-Neufville (Dresden). 2. »Der Baum« von Dr. Karl Wollf (Karlsruhe). 3. »Der Rosenkäfer« von Irene von Schellander (Triest). — Lobgedicht auf das Landleben: Außerordentlicher Preis (Silberstatuette) des Herrn Regierungsrats Dr. Curtius (Köln): »Sommerpsalm auf dem Felde« von Georg Kiefau (Köln). Ehrenvolle Erwähnungen: 1. »Mein stilles Land« von Irene von Schellander (Triest). 2. »Landleben« von Cl. Wagener (Köln). — Kölnische Balladen: Außerordentlicher Preis (silberner Ehrenbecher) der Stadt Köln: »Der Gewaltherr« von Dr. Wilhelm Schneider-Clauß (Kerpen bei Köln). Lobende Erwähnungen: 1. »Kampf an der Alrepforte« von Dr. Arthur Pollack (Dresden). 2. »Wedschnapp« von Direktor Dr. Lorenz Nieffen (Rheinbach). 3. »Reinhold und der Dombau von Köln« von A. C. Strahl (Wiesbaden). — Endlich erhielt für das beste Gedicht in Kölner Mundart den Stiftungspreis (goldene Kette) Dr. Wilhelm Schneider-Clauß (Kerpen) für »Meister Guppel Huhhot« und eine ehrenvolle Erwähnung Carl Wirts (Köln) für »Uhm Schmitz«.

Zur Bekämpfung der Unsittlichkeit. — Nach einem Vortrag von Otto v. Leizner hat die fünfte Hauptversammlung des Berliner Stadtausschusses für innere Mission eine Entschließung angenommen, worin erklärt wird, daß die zurzeit bestehenden gesetzlichen Bestimmungen zur Bekämpfung der Unsittlichkeit nicht ausreichen und folgende Fassung des § 184 des Strafgesetzbuchs vorgeschlagen wird:

»Wer Schriften, Druckwerke, Bildwerke oder Darstellungen, welche in sittlicher Beziehung Argernis zu geben geeignet sind, zur Verbreitung herstellt oder zum Zweck der Verbreitung im Besitz oder Gewahrsam hat, feilbietet oder anpreist, verkauft, verteilt oder sonst anbietet, oder an Orten, welche dem Publikum zugänglich sind, ausstellt oder anschlägt, wird mit Geldstrafe bis zu 300 M oder mit Gefängnis bis zu sechs Monaten bestraft. Auch kann auf Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte erkannt werden.«

Königliche Akademie der Wissenschaften zu Berlin. — Zu wissenschaftlichen Unternehmungen hat die Akademie durch die philosophisch-historische Klasse bewilligt: Herrn Professor Dr. Leopold Cohn in Breslau zu einer Reise nach Rom zum Zwecke der Vergleichung einer Philohandschrift 850 M; Herrn Dr. Wilhelm Grönert in Göttingen zu einer Untersuchung der philosophengeschichtlichen Papyri in Neapel 400 M; Herrn Pro-

Professor Dr. Heinrich Finke in Freiburg i. B. zur Förderung seiner Arbeiten für die Herausgabe der diplomatischen Korrespondenz des Königs Janne III. von Aragon (1291 bis 1327) 800 M.; Herrn Professor Dr. Johannes Kromayer in Czernowitz zum Abschluß der Herausgabe der von ihm aufgenommenen Karten antiker Schlachtfelder 1900 M.; Herrn Pfarrer W. Tümpel in Unterreuthendorf zur Herausgabe von Band II des Werks »Das deutsche evangelische Kirchenlied des 17. Jahrhunderts« nach den Materialien des verstorbenen Oberpfarrers D. Albert Fischer 600 M.

Neue Bücher, Kataloge etc. für Buchhändler.

Drucksachen zum Kantate-Festmahl:

Tafel-Karte zum Kantate-Festmahl im Buchhändler-Haus, Sonntag den 1. Mai 1904. Klischee der Vorderseite, nach einer Zeichnung von Walter Tiemann, von Meisenbach Riffarth & Co., Druck von Poeschel & Trepte. Sämtlich in Leipzig.

Weinkarte, Speisenfolge, Tafel-Musik für das Kantate-Festmahl, Sonntag, 1. Mai 1904. 8°. 4 S. in Umschlag mit geprägter Vignette. Druck von J. B. Hirschfeld in Leipzig. Papier von Berthold Siegismund in Leipzig. Kopfleiste der ersten Seite gezeichnet von Franz Bender in Leipzig (aus dem »Leipziger Kalender« Verlag von Johannes von Schalscha-Ehrenfeld in Leipzig). Umschlag von Hübel & Denck in Leipzig.

Leipziger Messführer. Tafellied Kantate 1904. 8°. 4 S. Druck von Fr. Richter in Leipzig. Papier von Sieler & Vogel in Leipzig. Die drei Kopfleisten gezeichnet von Franz Bender in Leipzig (vom Verlag des »Leipziger Kalenders« Johannes von Schalscha-Ehrenfeld zur Verfügung gestellt).

Laus librarii. Tafellied von Ludwig Hamann. Auf marmoriertem Papier. Druck von J. B. Hirschfeld in Leipzig.

Feuchtfrohlicher Liederkranz für messvergnügte Buchhändler. Von Otto Heidemüller in Wismar. X. Heft. Cantate 1904. Quer-16°. 16 S. Druck von Karl Marquart in Leipzig. Papier von Ferdinand Flinsch in Leipzig.

Taschenkalender zugeeignet von der Leipziger Buchbinderei A.-G., vormals Gustav Fritzsche und den Vereinigten Buchbindereien Baumbach & Co. G. m. b. H., Grossbuchbindereien in Leipzig u. Berlin. 16°. Mit farbig gedrucktem Kalendarium, perforiertem Notizpapier und einem Notizblock. In Lederband mit geprägter Vignette. Mit Ersatz-Einlage.

Medizinische Novitäten. Internationale Revue über alle Erscheinungen der medizinischen Wissenschaften nebst Referaten über interessante Abhandlungen der Fachpresse. Leipzig, Verlag von Johann Ambrosius Barth. XIII. Jahrgang. Nr. 5, Mai 1904. 8°. S. 65—80.

Katalog der Sammlungen des zu Eisenach verstorbenen Herrn Geheimen Hofrat Professor Kürschner: Handschriftlicher Nachlass von Friedrich Müller (Mahler Müller) und Joh. Nic. Götz. — Deutsche Litteratur des XVIII. Jahrhunderts, Zeitschriften, Musenalmanache, Erstausgaben: Goethe, Gottsched, Bodmer, Lessing, Brentano, Richard Wagner-Manuskript. — Deutsche Theatergeschichte, Ifflandsammlung. — Kostbare Sammlung von Autographen und Manuskripten. — Ölgemälde, Kupferstiche, Kunstgegenstände, Goetheporträt von Kügelgen. Grosse Sammlung von Flugschriften und Karikaturen vom Kriege 1870/71. Lex.-8°. 216 S. 2724 Nrn. m. 1 Porträt des Professors Kürschner und Abbildungen auf Tafeln und im Text. Versteigerung Montag den 30. Mai und folgende Tage durch C. G. Boerner in Leipzig, Nürnbergerstr. 44.

Allgemeine Bibliographie. Monatliches Verzeichnis der wichtigsten neuen Erscheinungen der deutschen und ausländischen Literatur. Hrsg. v. F. A. Brockhaus in Leipzig. 49. Jahrgang (1904). No. 4 (April). 8°. S. 49—64.

Catalogue de la Bibliothèque orientale, chino-japonaise de feu M. le Dr. Gust. Schlegel, professeur en langue et littérature chinoise à l'Université de Leyde, Membre de plusieurs sociétés savantes, ajouté la bibliothèque le M. le Dr. H. I. E. Tendeloo, docteur ès lettres et maître-en droit (Contrôleur bij het Binnenlandsch Bestuur), contenant des ouvrages recherchés sur la linguistique, l'histoire, et la jurisprudence des Indes-Néerlandaises, jurisprudence des Pays-Bas, folklore etc. et d'autres successions. 8°. 96 S. 1749 Nrn. Versteigerung am 9.—11. Mai durch Burgersdijk & Niermans in Leiden.

Das Recht. Rundschau für den deutschen Juristenstand. Hrsg. von Dr. Hs. Th. Soergel in München. Hannover, Helwing'sche Verlagsbuchhandlung. VIII. Jahrg. Nr. 8, 25. April 1904. 4°. S. 205—232 mit vielen Bücherbesprechungen.

Kulturgeschichte. Illustrierte Bücher des 19. Jahrhunderts, Ausländische Literatur, Kupferwerke. (Kleiner, Mainzer Favorite und Person's Mainzer Werk.) Alte Stiche und Drucke, Karikaturen, Napoleonsche Blätter, schöne und seltene Portraits, sowie kostbare englische und französische Farbenstiche. (Zum Teil aus der reichhaltigen Bibliothek eines bekannten Sammlers, darunter deutsche Literatur mit vielen ersten Ausgaben, Autographen [Schopenhauer, Arnim etc.]). Antiqu.-Katalog Nr. 92 von I. St. Goar in Frankfurt a. M. 8°. 26 S. 508 Nrn.

Katalog einer schönen Autographen-Sammlung aus bekanntem Privatbesitz: Fürsten, Krieger und Kriege, Staatsmänner und Politiker, Die Reformation, Die Revolution im Jahre 1848/49, Gelehrte, Schriftsteller, Schauspieler, Bildende Künstler, Musiker). 8°. 100 S. 1058 Nrn. Versteigerung Donnerstag den 19. Mai und Freitag den 20. Mai 1904 bei Leo Liepmannsohn. Antiquariat in Berlin.

Länder- und Völkerkunde: Geographische Handbücher. Weltreisen. Allgemeines. Europa. Afrika. Asien. Amerika. Handelswissenschaften. Antiqu.-Katalog No. 51 von Ferdinand Schöningh in Osnabrück. 8°. 66 S. 1624 Nrn.

Kriegsgeschichte und Kriegswissenschaft Antiqu.-Katalog LIV des Süddeutschen Antiquariats in München. 8°. 57 S. 1384 Nrn.

Empfehlenswerte Werte aus dem Verlage von W. Vobach & Co. in Berlin-Leipzig. 12°. 80 S. in Umschlag. Für das Publikum bestimmt.

Personalnachrichten.

Auszeichnung. — Die Wiener »Neue Freie Presse« berichtet unter dem 30. April 1904 aus Teschen, Österreichisch-Schlesien: Der Hofbuchhändler und Hofbuchdruckereibesitzer Herr Karl Prochaska wurde in der heutigen Stadtverordnetenversammlung einstimmig zum Ehrenbürger der Stadt Teschen gewählt.

Bestorben:

am Kantatesonntag, den 1. Mai, in Berlin Herr Verlagsbuchhändler Elwin Stauder nach jahrelangem, schwerem Leiden im sechsundsiebzehnten Lebensjahre.

Als gangbarste Bücher des Elwin Stauder'schen Verlags sind die Schriften von Henry George und die des Taubstummenlehrers Alb. Guhmann zu nennen. Hauptächlich widmete sich der Verlag dem Ausbau seiner Fachzeitschriften, der »Allgemeinen Deutschen Hebammenzeitung«, der »Deutschen Krankenpflegezeitung« und den »Blättern für Taubstummenbildung«. Weit mehr als durch seine Verlagstätigkeit ist der Verstorbene dem deutschen Buchhandel aber bekannt geworden als außerordentlich rühriger Vermittler bei An- und Verkäufen buchhändlerischer Geschäfte. Bald nach der am 5. Oktober 1870 erfolgten Gründung seines Verlags ließ er sich die geschäftsmäßige Vermittlung, Anbahnung und Abwicklung von An- und Verkäufen von Buchhandlungen aller Art angelegen sein und übte diese Tätigkeit mit großem Eifer bis vor wenigen Jahren aus.

Professor Dr. Wilhelm His in Leipzig †. — Der berühmte Leipziger Anatom Professor Wilhelm His ist am 1. Mai im dreiundsiebzigsten Lebensjahr verstorben. Seine Forschungen betrafen zunächst das Gebiet der Histologie, später der Anatomie und Embryologie. In seiner wissenschaftlichen Tätigkeit hat er eine sehr große Anzahl von Abhandlungen in Zeitschriften und Akademie-Schriften erscheinen lassen. Von seinen Einzelwerken seien nur einige der hervorragenderen genannt. Im Jahre 1856 (Basel) veröffentlichte er »Beiträge zur normalen und pathologischen Anatomie der Cornea«, 1864 (Basel) zusammen mit L. Rüttimeyer: »Crania Helvetica«. Es folgten »Untersuchungen über die erste Anlage des Wirbeltierleibes« (Leipzig 1868), »Unsere Körperform und das physiologische Problem ihrer Entstehung« (ebenda 1875), »Anatomie menschlicher Embryonen« (3 Tle. u. Atlas. Ebd. 1880—85) usw. usw. Mit Braune gab er von 1875—1892 die »Zeitschrift für Anatomie und Entwicklungsgeschichte« heraus, von 1897 an den anatomischen Teil des »Archivs für Anatomie und Physiologie« (Leipzig). Die von der »Anatomischen Gesellschaft« angenommenen fachwissenschaftlichen Namen gab er mit einer Erläuterung unter dem Titel: »Die anatomische Nomenklatur« (Leipzig 1895) heraus. Die letzten Jahre seines Lebens waren hauptsächlich der Entwicklungsgeschichte des Gehirns gewidmet. Als Ergebnis dieser Studien erschien »Die Entwicklung des menschlichen Gehirns während der ersten Monate« (Mit 115 Abbildungen im Text. Leipzig 1904, Verlag von S. Hirzel.) Seine allerletzten Arbeiten sind: »Studien an gehärteten Leichen über Form und Lagerung des menschlichen Magens« und »Die Häute und Höhlen des Körpers« (Wiederabdruck eines akademischen Programms vom Jahre 1865).

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die in Konkurs geratene Buchhandlung **Otto Jungnickel** hat ihr gesamtes Kommissionsgut ausgesondert und unter Anrechnung der Spesen nach Leipzig abgesandt. Die Herren Verleger werden um Einlösung der Remittendenpakete ersucht. Die angemeldeten Konkursforderungen bitte ich nunmehr in modifizierter Form in doppelter Ausfertigung dem Rgl. Amtsgericht in Höchst a/M. einzureichen.

Böcker,
Rechtsanwalt und Konkursverwalter
in Höchst a/M.

Bachnang, Oberamtsstadt.

Bücherverkauf.

Aus einer Konkursmasse habe ich zu verkaufen:

- 5 Ex. Schiel, 23 Jahre in Südafrika.
- 18 " Wiemann, Kochbuch.
- 8 " Bitschnau, Heiligenlegende.
- 133 " Das goldene Buch des Kaufmanns.
- 6 " Platens neue Heilmethode.
- 11 " Der Eisenbahner.

Liebhaber hierzu bitte ich, mit mir in Korrespondenz treten zu wollen.

Gerichtsnotar
Gimple.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Charlottenburg 4, den 29. April 1904.
Bismarckstr. 21.

P. P.

Dem Buchhandel bringen wir hierdurch zur Kenntnis, dass wir am hiesigen Platze unter der Firma

Versand- und Reisebuchhandlung Ges. m. b. H.

eine Buchhandlung eröffnet haben, die sich besonders mit dem Reisevertrieb grösserer Sammelwerke bezw. populär-wissenschaftlicher und Pracht-Werke befassen wird. Angebote solcher Werke sind uns erwünscht, desgleichen bitten wir um Zusendung von Prospekten und Katalogen.

Wir verkehren nur direkt.
Hochachtungsvoll

Versand- und Reisebuchhandlung
Ges. m. b. H.
Mey.

Hierdurch teilen wir Ihnen höflichst mit, dass wir den Sitz unserer Firma von Cassel nach **Berlin-Charlottenburg**
Bleibtreustrasse 20

verlegt haben.

Unsere Zweigniederlassung in Leipzig, Sternwartenstrasse Nr. 46, bleibt bestehen.

Hochachtungsvoll

Berlin-Charlottenburg, 1. Mai 1904.

Th. G. Fisher & Co.
Verlagsbuchhandlung.

Börseblatt für den deutschen Buchhandel.

In Übereinstimmung mit der Familie des verstorbenen Herrn J. C. Sülpe werde ich mein Sortiments- und Importgeschäft von heute an unter meinem Namen:

A. Dupont

(vormals Sülpesche Buchhandlung)

weiterführen und bitte ich die Herren Verleger, alles seit 1. Januar d. J. Gelieferte, wie auch etwaige Disponenten auf meinen Namen zu übertragen.

Hochachtungsvoll

Amsterdam, 5. Mai 1904.

A. Dupont

(vormals Sülpesche Buchhandlung).

Verkaufsanträge.

Eine Buch-, Kunst- u. Musik.-Bibl. mit Nebenbranchen i. d. Bayr. Rheinpfalz ist zum Barpreis v. 30 Tausend sofort od. z. 1. Juli 1904 zu verl. Das Haus, in dem das Geschäft seit 1828 betrieben wird, muß mit übernommen werden z. Preise von 40 Tausend, indes kann ein Teil der Kaufsumme geg. Sicherstellung an 1. Stelle zu 5% verz. auf dem Hause stehen bleiben. Anfragen v. Selbst-Reflektanten m. beigefügt. Nachweis d. Zahlungsfähigkeit sind zu richten unter V. an Herrn Theod. Thomas, Leipzig, Thalstr. 13.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Einen angesehenen evangelischen theologischen Verlag mit verschiedenen Zeitschriften und Sammelwerken und bedeutenden Vorräten. Kaufpreis 65000 M. Der jetzige Besitzer gibt ab, da ihn die Haupttrichtung seines übrigen Verlags auf andere Gebiete weist.

Angebote und Besuche von Sortiments- u. Verlagsbuchhandlungen, Musik-Verlagen u. Sortimenten, Buchdruckereien mit Zeitungsverlag etc. in jedem Umfang sind mir unter Zusicherung strengster Diskretion u. Sorgfalt fortwährend willkommen, und bin ich jederzeit zu persönlicher Rücksprache bereit.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Selbstreflektanten, die über ein Kapital von ungefähr 15000 M. verfügen, biete mein seit mehreren Jahrzehnten bestehendes, angesehenes Sortiment in Süddeutschland, das noch erweitert werden kann, zum Kaufe an. Die Abgabe erfolgt unter den fulantesten Bedingungen und dürfte sich selten ein so günstiges Angebot für einen jungen Anfänger finden. Konkurrenz ist nicht am Platze. Umsatz 30000 M. p. a. Nebenbranchen, namentlich Musikalien-, Papier- und Schreibwarenhandel, lassen sich unschwer anfügen, da auch diese am Platze nicht vertreten sind. Gef. Anfragen unter L. M. # 1386 an die Geschäftsstelle des B. V.

Buch- u. Musikalienhandlung,

erstes Geschäft am Platze, verkaufe ich für 30000 M. (annähernd Lagerwert). Einträgl. Nebenbr. sind vorh. Das Gesch. bef. sich in schöner, frequ. Mittelstadt d. Rheinld. Angeb. erb. u. L. H. 1144 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

71. Jahrgang.

Ich beabsichtige mein Kommissionsgeschäft neuerer Richtung anderer Unternehmungen halber zu verkaufen.

Angebote unter W. Z. 18 an den „Invalidentank“ in Leipzig erbeten.

Kaufgesuche.

Rentable Buch- und Kunsthandlung grösseren Umfanges (event. auch mit Nebenbranchen) wird zu übernehmen gesucht. Entsprechender Reingewinn, der nachzuweisen wäre, ist Bedingung.

Gef. Anträge erbeten unter H. P. 1016 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Rentable Sortimentsbuchhdlg. m. Nebenbranchen zu sofort zu kaufen gesucht. Anzahlg. 5-6000 M. — den Rest in Raten. Gef. Angebote unt. S. Z. 400 Postamt 10 in Stuttgart.

Ich suche zu kaufen:

Für einen tüchtigen, sprachkundigen Kollegen ein gutes Sortiment mit oder ohne Antiquariat in frequentiertem Badeort oder einer Großstadt. Vermittel bis zu 40000 M. sind vorhanden.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Teilhabergesuche.

In eine Buchdruckerei mit angegliedertem Verlag Mitteldeutschlands (alte Firma) mit neuest. Hilfsmitteln, reichem Schriftenmaterial usw. ausgestattet, kann ein tatkräftiger junger Mann, auch Verleger, zunächst als Teilh. eintreten. Da der Besitzer sich später zurückziehen will, ist käufl. Übernahme nicht ausgeschlossen. Erwünscht ist Zusübrg. dauernd. Druckerarbeiten durch die Art des Verlags des Reflektanten. Angeb. u. H. #1307 a. d. Geschäftsst. d. B. V.

Verkauf oder Teilhaber.

In einen

gangbaren Verlag

Rentabilität nachweisbar, kann ein tatkräftiger junger Mann zunächst als

Teilhaber

eintreten. Da der Besitzer sich einem andern Unternehmen widmen muß, ist Verkauf nicht ausgeschlossen.

Angebote unter # 1394 durch die Geschäftsstelle d. B. V. erbeten.

Zur Übern. e. bereits best. hochrent. Fachzeitschr.-Unternehm. sucht erfahr. ält. Gehilfe still. od. tät. Teilhab. m. 5-10000 M. W. Angeb. u. 1395 a. d. Gesch.-St. d. B. V.

Fertige Bücher.

Soeben erschien in unserem Verlag

D. S. Gettli, Prof. der Theologie in Greifswald, **Die Propheten als Organe der göttlichen Offenbarung.** (Separatdruck aus der „Reformation“.) 34 S. 8°. in Umschlag br. 30 s ord., 23 s no., 20 s fest, 18 s bar u. 11/10.

Berlin SW. 61, Johanniterstr. 6.

Waterländische Verlags- u. Kunstanstalt.

Z Soeben sind erschienen und wurden nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

Schematismus

der

medizinischen Behörden u. Unterrichts-Anstalten, der Zivil- und Militärärzte, sowie der approbirten Zahnärzte

im Königreich Bayern,

herausgegeben nach den zur Verfügung gestellten amtlichen Quellen

von

N. Zwickh.

— Jahrgang 1904. —

Kart. mit Leinenrücken Preis 1 *M* 80 *§* ord.,
1 *M* 35 *§* bar.

Studienplan für Mediziner.

Empfohlen

von der medizinischen Fakultät der kgl. Ludwigs-Maximilians-Universität München.

— 5. veränderte Auflage —

mit Anhang:

Die Prüfungsordnung für Aerzte vom 28. Mai 1901,

K. b. allerh. Verordnung betr. Prüfung für den ärztl. Staatsdienst in Bayern, sowie die

Bestimmungen über die Doktorprüfungen u. Habilitationen an der medizinischen Fakultät der Universität München.

Preis 1 *M* ord., 70 *§* netto.
Freiexemplare 13/12.

Mehrbedarf bitten zu verlangen.

München, 1. Mai 1904.
Odeonsplatz 2.

M. Rieger'sche Universitäts-Buchh.
(G. Himmer, k. Hoflieferant).

Max Rübe,
Ausländisches Sortiment
in Leipzig.

Vaucaire, Le Masque de sable. 3 fr. 50 c.
Maisonnette, L'Eternelle Revanche.

3 fr. 50 c.

Prévost, La Plus Faible. 3 fr. 50 c.

Bellanger, Me de Chambrey. 3 fr. 50 c.

Z Aus den „Münc. Neuest. Nachr.“ vom 29. April d. J.:

Pulse des Lebens.*)

Von Maria Janitschek.

Es gibt zweierlei Sonntage, Sonntage, die mit mathematischer Genauigkeit alle sieben Tage wiederkehren, an denen die Frommen ihre neuesten Toiletten in die Kirche führen, und Sonntage, die nur selten sich wiederholen, die wirkliche Andacht im Menschen auslösen. Als Sonntage der letzteren Art gelten mir die Tage, an denen ich ein gutes Buch in die Hände bekomme, und einen solchen Sonntag habe ich jüngst erlebt.

Pulse des Lebens heisst das Buch, das Sonntagsglockenklänge um mich zauberte. Als ich es ausgelesen, stieg folgende Vision vor mir auf: Auf einer einsamen, sonnegebadeten Düne an einem dunkelblauen Meer sah ich eine Frau mit langem, goldenem Haar im Sande hingestreckt ruhen. Sie lag ganz still, fast ohne zu atmen, nur die grossen, blauen, saugenden Augen blickten hinaus, und sie tranken es in sich, das stille Sonnenlicht und die dunkelblaue Wassertiefe und den leise auf- und abwogenden Atem der Natur. Und plötzlich war mir, als sei das Weib keine einzelne Persönlichkeit, als sei sein weisser Leib die Düne, seine blauen Augen das Meer, sein Goldhaar die Sonne selbst. Und ich dachte: So hast du die Natur lieb, dass du in ihr aufgegangen bist... Die Gedichte sind ein Liebesgesang an die grosse Allmutter, die Blüten zu Früchten reifen lässt, uns täglich ein Lächeln schenkt und uns liebevoll in ihren Schoss zurücknimmt, wenn wir des Lebenspiels satt geworden sind. Manche dieser Lieder schluchzen wie verwaiste Kinder am Weihnachtsabend, es sind die, in denen die Poetin von ihrem toten Liebsten singt, dem Mann, dessen edlen Namen sie trägt. Aber sie lächeln und lachen auch wieder, denn die Natur weint nie lange, sie stählt sich bald an ihrer eigenen Kraft, und Natur sind sie, diese Gedichte sind naiv gross, schlicht, unbewusst andächtig und lebenstrunken. Wozu aber rede ich über die Poesien? Möge die Dichterin selbst sprechen. Hier einige Proben aus dem Band.

Ein Dichter, dessen Erstlingswerk schon so reife Früchte seines Könnens bringt, lässt das Beste und Grösste von sich erwarten.

*) Pulse des Lebens, Gedichte von Helene Svoboda geb. Freiin von Thungen. Dresden, E. Pierson's Verlag. Mit Bild. Preis 2 Mk., geb. 3 Mk.

M. Krayn



Verlagsbuchhandlung
für Technologie

Berlin W. 57.

Kurfürstenstrasse 11.

Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Mewes, Dampfturbinen.

Gr. 8^o. 19 Bogen mit 375 Figuren und 1 Tafel.

Brosch. *M* 7.50 ord., *M* 5.65 netto, *M* 5.25 bar u. 11/10;

geb. *M* 8.70 ord., *M* 6.65 netto, *M* 6.25 bar u. 11/10.

Weitere Bestellungen können trotz der erhöhten Auflage nur noch bar resp. fest geliefert werden.

Z In Ferd. Dümmlers Verlagsbuchhandlung

Berlin W. 35, Kurfürstenstr. 149

erschien:

Hermann Knauer, Eine Amerikafahrt und die Weltausstellung in St. Louis 1904. Mit 1 Farbendruck und 64 Textbildern.

Leicht geb. 1 *M* 20 *§* ord.

Wir können ausnahmslos nur bar mit 33 1/3 % Rabatt u. 11/10 liefern.

Verlangzettel anbei!

Z Bitte nicht auf Lager fehlen zu lassen:

Anleitung zur Erlernung des Tertlspieles

von

R. Hoffmann

Preis *M* —.50 ord., *M* —.35 no., *M* —.30 bar und 7/6.

Illustrirtes Kegelbuch

ein wirklich praktisches für ca. 500 Spiele berechnetes Buch

in eleganten, dauerhaften Ganzleinenband gebunden, auf gutem Schreibpapier gedruckt, 45 Doppelblätter Hochquart stark
M 4.50 ord., *M* 3.— bar.

München.

A. Oehrlein's Verlag.

Wien, Ende April 1904.

Z **Zur Beachtung!**
Die Schiffbauindustrie in Deutschland und im Auslande.

Unter Benutzung amtlichen Materials herausgegeben von
Tjard Schwarz, u. Dr. Ernst von Halle,
Marine-Oberbaurat. Universitäts-Professor.

Zwei Teile.

Mit zahlreichen Tabellen, 5 Schiffstafeln und 17 Werftplänen.
(Bisher geheftet *M* 20.— ord., in 2 Bände gebunden *M* 22.25 ord.)

Wir ermässigten die Preise

für das geheftete Exemplar auf *M* 12.— ord., *M* 9.— netto,
für das gebundene Exemplar auf *M* 14.25 ord., *M* 10.75 netto.

Das stattliche zweibändige Werk enthält eine umfassende Untersuchung über die Leistungsfähigkeit der heimischen Schiffbauindustrie und ihrer Hilfsindustrien. Es gewährt nicht nur den Fachmännern eine willkommene Übersicht und Vergleichsmöglichkeit, sondern verschafft auch den Volkswirten Einsicht in einen wichtigen und aufstrebenden Gewerbszweig und lässt die Vertreter des Seehandels und der Reederei die Überzeugung von der hohen Leistungsfähigkeit des deutschen Schiffbaues gewinnen.

Wir bitten um erneute tätige Verwendung für das Werk, dessen Preisermässigung die Absatzbemühungen wesentlich fördern dürfte.

Berlin SW. 12, 2. Mai 1904.

E. S. Mittler & Sohn.

Z P. T.

Soeben ist erschienen und liegt zur Ver-
sendung bereit:

Genossenschaftliche Grundsätze.

Systematische Zusammenstellung der
Vereinstagsbeschlüsse des Allgemeinen
Verbandes der auf Selbsthilfe beruhenden
deutschen Erwerbs- und Wirtschafts-
genossenschaften in Oesterreich nebst einer
Skizze der Geschichte des Verbandes und
der Vereinstage

von

Karl Wrabek,
Verbandsanwalt.

Zweite, bedeutend vermehrte und ver-
besserte Auflage.

Gr. 8°, 20 Bogen.

Preis brosch. 8 Kronen = 7 *M*.

Vorstehendes Werk bietet allen auf Selbst-
hilfe beruhenden Erwerbs- und Wirtschafts-
genossenschaften (Vorschuss- und Kredit-
vereinen, Konsumvereinen und sonstigen
Genossenschaften — insbesondere jenen nach
dem Systeme Schulze-Delitzsch —) eine not-
wendige Unterweisung in den wichtigsten
Grundregeln als Richtschnur für ihr Wirken.
Wir bitten um Ihre freundliche Ver-
wendung für diese neue, bedeutend ver-
mehrte Auflage und sehen Ihren Be-
stellungen auf dem beiliegenden Verlang-
zettel entgegen.

Hochachtungsvoll

**Wanysche K. u. K. Hof-Verlags- und
Universitäts-Buchhandlung.**

Verlag v. **H. Bechhold**, Frankfurt a/M.:

Die Elektrizität

in Erzeugg., prakt. Verwendg. u. Messung
v. **Dir. Dr. Wiesengrund** u. **Prof. Dr. Russner.**

5. Aufl. (14.—17. Tausend.)
Preis 1 *M* ord., 70 *g* bar u. 7/6.

Sommer-Fahrpläne 1904.

Z Erschienen und, soweit bestellt, ausgeliefert:

Hendschel's Telegraph,

Grosse und kleine Ausgabe,

Nr. 3, für Mai 1904.

Preis: Grosse Ausgabe 2 *M* ord., 1 *M* 20 *g* bar.
Kleine Ausgabe 1 *M* ord., 60 *g* bar.

Plakate, für jede der beiden Ausgaben, stellen wir gerne gratis zur Verfügung und bitten, solche zu verlangen.

Frankfurt a/M., 2. Mai 1904.

Expedition v. **Hendschel's Telegraph,**
M. Hendschel.

Verlag von FR. KRÜGER in LOBENSTEIN (Reuss).

Ⓜ In meinem Verlage ist erschienen:

Lobenstein, 1. Mai 1904.

Karte vom Oberlande der Fürstentümer Reuss nebst angrenzenden Landesteilen

3. erweiterte und verbesserte Auflage der Oberländer'schen Spezialkarte.

Nach amtlichen Unterlagen neu bearbeitet von EDUARD BROSSMANN.

Masstab 1:50 000 in fünffachem Farbendruck.

Erstreckt sich vom 29° 7' bis zum 29° 48' östl. L. von Ferro und vom 50° 22' bis zum 50° 41' nördl. B.

Die Karte umfasst das Terrain bis nahe Rudolstadt, Pössneck, Auma, Neustadt (Orla), Greiz, Elsterberg, sowie bis Plauen, Bad Steben, Leutenberg, Lehesten, Nordhalben.

Preis: Gefalzt in Umschlag 2 *M.*, aufgez. a. Lwd. in Taschenform. 3 *M.* 50 *S.*, aufgez. a. Lwd. m. Stäben 4 *M.* Rab. 25⁰/₀.

Vom Fürstlichen Ministerium in Gera

wurde die Karte infolge ihrer Zuverlässigkeit, Reichhaltigkeit und schönen Ausführung zur Anschaffung empfohlen.

Ⓜ Nach den eingelaufenen Bestellungen wurde versandt:

Geuters Führer

Von Luzern an die

Oberital. Seen

und nach

Mailand

Praktischer Reiseführer für Luzern und Umgebung, den Vierwaldstätter See, die Gotthardbahn, Locarno und Umgebung, den Lago Maggiore, Lugano und den Luganer See, den Comer See, Como, Mailand, Pavia und Monza.

Mit Plänen von Luzern, Lugano, Mailand, mehrfarbigen Karten des Vierwaldstätter Sees, der Gotthardbahn, der Oberitalienischen Seen und einer Eisenbahnkarte von Oberitalien, 15 Vollbildern und 5 Textillustrationen.

In Kunstkleinen kartoniert *M.* 1.50 ord.
A cond. mit 25%, bar mit 33¹/₃% und 7/6.

Außer den oberital. Seen und Mailand behandelt der Führer im Gegensatz zu anderen auch Luzern, den Vierwaldstätter See und die Gotthardbahn entsprechend ausführlich, worauf ich besonders aufmerksam mache. Er ist ein vollständiger und zuverlässiger Ortsführer für die angegebenen Plätze und gleichzeitig für alle Durchreisenden ein Führer rechts und links der Eisenbahn von Luzern bis Mailand. Ausführliche Reiseprogramme für 6, 10 und 15 Tage geben dem Käufer Anleitung, das Gebiet „genussreich und billig zu bereisen“.

Handlungen, die noch nicht bestellt haben, wollen gef. umgehend verlangen, da ich unverlangt nichts versende. — Auslieferung in Leipzig. Firmen, die sich für meine Führer tätig verwenden, liefere ich gern reichlich in Kommission.

Darmstadt.

Städtebilder-Verlag Karl P. Geuter.

Verlag von J. Bensheimer in Mannheim.

Ⓜ Soeben ist erschienen:

Lehr- und Lesebuch der französischen Sprache nach der Anschauungsmethode

und

nach einem ganz neuen Plane, mit Bildern,

bearbeitet von

Dr. J. Lehmann, und Ernst Lehmann, †

weiland
Vorsteher einer Erziehungsanstalt.

Kgl. Professor für neuere Sprachen an der
Kreisrealschule in Kaiserslautern.

Erster Teil.

Neunzehnte Auflage.

Preis mit alphab. Wörterverzeichnis geb. 3 *M.* ord., 2 *M.* 25 *S.* no., 2 *M.* 10 *S.* bar.
— Freieemplare 13/12. —

Einband des Freieemplars 30 *S.* bar.

Zugleich empfehlen wir zur erneuten Verwendung und Lagerergänzung den zweiten Teil des obigen Lehrbuches, sechste Auflage (Preis geb. 3 *M.* ord., 2 *M.* 25 *S.* netto, 2 *M.* 10 *S.* bar, Freieemplare 13/12) und

Lehr- und Lesebuch der englischen Sprache.

Nach der Anschauungsmethode

mit Bildern

bearbeitet von

Ernst Lehmann, †

Kgl. Professor für neuere Sprachen an der Kreisrealschule in Kaiserslautern.

Mit einem grammatischen und phonetischen Anhang und einem separaten Wörterverzeichnis.

Sechste Auflage.

Preis gebunden: 3 *M.* ord., 2 *M.* 25 *S.* netto, 2 *M.* 10 *S.* bar.

— Freieemplare 13/12. —

Mannheim.

J. Bensheimer, Verlagsbuchhandlung.

Max Hesse's Verlag in Leipzig.

In meinem Verlage erscheint:

Riemann's Musik-Lexikon.

Sechste,

gänzlich umgearbeitete und mit den neuesten Ergebnissen der musikalischen Forschung und Kunstlehre in Einklang gebrachte Auflage.

20—24 Lieferungen à 50 \mathfrak{h} .

Die gesamte Presse spendet auch dieser neuesten Auflage uneingeschränkte Anerkennung.

So schreiben die „Signale für die musikalische Welt“ vom 1. März d. J.:

Die neue 6. Auflage belehrt sofort, daß der Verfasser mit Erfolg bestrebt war, dieses für jeden Musiker und Musikfreund völlig unentbehrliche Werk auf der Höhe der Zeit zu halten! Wir kommen nach Abschluß der ganzen Auflage auf Riemanns populärstes, staunenswerte Arbeitskraft und wahrhaft immenses Wissen verratendes Werk zurück.

Die verehrten Kollegen vom Sortiment bitte ich um fortgesetzte tatkräftige Verwendung; auf Wunsch stelle ich gern weiteres Vertriebsmaterial zur Verfügung. Handlungen, die Lieferung 1 noch nicht à cond. verlangten, wollen dies umgehend tun.

Leipzig.

Max Hesse's Verlag.

Verlag C. G. Röder, Abteilung Kursbuch, Leipzig.

Soeben erschienen:

Der Deutsche Frachtenverkehr.

8.

vermehrte und verbesserte Auflage.

2 \mathfrak{M} ord., 1 \mathfrak{M} 35 \mathfrak{h} bar.

Dieses populäre Frachtenwerk, eine Frachten-Ergänzung zu „Storns Kursbuch fürs Reich“, ist soeben (nach den neuesten Tarifen bearbeitet) in 8. Auflage erschienen. Der große Erfolg des Buches — seit 1900 acht Auflagen — erübrigt jede weitere Empfehlung. Käufer sind alle kaufmännischen Firmen, die nur irgendwie mit Versand zu tun haben.

Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Reichs-Kursbuch

1904

Mai-Ausgabe.

Sommerfahrpläne.

Preis 2 \mathfrak{M} ord., 1 \mathfrak{M} 50 \mathfrak{h} netto bar.

Ihren weiteren Bedarf bitte ich zu verlangen.

Berlin, 30. April 1904.

Wochenblatt für den deutschen Buchhandel. 71. Jahrgang.

Julius Springer.



Ⓜ

Schlesische Verlags-Anstalt
v. S. Schottlaender in Breslau

**Neue Belletristik
Neues Theater**

1) **El Kahira**
Ein Orient-Bummel

Novelle

von

Karl Baranowsky

332 S. 8°. Brosch. 3 \mathfrak{M} , geb. 4 \mathfrak{M} .

2) **Der Maler**

Novelle

von

Hellmuth Mielfke

207 S. 8°. Brosch. 2 \mathfrak{M} , geb. 3 \mathfrak{M} .

3) **Der grüne Zweig**

Schauspiel in drei Aufzügen

von

Felix Philippi

165 S. 8°. Brosch. 2 \mathfrak{M} , geb. 3 \mathfrak{M} .

4) **Das dunkle Tor**

Schauspiel in vier Aufzügen

von

Felix Philippi

187 S. 8°. Brosch. 2 \mathfrak{M} , geb. 3 \mathfrak{M} .

Rabatt in Rechnung 25%,

gegen bar 33 1/3 % und 7/6.

Wir bitten, sich beiliegender Verlang-
zetteln zu bedienen, und zeichnen

hochachtungsvoll

Breslau, Mai 1904.

Schlesische Verlags-Anstalt
v. S. Schottlaender.

Von weitgehendstem Interesse
und größter Absatzfähigkeit

ist die soeben in unserem Verlage erschienene
Schrift

Americanismus Fortschritt Reform

Ihr Zusammenhang, Zweck,
Verlust in Amerika, Frankreich,
England und Deutschland

von

Dr. Carl Braun
Dompfarrer in Würzburg.

Preis ca. 1 M ord., 75 ¢ no., 70 ¢ bar
u. 13/12.

Mit bischöflicher Druckerlaubnis.

Wir machen den verehrten Buchhandel
ganz besonders auf dieses Werkchen auf-
merksam, das allenthalben das größte Auf-
sehen erregen wird. Schon lange hat sich
der Verfasser mit dieser Frage beschäftigt
und jetzt ein Büchlein herausgegeben, das
die Sache ausführlich erörtert. Wir sind
sicher, daß diese Schrift den größten
Interessentkreis findet und bitten, dieselbe
reichlich vorrätig zu halten. Wollen Sie
möglichst fest verlangen, da wir bei der
großen Nachfrage nur wenige Exemplare
à cond. liefern können.

Würzburg, im Mai 1904.

Göbel & Scherer, Verlag.

Soeben erschien:

Praktische Suaheli-Grammatik

nebst einem
Deutsch-Suaheli Wörterverzeichnis

von
Prof. Dr. C. Velten

Professor des Suaheli am Seminar für
Orientalische Sprachen der Friedrich-
Wilhelms-Universität zu Berlin.

In Leinen geb. Preis 3 M 50 ¢ ord.,
nur bar 2 M 50 ¢ u. 11/10 Ex.

Bestellzettel beiliegend.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 9.

Wilhelm Baensch

Buchdruckerei u. Verlagsbuchhdlg.
Akt.-Ges.

Künftig erscheinende Bücher.

G. Braun'sche Hofbuchdruckerei und Verlag
in Karlsruhe.

In den nächsten Tagen erscheint:

Der freie Student und Das Duell.

Das Duell und die Ehrengerichtsfrage.

Die Ehre und ihr Schutz.
Die Genugtuung mit der Waffe.
Die Genugtuung der Duellgegner.

Wie schützt der freie Student seine Ehre?

Herausgegeben

vom

Vorstand der Deutschen Freien Studentenschaft.

Preis: 30 ¢.

Das Problem des studentischen Ehrenschatzes und die Duellfrage, deren Lösung zu einem der bedeutsamsten und vornehmsten Ziele der freistudentischen Bewegung geworden ist, wird in dieser Broschüre in Form von Referaten eingehend beleuchtet und formuliert. Der Zweck dieser Publikation ist nicht das Aufstellen von Regeln zur Durchführung einer praktischen Reform, sondern nur eine Zusammenstellung von verschiedenartigen Äußerungen aus freistudentischen Kreisen, die über die bestehenden unhaltbaren Zustände an den Hochschulen orientieren und zum eigenen Nachdenken darüber anregen soll.

Wir bitten zu verlangen.

Ergebenst

Karlsruhe, den 4. Mai 1904.

G. Braun'sche Hofbuchdruckerei und Verlag.

In einigen Tagen wird erscheinen:

Karte des Ostasiatischen Kriegsschauplatzes

Massstab: 1:11 000 000.

Zweite Auflage.

In Umschlag 75 ¢ ord., 50 ¢ bar und 7/6 Exemplare.

Ferner sind kürzlich ebenfalls in neuen Auflagen erschienen:

Die Russische Armee.

Mit 20 Tafeln und 264 Abbildungen in
lithograph. Farbendruck. Dritte Auflage.
8^o. Geh. 2 M 50 ¢ ord., geb. 3 M ord.

Die Japanische Armee.

Mit 13 Tafeln und 95 Abbildungen in
lithograph. Farbendruck. Zweite Auflage.
8^o. Geh. 2 M 50 ¢ ord., geb. 3 M ord.

Infolge der jetzt auf dem russ.-japan. Kriegsschauplatz beginnenden Operationen der Landarmeen wird sich diesen Werkchen gegenwärtig das Interesse wieder von neuem und in erhöhtem Masse zuwenden.

Leipzig, 2. Mai 1904.

Moritz Ruhl.

Mit Beigabe von:

24 Nadelfähnchen

und zwar:

12 russische und 12 japanische,

zur Markierung der Stellungen
der kriegführenden Parteien.

Theod. Thomas, Verlagsbuchhandlung in Leipzig.

(Z)

Sobald erscheinen in meinem Verlage:

Elektrische Spektre

Praktische analytische Studien über Magnetismus

Mit 79 Abbildungen

von **Johannes Zacharias**
Ingenieur

Mit 79 Abbildungen

Eleg. brosch. Mk. 6.— ord., Mk. 4.50 no., Mk. 4.20 bar und 11/10 Exemplare.
Eleg. gebd. Mk. 7.— ord., Mk. 5.— bar. Einband vom freixemplar 80 Pf. bar.

Johannes Zacharias hat es in diesem Werke unternommen, nach kühner Auffassung und mit glücklichem Griff den inneren Zusammenhang zwischen Elektrizität und Magnetismus zu klären. Der Autor sprach schon vor mehr denn 20 Jahren öffentlich die Behauptung aus, daß die magnetische Kraft auf der Druckwirkung des Äthers beruhen müsse. Seit dieser Zeit hat er unermüdet nach Beweisen für seine Behauptung geforscht. Ueber seine zahllosen Versuche hat der Verfasser bereits mehrere Male schriftlich und mündlich referiert, u. a. auch auf der letzten Versammlung deutscher Naturforscher und Ärzte im September 1903 in Cassel. Dieser Vortrag fand berechtigtes Aufsehen und wurde z. B. vom „Echo“ neben dem von Exc. Behring für den bedeutendsten dieser Gelehrtenversammlung erklärt. Die „Electrical Review“ schreibt über die Theorie des Autors u. a.: „Es ist ein epochemachendes Werk, das fördernd und fruchtbringend auf unsere gesamte Wissenschaft und Elektrotechnik einwirken wird. Es ist erstaunlich, mit wie einfachen Mitteln der Verfasser uns in die geheimsten Vorgänge der Natur eingeführt hat.“ Johannes Zacharias, der durch zahlreiche Werke auf elektrotechnischem Gebiete bestens bekannt ist, hat hier wohl sein bedeutendstes geschaffen und dürfte sich durch dasselbe für alle Zeiten den Dank der wissenschaftlichen Welt erworben haben.

Kraft und Stoff

oder

Grundzüge der natürlichen Weltordnung

von Professor Dr. **Ludwig Büchner**.

21. durchgesehene Auflage. * Mit Porträt und Biographie des Verfassers.

Eleg. brosch. Mk. 5.— ord., Mk. 3.75 no., Mk. 3.35 bar und 11/10 Exemplare.
Eleg. gebd. Mk. 6.— ord., Mk. 4.15 bar. Einband vom freixemplar 80 Pf. bar.

Die 21. Auflage dieses berühmten Werkes bedarf keiner Empfehlung mehr, denn es hat sich längst für immer einen ersten Platz in der Literatur erobert und ist in alle Kultursprachen der Erde übersetzt worden. Da das Buch nachweisbar gerade in den letzten Jahren sehr stark gekauft wurde, so ist dadurch zur Evidenz erwiesen, daß „Kraft und Stoff“ nach wie vor in allen Kreisen das größte Interesse findet. Eine energische Verwendung für diese neue Auflage wird daher jeder Firma guten Gewinn bringen.

Schönheit und Liebe

Ein Beitrag zur Erkenntnis des menschlichen Seelenlebens

von Dr. **W. Rheinhard**.

Eleg. brosch. Mk. 3.— ord., Mk. 2.25 no., Mk. 2.— bar und 11/10 Exemplare.
Eleg. gebd. Mk. 4.— ord., Mk. 2.75 bar. Einband vom freixemplar 75 Pf. bar.

Inhaltsverzeichnis: Schönheit und Liebe — Das Triebleben unserer Seele — Rassen-schönheit — Die Schönheit als Gesundheit — Schönheit als Geschlechtscharakter — Altersreife und Liebescharakter als Schönheitsfaktoren — Schönheit und Seelenleben — Homosexuelles Schönheitsempfinden — Moderne Schönheitsideale — Das Verhältnis von Schönheit zur Liebe — Die Entstehung der Liebe durch die poetische Phantasie — Genie und Liebe — Verschiedene Arten der Entstehung der Liebe — Verschiedene Arten der Liebe nach dem Charakter — Die glückliche und die unglückliche Liebe — Liebe und Moral — Die Liebe in den verschiedenen Zeitaltern.

Dies überaus geistvolle, in jeder Beziehung interessante Buch wird sich trotz der unseligen Überproduktion Raum schaffen. Ich bin fest überzeugt, daß jede Handlung bei einiger Verwendung guten Absatz erzielen wird.

Um zahlreiche Bestellungen wird höflichst gebeten.

Hochachtungsvoll

Leipzig.

Theod. Thomas, Verlagsbuchhandlung.

Wichtig für Künstler und Kunstfreunde!

Z

Im Druck befindet sich:

Erörterungen über wichtige Kunstfragen

von Professor **Ludwig Seitz**, Direktor der päpstlichen Gemäldesammlungen zu Rom,
Zweite Folge bez. **2. Heft.**

1 M 60 ₤ ord., 1 M 20 ₤ netto, 1 M bar und 11/10.

A cond. in mässiger Anzahl und nur bei gleichzeitiger Fest- bez. Barbestellung.
Der Verfasser fand sicher bei vielen Künstlern und Kunstfreunden mit dem ersten Heft warme Anerkennung. Dies ermutigte ihn, seine aus reichster Erfahrung und aus echter Begeisterung für die Kunst hervorgehenden Anschauungen über sehr wichtige und gerade für unsere Zeit des Tastens und Suchens höchst interessante Fragen der Öffentlichkeit zu übergeben. Diese neue Broschüre ist weitaus aktueller als die frühere, die als Einleitung zur jetzigen betrachtet werden kann.

Der Verfasser verbreitet sich über den Begriff des Schönen, führt alte Philosophie der Kunst als Zeugnisse für seine Auffassung mit Belegen an und fordert unter Zugrundelegung und näherer Erörterung der ägyptischen Kunst auch für unsere Zeit wieder Einigung der Künste und Künstler zum **gemeinsamen Streben nach Stil.**

Die gehaltvolle Schrift wird um so mehr Aufsehen machen, als sie von einem Manne herrührt, der durch seine in aller Welt bekannten künstlerischen Werke den Beweis geliefert hat, dass er berechtigt ist, in Kunstfragen seine Stimme im gegenwärtigen Streite über Kunst und Kunstfragen laut werden zu lassen.

Seine Heiligkeit Papst Pius X. hatte die Gnade, die Widmung der Broschüre anzunehmen.

Von dem im Jahre 1902 in 2. Auflage erschienenen 1. Heft

60 ₤ ord., 45 ₤ netto, 40 ₤ bar u. 11/10

stelle ich Exemplare in mässiger Anzahl à cond. zur Verfügung.

München.

A. Oehrlein's Verlag.

Im Verlage der Landwirtschaftskammer für die Rheinprovinz zu Bonn ist erschienen:

Tuberkulose tilgung, Milchkonservierung und Kälberaufzucht.

Vortrag, gehalten in dem am 16. März 1904 stattgehabten Vortragskursus der Landwirtschaftskammer in Bonn, von dem Wirklichen Geheimen Rat Professor Dr. von Behring.

Nebst Diskussion in der Sitzung der Sektion Viehzucht des landwirtschaftlichen Vereins für Rheinpreussen am Nachmittag desselben Tages.

In diesem Vortrage und in der darauf folgenden Diskussion entwickelte der berühmte Gelehrte seine neue Theorie durchaus populär. Die Veröffentlichung wird in landwirtschaftlichen wie in medizinischen Kreisen das grösste Interesse erregen.

Preis 50 ₤ ord., 35 ₤ netto.

Wird nur gegen bar und direkt abgegeben.

Englische Neuheiten

aus dem Verlage: Grant Richards, London:

Social Life under the Stuarts by Elizabeth Godfrey. 12 sh. 6 d. net.

The Works of Sir Thomas Browne edited by Charles Sayle. 7 sh. 6 d. net.

My Airships by A. Santos-Dumont. 6 sh. net.

Celibate Sarah by James Blyth. 6 sh.

The Amazing Verdict by Marie Connor Leighton. 6 sh.

Marion Voyné, or The Great Lie by Beryl Goldie. 6 sh.

John Wesley on Preaching by the Rev. Joseph Dawson. 2 sh. 6 d.

liefert:

Central-Exportbuchhandlung

Hugo Conrad,

25, Paternoster Square, London E.C.

Telegr.-Adr. „Verbindung, London“.

Z

Buddenbrooks

Die 14.—18. Auflage ist im Januar dieses Jahres erschienen und bis auf einen kleinen Vorrat vergriffen. Die 19.—23. Auflage befindet sich im Druck. Ausgabetermin Ende Mai.

Berlin W.

S. Fischer, Verlag.

Verlag von Paul Parey in Berlin SW., Hedemannstrasse 10.

Z

Demnächst erscheint:

Handbuch

der

tierischen Ernährung und der landwirtschaftlichen Futtermittel.

Für

Landwirte und Zootechniker.

Von

Dr. Emil Pott,

Professor in München.

Zweite, gänzlich neubearbeitete Auflage der „Landwirtschaftlichen Futtermittel“.

I. Band.

Tierische Ernährung. Allgemeine Futtermittellehre, Futterzubereitung und Futterverabreichung.

Gebunden, Preis 9 M.

MODERNES VERLAGSBUREAU
(Curt Wigand) LEIPZIG

Demnächst erscheint und wird nur auf Verlangen gesandt:

Ⓣ **Jugend**

Lieder und Gedichte aus starken Jahren
von
Leo Colze

Mk. 1.50 ord., Mk. 1.15 netto,
Mk. 1.05 bar und 7/6 Exempl.

Dass auch aus der Gelehrtenstube eine reife Poesie stammen kann, dass die intellektuelle Tätigkeit nicht künstlerische Instinkte ausschliessen braucht, beweisen diese „Lieder aus starken Jahren“. Sie stellen einen Extrakt dar. Der Wissenschaftler hat hier dem Künstler die Hand gereicht, um in strenger Kritik nur das, was auch nach Prüfung und Wiederprüfung seinen Wert als Dichtung des starken Flügelschlags des Lebens behielt, einer grösseren Gemeinde zugänglich zu machen. Colzes Verse lösen durch die Schönheit und Lebendigkeit ihrer Linie, durch ihr sympathisches zur Höhe dringen eine Stimmung aus, die nicht, wie bei unseren Alltagslyrikern, ach sobald verfliegt, sondern noch lange in lebendigen Farben nachzittert.



Reif und Anderes

von
Carl Hansen

Mk. 1.— ord., Mk. —.75 netto,
Mk. —.70 bar und 7/6 Exempl.

Trotzdem wir es hier mit einem noch jungen Talente zu tun haben, können wir doch schon nach wenigen Zeilen feststellen, dass wir uns einer seltenen Abgeklärtheit gegenüber befinden, die mit literarischem Können aufs prächtigste verschmilzt. Hansen schreibt keine Geschichten der grossen Geschehnisse: er schildert uns den Kampf Geprüfter um Lebensglück und Lebensreife und überzeugt den Leser durch seine subtile Kunst der Seelenanalyse.



Aus meiner Welt

von
Carl Hossfeld

Mk. 1.— ord., Mk. —.75 netto,
Mk. —.70 bar und 7/6 Exempl.

Ein feinzügiges Buch, das sich auf Grund einer starken persönlichen Note vom Qualm der Grossstadtpoesie, von forcierter Erotik und bramarbasierenden Alkoholversen durch seine Reinheit und Jugendstimmung angenehm abhebt. Der Brettluftzug hat dem lyrischen Ausdrucksvermögen Hossfelds nichts anzuhaben vermocht. Er geht seine eigenen Wege und bietet liebliches und ernstes in Frische und Lebendigkeit.

MODERNES VERLAGSBUREAU
(Curt Wigand) LEIPZIG

Tagebuch in Liedern

von
Franz Settler

Mk. 1.20 ord., Mk. —.90 netto,
Mk. —.80 bar und 7/6 Exempl.

Diese Dichtungen stellen eine eigenartige Mischung von stimmungsvollen Liebesliedern und lodernden Freiheitsgesängen, von duftigen Cantilenen und leidenschaftlichen Anklagen, von übermütigem Sarkasmus und dumpfen Trauertönen dar. Die Sprach- und Verskunst dieses starken Talents, die Kraft des Ausdrucks, die Echtheit freiheitlichen Empfindens dürfte bald die einmütige Anerkennung der Kritik finden.



„Sturm“

Gedichte

von
Herbert Müller

Mk. 1.— ord., Mk. —.75 netto,
Mk. —.70 bar und 7/6 Exempl.

Leidenschaft und flammende Begeisterung spricht aus diesen Gedichten eines jungen Ostpreussen, Begeisterung für Kampf und Kampftod. „Wohltuende“ Kritik verlangt dies Büchlein nicht! Mutige Freude am Waffenstreite will es entflammen, und Hass wird es wecken bei den Frommen im Lande. Hoffentlich aber wird mehr als einer von der kleinen Sammlung sagen, was Detlev von Liliencron an den Verfasser schrieb: „Das sind ja prächtige Gedichte“.



Grete Minden

Ein altmärkisches Volksspiel

von
Hans Koch

Zweite Auflage

Mk. 2.— ord., Mk. 1.50 netto,
Mk. 1.40 bar und 7/6 Exempl.

„... Als Schauspiel für das Volk ist es ganz vortrefflich geeignet, geschickt aufgebaut und in seinen Volksszenen von bedeutender Wirkung“. National-Zeitung.

„Die Dichtung ist eine beachtenswerte Arbeit. Geschichte dramatische Steigerung, treffende Charakteristik der Hauptpersonen, schwungvolle Sprache, vor allem aber eine charakteristische Wiedergabe des lokalen Milieus zeichnen das Drama aus.“ Berliner N. Nachrichten.

MODERNES VERLAGSBUREAU
(Curt Wigand) LEIPZIG

**Die Sexualfrage
in der Erziehung des
Kindes**

von
Emma Eckstein

Mk. 1.— ord., Mk. —.75 netto,
Mk. —.60 bar und 7/6 Exempl.

Wer sich über das Tempo der Entwicklung im allgemeinen, als auch speziell darüber klar ist, was es heisst, viele Jahrhunderte alte Vorurteile zu überwinden, der wird sich kaum darüber wundern, dass das Problem der geschlechtlichen Jugenderziehung nur langsam seiner Lösung entgegengeht. Stärker noch als politische und soziale Vorurteile ist diejenige Vorstellung im Kulturmenschen, dass alles, was mit dem Geschlechtsleben zusammenhängt, eo ipso unsittlich und wert sei, dass man nie darüber rede. Man wendet das „il y a des choses qui se font, mais qui ne se disent pas“ mit Vorliebe auf alles an, was die sexuelle Sphäre streift. Das schliesst natürlich nicht aus, dass das „was keusche Ohren nicht entbehren können“, auch in „vornehmster“ Geselligkeit nur zu erwünscht, dabei aber soweit von aller pruderiefreien Sittlichkeit entfernt ist, wie es die geistreiche Zote nur von der ernst-logischen Betrachtung sein kann. Aber die Starken und Verfeinerten, die in der Analysierung des geschlechtlichen nicht das willkommene Objekt billiger Witzeleien, sondern vor allen Dingen den vitalen Kern aller Rassenhygiene sehen, — dies kleine Häuflein rastet nicht in steter Bekämpfung der alten Heuchelei und Zwangsvorstellung. Es genügt ihm nicht, den Mangel erster Beschäftigung mit diesen, die Beschaffenheit der menschlichen Gesellschaft bis ins Mark treffenden Fragen zu bekämpfen, es dringt vor bis in die Familie, es wendet sich an die für Gesundheit der Heranwachsenden in erster Linie verantwortliche Instanz: an die Mutter. Für sie ist EMMA ECKSTEIN'S Schrift zunächst bestimmt. Mögen die tapferen Zeilen der Erkenntnis immer mehr Bahn brechen, dass — gerade mit spezieller Anwendung auf die kindliche Psyche — das Verheimlichen, analog dem physisch halb verhüllten, unendlich viel mehr Schaden stiftet, als der liebevoll-offene Ernst, mit dem die Mutter verfährt, wenn sie das „naturalia non sunt turpia“ bereits der Kindesseele einzupflanzen den Mut hat.

Der berühmte Nervenpathologe der Wiener Universität, Herr Prof. Dr. S. Freud schreibt an die Verfasserin: „Ich kann mich nicht erinnern, irgendwo anders — auch nicht bei ärztlichen Autoren — eine Darstellung des schwierigen Gegenstandes gelesen zu haben, die es an Verständnis der Kinderseele und Triftigkeit der Gesichtspunkte mit der Ihrigen aufnehmen könnte.“

WIENER VERLAG, WIEN UND LEIPZIG.

Ⓜ

Zur Versendung liegen bereit:

Zehn neue Bände

unserer mit dem grössten Beifall aufgenommenen

Bibliothek berühmter Autoren

Preis pro Band Mk. —.50 ord.

BAND 21.

Leo Tolstoj, Der Tod des Iwan Iljitsch

ERZÄHLUNG.

Eine der ergreifendsten Novellen des grossen russischen Dichters, genial erfunden und in mächtigen Strichen gezeichnet. Alle Vorzüge des russischen Realismus, strenge Echtheit der Charakteristik und rücksichtslose Milieuschilderung paaren sich hier mit den Vorzügen spezifisch Tolstoj'scher Kunst und Weltanschauung. In Russland zählt dieses Buch zu den berühmtesten und populärsten der gesamten nationalen Literatur.

BAND 22.

August Strindberg, Ehegeschichten

NOVELLEN.

Strindberg, dessen Kunst zum grössten Teil eine grimmige Verurteilung der Weibnatur ist, hat in diesen Geschichten seine scharfe Beobachtungsgabe und sein Temperament an die Darstellung der Schäden und Lächerlichkeiten des ehelichen Verhältnisses gewendet. Diese Erzählungen greifen mit ihrem Thema so unmittelbar in das Leben jedes Menschen ein, dass sie sicherlich grosse Aufmerksamkeit erregen werden, die sich teils in begeisterter Zustimmung, teils in heftigem Widerspruch äussern kann. Es sind durchaus wahrheitsgemässe Darstellungen, meist von grausamer Ironie, deren Wirkung man sich nicht entziehen kann.

BAND 23.

L. Melschin, Sibirische Sklaven

NOVELLEN.

Das Thema „Sibirien“ ist seit Jahren in der internationalen Literatur nicht mehr zur Ruhe gekommen. Dieses Buch stellt einen neuen, wichtigen und interessanten Beitrag zu diesem Thema dar. Es ist mit vollkommener Sachkenntnis und Objektivität geschrieben und zeigt Tatsachen, die, zum grössten Teile bisher unbekannt, den Schauer, den Europa von den sibirischen Grausamkeiten hat, noch zu verstärken geeignet sind.

BAND 24.

Tan, Durch die Mandschurei

ERZÄHLUNG.

Ein Buch von aktuellem Interesse. Das grosse, von Russland besetzte Gebiet wird darin geschildert. Interessante Kulturstudien, Beschreibung von Land und Leuten geben ein fesselndes Bild des Gebietes, das bei den jetzigen weltbewegten Ereignissen in Ostasien nicht in letzter Linie mit in Betracht kommt. Dem grossen Publikum wird dieses Buch daher jetzt eine willkommene Erscheinung sein.

BAND 25.

Alfred Capus, Geschichten zum Lachen

NOVELLEN.

Capus ist einer der ersten Humoristen in Paris, seine Entrefilets im „Figaro“, seine reizenden, pikanten Lustspiele haben seinen Namen in der ganzen Welt berühmt gemacht. Seine frische, übermütige Note findet sich auch in diesem Buch, das mithin als eine angenehme Unterhaltungslektüre par excellence empfohlen werden kann.

BAND 26.

Camille Lemonnier, Liebespuppen

NOVELLEN.

Der berühmte belgische Dichter hat hier in kleinen Erzählungen von feinem Stimmungsgehalt Proben seiner grossen künstlerischen Bewältigung des erotischen Themas gegeben. Es sind Liebesgeschichten, originell erfunden und von tiefem Gehalt, meist kühn und packend vorgetragen. Das deutsche Publikum lernt hier einen temperamentvollen Dichter von ungewöhnlicher geistiger Physiognomie kennen.

BAND 27.

Tristan Bernard, Das tolle Paris

NOVELLEN.

Der Geist der Blague, dieses ursprüngliche Pariser Produkt, erfüllt das Buch durchaus. Die Skizzen und Geschichten, die es enthält, sind von phantastisch grotesker Erfindung. Dieser ganz eigenartige Humor hat in Bernard, der auch auf dem Theater schon sehr erfolgreich war, einen seiner geistreichsten Vertreter. Es ist eine Façette der französischen Literatur, die bisher dem deutschen Publikum noch nicht oft gezeigt worden ist.

BAND 28.

Mathilde Serao, Liebesbriefe

NOVELLEN.

Geschichten von leidenschaftlicher Glut, in denen sich die berühmte Schriftstellerin wieder als Meisterin des Stiles und als tiefe Kennerin des Frauenherzens zeigt. Das Buch ist im schönsten Sinne des Wortes ein Frauenbuch, es zeigt weibliches Fühlen und weibliches Erleben in der Beleuchtung eines der stärksten weiblichen Talente, welche die moderne Literatur kennt.

BAND 29.

Paul Bourget, Frauenherz

NOVELLE.

Der Romancier der Pariser eleganten Welt zeigt auch in diesem Buche seine fesselnde Erzählungskunst. Es ist eine Novelle, die in den vornehmen Kreisen spielt, die Bourget wie kein zweiter zu schildern und zu analysieren weiss. Der noble Vortrag und die distinguierte Sprache des Dichters erhöhen den Genuss der Lektüre. Die Verehrer Bourgets werden in dem Buche ihren Liebling mit allen seinen glänzenden Vorzügen wiederfinden.

BAND 30.

Maxim Gorjki, Judenmassakre

ERZÄHLUNG.

Der Titel schon spricht von der brennenden Aktualität des Buches. Gorjki, der wie kein zweiter Autor die Niederungen und Untergründe des russischen Volkslebens kennt, gibt hier in seiner bezwingenden Art eine Schilderung des Entstehens und Verlaufes blutiger Ereignisse, wie sie vor nicht langer Zeit ganz Europa in Schrecken und Entrüstung versetzt haben. Der noch frische Nachhall dieser Ereignisse sichert dem Buch einen weiten Leserkreis.

Lieferungsbedingungen:

Bar 2 Exemplare zur Probe mit 50% und 11%. Nach Erscheinen bestellt mit 40% und 7/6.

Einzelne Exemplare mit 33 $\frac{1}{3}$ %, à cond. mit 25%, nur bei gleichzeitiger Barbestellung.

Unsere Bibliothek Berühmter Autoren hat einen ganz ausserordentlichen Erfolg gehabt und wurden von den bisher erschienenen zwanzig Bändchen weit über

200 000 Exemplare

abgesetzt. — Jeder Band ist von einem wirklich erstklassigen Autor, 120—150 Seiten stark, mit farbigem Umschlag versehen und verkauft sich spielend aus dem Schaufenster. Wir empfehlen daher jeder Firma, welche die Sammlung noch nicht kennt, uns versuchsweise einen Probeauftrag zu geben und sind überzeugt, dass sofort grössere Nachbestellungen erfolgen werden.

Wir erbitten auch Ihre freundliche Verwendung für die früher erschienenen zwanzig Bände.

Hochachtungsvoll

Wien, IX., Garelligasse 2.

Wiener-Verlag.

Ⓜ

Friedrich
Verlagsbuchhandlung



Rothbarth,
München, Platenstrasse 6.

Heute versandte ich folgendes Rundschreiben:

Hochbedeutsame Briefe
aus Deutsch-Südwest-Afrika von einem
der ersten Opfer des Herero-Aufstandes.

Unter dem Titel:

Musste es sein?

veröffentlicht hier eine Mutter aus Briefen und Tagebuchblättern ihres vor dem Feinde gefallenen Sohnes — dessen Name sehr bekannt ist — ein Buch in Briefform.

Mit wohlthuender Offenheit, aber in von glühender Vaterlandsliebe diktierter Sprache entwirft der Schreiber ein treues Bild der traurigen Verhältnisse in unserer südwest-afrikanischen Kolonie. Er zeigt uns, wie die stete Politik der Schwachheit gegen die Eingeborenen, die Erlassung von Gesetzen und Verordnungen vom grünen Tisch in Berlin aus, in Unkenntnis der wahren Verhältnisse und die Nichtbeachtung der überzeugenden Urteile und Warnungen der Ansiedler und Kaufleute, durch den, überall da wo die deutsche Flagge weht, herrschenden Bureaukratismus, zum Aufstand führte, zum Aufstand führen musste.

Die Briefe sind klassische und überzeugende Dokumente des vollständigen Zusammenbruchs unseres Kolonialsystems.

Sie zeigen uns, wie dieser nun so unendlich viel — an Gut und Blut — kostende Krieg hätte vermieden werden können, und was getan werden muss, um unser Volk vor weiteren Schicksalsschlägen dieser Art zu bewahren.

Durch alle diese nackten Tatsachen webt sich das Geschick zweier prächtiger Menschencharaktere. Die von ihnen in treuer Erfüllung übernommener Pflichten hinausgeschobene Vereinigung — das langersehnte Glück — sollte Verwirklichung finden, da streckt eine Hererokugel den Mann nieder. Tief ergriffen wird der Leser das Buch zur Seite legen und der Verfasserin danken für die Veröffentlichung dieser Briefe, die ihm so tiefen Einblick gaben in so wenig bekannte, unser Vaterland so eng berührende Verhältnisse.

Aus Vorstehendem ersehen Sie, dass **Musste es sein?** das Buch des Tages ist.
Es gelangt am 12. Mai in Leipzig zur Ausgabe.

Der Umfang ist 12 Bogen 8°.

Ladenpreis geheftet Mk. 3.—, gebunden Mk. 4.—.

Wenn vor Erscheinen bestellt:

1 Exemplar mit 35⁰/₀, zur eigenen Lektüre mit 50⁰/₀.
2—3 Exemplare „ 40⁰/₀,
4—6 „ „ 45⁰/₀, und auf 6 ein Freiexemplar,
11/10 „ „ 50⁰/₀,
in Rechnung mit 25⁰/₀, nach Erscheinen bar mit 30⁰/₀ und 11/10.

Der Einband der Freiexemplare wird mit 70 Pf. berechnet.

Die Presse wird schon im voraus für die Briefe interessiert. Das Buch wird das grösste Aufsehen erregen. Ich bitte Sie, mir umgehend direkt per Post Ihren Bedarf aufzugeben. Bedingungsweise liefere ich gerne, jedoch nur bei gleichzeitiger Barbestellung.

Ich bitte um Ihre tätigste Verwendung für das Buch, schon aus patriotischen Gründen.

Hochachtungsvoll

München, Platenstr. 6, den 4. Mai 1904.

Friedrich Rothbarth.

H. W. Schmidt's Verlagsbuchhandlung Gustav Tauscher in Jena.

Ⓜ

Zur Versendung liegt bereit:

Die Templerregel.

Aus dem Altfranzösischen übersetzt und mit erläuternden Anmerkungen versehen von
Dr. K. Körner.

Zweite Ausgabe.

Ein Band. Groß 8°. 3 M. ord.

Das im vorigen Jahre erschienene Werk ist dem Buchhandel so gut wie unbekannt geblieben. Ich übernahm es aus anderem Verlage, ließ es mit neuem Titel und Umschlag versehen und ermäßigte den Preis von 5 auf 3 M. Abnehmer der Templerregel sind Freimaurer, Historiker, Philologen etc.

Bezugsbedingungen:

25% Rabatt in Rechnung, 33¹/₃% Rabatt gegen bar.

Freiexemplare 7/6 etc.

Ein Exemplar zur Probe liefere ich mit 40% Rabatt gegen bar.

Bitte zu verlangen und sich zu verwenden.

H. W. Schmidt's Verlagsbuchhandlung
Gustav Tauscher.

Ⓜ

Anfang Mai erscheint:

„Der Zweck heiligt die Mittel“

Eine ethisch historische Untersuchung
nebst einem

— Epilogus galeatus —

von

Graf Paul von Hoensbroech.

3. umgearbeitete und vermehrte Auflage.

Preis: M. 2.— ord., M. 1.50 netto, M. 1.40 bar, 7/6 bar für M. 8.40.

Bis zum 1. Juni 1904: 2 Probe-Exemplare für M. 2.— bar.

Diese in 3. gänzlich umgearbeiteter und **stark vermehrter** Auflage erscheinende Schrift bietet das erschöpfende Material zur Beurteilung und Lösung der vielhundertjährigen Streitfrage, ob der Grundsatz: Der Zweck heiligt die Mittel einen Bestandteil der Jesuitenmoral bildet. Diese Frage wird in klarer Beweisführung bejaht. Zugleich enthält die Schrift die Actenstücke über den Prozeß

Hoensbroech v. Dasbach.

Legen Sie das Buch allen Käufern der 1. Auflage vor, da diese auch zweifellos diese neue Auflage kaufen.

Berlin W. 35, Anfang Mai 1904.

G. A. Schwetschke und Sohn.

**A. Hartleben's Verlag, Wien.**

Im Mai 1904 erscheinen:

Kathoden- und Röntgenstrahlen
sowie die Strahlung aktiver Körper.Von Dr. **Friedrich Neesen**

Professor der Physik an der vereinigten Artillerie- und Ingenieur-Schule und an der Universität in Berlin.

Mit 50 Abbildungen.

16 Bogen. Oktav. Geh. 4 *M.*, geb. (nur fest) 5 *M.*

(Elektro-technische Bibliothek Bd. LXIII.)

Des Frisirsalons Nebenerwerb:
Haarpflegemittel.Von Ph. Mr. **Adolf Vomáčka.**— 8 Bogen. Oktav. Geh. 2 *M.* —**Grammatik**

der

Japanischen Schriftsprache.Von **A. Seidel.**12 Bogen. Oktav. Geh. 2 *M.*

(Bibliothek der Sprachenfunde. Band 83.)

600 Wiener Ausflüge

von 3 Stunden bis zu 2 Tagen

Eine Auswahl der lohnendsten Ausflüge

welche von Wien mit Benützung der verschiedenen Verkehrsmittel ausgeführt werden können.

Zusammengestellt von **Josef Rabi**

Redakteur der „Österr. Touristen-Zeitung“.

Mit einer Karte.

Vierte verbesserte und vermehrte Auflage.

9 Bogen. Oktav. Baedeker-Einband. 1 *M.* 80 *S.***Allgemeiner Rechenmeister.**

Universal-Ratgeber des gesamten Rechenwesens.

Eine leichtfaßliche Anleitung für alle Stände, um schnell und sicher sowohl Kopf- als Zifferrechnungen jeder Art lösen zu lernen.

Von **Eduard Bratassevic.**

Zweite Auflage.

15 Bogen. Oktav. Geh. 3 *M.*, geb. 4 *M.*

Wollen Sie gütigst verlangen.

Illustrierter Führer durch
Salzburg und das Salzkammergut.

Mit besonderer Berücksichtigung der Umgebungen von Salzburg, Ischl, der Salzkammergut-Seen, des Gebietes der Hohen Tauern und des Nachbargebietes von Auffsee, Schladming und Berchtesgaden.

Von **Josef Rabi**

Redakteur der „Österreichischen Touristen-Zeitung“.

Mit 78 Illustrationen, 3 Panoramen und 7 Karten.

Vierte, vermehrte Auflage.

20 Bogen. Oktav. Baedeker-Einband. 4 *M.* 50 *S.*

(A. Hartleben's Illustrierter Führer Nr. 15, 4. Aufl.)

Die technische Bewertung des Torfes
und seiner Destillations-Produkte.Von Dr. **Georg Ehenius.**

Mit 78 Abbildungen.

30 Bogen. Oktav. Geh. 6 *M.*, geb. (nur fest) 6 *M.* 80 *S.*

(Chemisch-technische Bibliothek. Bd. 280.)

Eine Reise durch die
Hochländergaue Oberalbaniens.Mit 13 Abbildungen
und einer Karte.Von **Ingenieur**
Karl Steinmetz.5 Bogen. Gross-Oktav. Geh. 2 *M.***Praktisches Lehrbuch**

der

Napholländischen Sprache
(Burensprache).

Sprachlehre, Gespräche, Lesestücke und Wörterbuch.

Von Dr. phil. **A. Marais - Soogenhout.**12 Bogen. Oktav. Geh. 2 *M.*

(Bibliothek der Sprachenfunde. Bd. 84.)

Karte der Umgebungen von Wien.

Mit Spezial-Plänen von

Baden, Wr.-Neustadt, St. Pölten, Krems nebst
Umgebungen.

Vierte neuberichtigte Auflage.

In Oktav-Format gefalzt in Umschlag 50 *S.***A. Hartleben's Verlag.**

Ⓩ In den nächsten Tagen erscheint:

== Klostergeheimnisse Bd. II. ==

Ernstes und Heiteres hinter Kutte und Schleier.

13 Bogen stark in 8farbigem Umschlag. Vornehme Ausstattung.

Preis 1 M. ord. = 70 ₤ netto = 60 ₤ bar. — Auf 10 Exemplare 1 Freie Exemplar.

== 1 Band I./II. bar zur Probe für 1 M. ==

Auslieferung in Leipzig.

Bitte zu verlangen.

Schachtungsvoll

Dresden-Niedersedlitz.

H. G. Münchmeyer.

Ⓩ

A. Hartleben's Verlag.

Demnächst erscheint Lieferung 9:

Lieferung 9:

GROSSES BINDUNGS-LEXIKON

Ein Musterbuch für jeden Textilfachmann und ein Leitfaden für die Gewebemusterung

Bearbeitet von FRANZ DONAT, k. k. Lehrer für Webereitechnik

300 Tafeln mit 9015 Bindungen. Gross-Folio.

Lieferungen 1 bis 8 bisher erschienen, à 2 Mark. Rechnung 25%, 11/10; bar 30%, 7/6.

Das Werk umfasst 30 Lieferungen, jede zu 2 M.; jede Lieferung enthält 10 Tafeln. Vierzehntägig erscheint eine Lieferung.

==== Bis Juli 1904 liegt das Werk auch gebunden vor; Preis desselben in Prachtband 65 M. ====

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Ⓩ

E. Pierson's Verlag in Dresden.

„Hunger nach Menschen“

Ein Dichterroman

von

Ellegaard Ellerbek.

Preis 3 M., geb. 4 M.

Die Marktware „Roman“ ist dank ihrer ungeheuren Überproduktion so misskreditiert, dass ernste Menschen es kaum der Mühe wert halten, sich überhaupt mit einem Roman zu befassen. Um so notwendiger ist es, wenn einmal auf diesem Gebiete Neues, Eigenartiges geschaffen wurde, kräftig darauf hinzuweisen. Diese Pflicht drängt sich uns von selber auf bei dem „Dichterroman“ Ellerbeks, für den man vergeblich Vor- oder Seitenbild sucht. So ganz eigenartig, so aus vollstem, ureigenstem Ich heraus ist der Roman geschaffen, der schon allein durch die Leidenschaftsgewalt seiner Sprache hinreissend wirkt. In der Tat, dieser „Hunger nach Menschen“ ist eines der merkwürdigsten und interessantesten Bücher der letzten Jahrzehnte. Er schildert in Bildern von schier unerhörter Farbenglut das Ringen eines grossen, stolzen Geistes gegen Alltag und Zufall des Lebens. Es ist nicht eine, es ist die Tragödie des Dichters, des Künstlers, der sein ganzes Ich opfern muss, der sich tausendfach ans Kreuz schlagen lassen muss, um zur höchsten, abgeklärtesten Meisterschaft zu gelangen. Und wenn er der Kunst das höchste Opfer gebracht hat, dann hat er auch seines Wesens tiefstes Ziel erreicht: der Mensch ist dem Dichter erlegen. Kurz und gut: Der Roman ist im vollsten, höchsten Sinn des Wortes eine Titanidentragödie, bis ins Innerste ergreifend und erschütternd, schier dämonisch im Zauber seiner Stimmungen, dabei gross, klug, wahr vom ersten bis zum letzten Buchstaben. Wohl dem, der das gefühls- und gedankengewaltige Werk voll zu würdigen versteht! Ein Wort banaler Empfehlung könnte das Werk nur verkleinern.

Wir bitten um gefl. Bestellung, da wir unverlangt nicht versenden!
Rabatt: In Rechnung 30%, bar bei Vorausbestellung 40% und 7/6.

Bar-Auslieferung in Berlin bei Herrn Max Spielmeyer.

Dresden.

E. Pierson's Verlag.

Ⓩ Zu erneuter Verwendung empfehle ich:

Praktischer Touristenführer

Erzgebirge und
Böhmisches Mittelgebirge

Mit 5 Karten und 1 Routenkarte.

Wanderbuch

des Dresdner Erzgeb.-Zweigver.

Bearbeitet von B. Schlegel,
Verf. von „Lausitzer- u. Jeschkengebirge“,
„Ostseebäder“, „Elbfahrten“ etc.

Geb. M. 2.50 ord., M. 1.90 no., M. 1.50 bar.

— 10 Exemplare M. 13.80 bar. —

Sonderausgabe:

Böhmisches Mittelgebirge

Nordböhmen von Karlsbad bis
Leitmeritz mit Eingangstouren durch
das östliche Erzgebirge und die Säch-
sische Schweiz.

Mit 3 Karten und 1 Tourenkarte.

Kart. M. 1.50 ord., M. 1.15 no., M. —.90 bar.

— 10 Exemplare M. 8.— bar. —

Hauptvorteile: Scharf begrenzte Routen, übersichtliche Gliederung, mannigfache touristische Hinweise, zuverlässige Wegbeschreibung und gewähltes Kartenmaterial. Die Schlegelschen Führer bieten „in bezug auf klare und genaue Wegführung Mustergültiges“. Tätige Verwendung dafür lohnt sich reichlich.

Alexander Köhler in Dresden.

(Z) Demnächst erscheinen in meinem Verlage in neuen Auflagen:

Ergötzliche Nächte

von **Giovan Francesco Straparola**; herausgeg. von Dr. **Alfred Semerau**.

2. Auflage.

Preis brosch. *M* 3.—, *M* 2.25 no., *M* 2.— bar;
in Leinwd. geb. *M* 4.—, *M* 2.80 bar;
in rotes Leder geb. *M* 5.—, *M* 3.75 bar.

Straparola, der berühmte Renaissance-Novellist, verhält sich zu Boccaccio wie ein Improvisator zu einem Kunstdichter. Seine ergötzlichen Nächte sind ein klassisches Werk ursprünglichster Volkskomik und wirklich in jeder Zeile ergötzlich.

Mandragola

von **Macchiavelli**; herausgeg. von **Paul Seliger**.

2. Auflage.

Preis brosch. *M* 2.—, *M* 1.50 no., *M* 1.35 bar;
in Leinwd. geb. *M* 3.—, *M* 2.— bar;
in rotes Leder geb. *M* 4.—, *M* 3.— bar.

Die Mandragola ist eins der bedeutendsten Lustspiele der italienischen Renaissance. Es wendet sich mit scharfer Satire gegen eine verderbte Geistlichkeit und sprüht nur so von Witz und Geist, was bei dem grossen florentinischen Staatsmann übrigens selbstverständlich ist.

Diese Bände der Kulturhistorischen Liebhaberbibliothek, ebenso wie die Bibliothek selbst, mögen die Herren Kollegen im eigenen Interesse auf Lager halten. Für die spielend leichte Absatzfähigkeit sprechen ausser den zahlreichen Partiebestellungen am lautesten die so bald nach Erscheinen sich als notwendig erweisenden Neuauflagen. Ich bitte die Herren Kollegen, von dem beiliegenden Verlangzettel Gebrauch machen zu wollen.

Magazin-Verlag Jacques Hegner in Berlin und Leipzig.

Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.

(Z) Zur Versendung gelangt:

Chemie der Eiweisskörper.

Von

Dr. Otto Cohnheim,

a. o. Professor der Physiologie an der Universität Heidelberg.

Zweite vollständig neu bearbeitete Auflage.

Gr. 8^o. geb. *M* 8.50 ord., *M* 6.40 no., geb. in Lnwd. *M* 9.50 ord., *M* 7.15 no.
und 6+1 Freixemplar exkl. Einband.

Das bereits bei seinem ersten Erscheinen in dem grossen Kreise seiner Interessenten mit aussergewöhnlichem Beifall aufgenommene exzellente Buch bedarf keiner weiteren Empfehlung. Das darin behandelte physiologisch so wichtige Kapitel der **Chemie der Eiweisskörper** ist speziell für **Physiologen, physiologische Chemiker, Biologen und Mediziner** von fundamentaler wissenschaftlicher und praktischer Bedeutung und von aktuellstem Interesse.

Wir bitten um tätige Verwendung.

Braunschweig, Anfang Mai 1904.

Friedr. Vieweg & Sohn.

Zur Reformationsgeschichte.

Die in meinem Verlag erschienene **Bibliotheca „Reformatoria Neulandica“**, Bd. I, wurde in der „Reformirte Kirchen-Zeitung“ vom 24. April d. J., ausführlich und lobend besprochen.

Ich habe **Prospekte** herstellen lassen mit Auszügen aus dem Artikel, die in jeder Anzahl gratis zur Verfügung stehen. Auch stehen Explre. des 1. Bandes in kleiner Anzahl à condition zu Diensten.

Das Buch ist für Bibliotheken, auch von katholischen Universitäten und Seminaren, fast unentbehrlich.

Haag, 3. Mai 1904.

Martinus Nijhoff.

Verlag von Arthur Felix in Leipzig.

(Z) Zur Versendung liegt bereit und bitte um umgehende Einsendung der Bestellung:

Grundzüge der Siderologie.

Für Hüttenleute,
Maschinenbauer u. s. w.
sowie
zur Benutzung beim Unterrichte
bearbeitet.

Von

Hanns Freiherr v. Jüptner,

o. ö. Professor an der k. k. technischen Hochschule in Wien.

Dritter Teil erste Abteilung.

Die Wechselwirkungen
zwischen Eisen u. verschiedenen
Agentien.

Mit XIX Tafeln und 3 Abbildungen
im Text.

Gr. 8^o. 152 Seiten. Brosch. 6 *M* 50 ♂.

Der dritte Teil, zweite Abteilung — Schluss des Werkes —, der im Manuskript vollständig vorliegt und sich bereits unter der Presse befindet, enthält das Register und Inhaltsverzeichnis und erscheint im Herbst dieses Jahres.

Leipzig, 2. Mai 1904.

Arthur Felix.

(Z) Soeben erschien:

Hof- und Staatshandbuch
für das Herzogtum Oldenburg für 1904.

Kart. Preis 1 *M* 30 ♂ no. bar.

Verlag der Schulzeschen Hofbuchh.
und Hofbuchdr. (A. Schwartz)
in Oldenburg.

Verlag Dr. J. Marchlewski & Co. in München.

Ⓜ

In den nächsten Tagen erscheint:

Frank Wedekind:

Hidalla oder **Sein und Haben.**

Schauspiel in 4 Acten.

Brosch. M 2.— ord., M 1.50 no., M 1.40 bar u. 7/6.

Geb. M 3.— ord., M 2.10 bar u. 7/6.

Den Einband des Freixemplares berechnen wir mit 70 Ⓢ no.

Das Werk ist zur Aufführung im **Lessingtheater** in Berlin angenommen worden. Mit anderen Bühnen stehen wir in Unterhandlung.

Wir bitten auf beiliegendem Bestellzettel zu verlangen!



Nur hier und nur einmal angezeigt.

Ⓜ

Sobald erscheint:

**Die Bau- und Kunstdenkmäler
von Westfalen.**

XVII. Kreis Steinfurt.

Im Auftrage des Provinzial-Verbandes der Provinz Westfalen
bearbeitet von

A. Ludorff, Baurat, Provinz.-Conservator.

Mit geschichtlichen Einleitungen von

Dr. Döhmann,

Oberlehrer am Gymnasium zu Burgsteinfurt.

Mit 2 Karten, 475 Abbildungen auf 86 Tafeln, sowie im Text.

4°. Brosch. 4 M ord., 3 M 40 Ⓢ no.

In Prachtband 8 M ord., 7 M 10 Ⓢ netto.

Ich bitte zu verlangen.

Baderborn, 29. April 1904.

Ferdinand Schöningh.

Ich erhielt in Kommissions-Verlag:

Raum dem Werde

Gedichte von **Rud. W. Birbanmer.**

80 Ⓢ ord., 60 Ⓢ netto, 50 Ⓢ bar.

Die „Feder“ (Berlin) urteilt darüber:

„Raum dem Werde! Neue Gedichte. Das kleine Büchlein gibt von einem ausgereiften, schönen Talent — namentlich für gedankenreiche Lyrik — Kunde.“

Weida. **Thomas'sche Buchhdlg.**
Paul Brömel.

Fortsetzung der künftig erscheinenden
Bücher siehe nächste Seite.

Aufhebung des Ladenpreises u.

Auf eine Anregung, die mir aus Sortimenterkreisen gegeben worden ist, bin ich bereit, den Ladenpreis für die noch vorhandenen Restvorräte der 1. Auflage des

Wörterbuch der Volkswirtschaft

herausgegeben von

Geh. Ober-Reg.-Rat Prof. Dr. **Ludwig Elser**
in Berlin

(bisheriger Preis 20 M, geb. 25 M)

für aufgehoben zu erklären.

Jena, 2. Mai 1904.

Gustav Fischer
Verlagsbuchhandlung.

Angebotene Bücher.

J. G. Krüger in Dorpat:

1 Hinrichs' Halbjahrs-Kat. 1899—1902.
Mit Register. Geb.

Katharina Prato,

Anleitung zur Führung der Wirtschaft auf dem Lande. 3. Aufl.
(256 S.) Orig.-Lwdbd Statt
M 2.40 für 90 Ⓢ.

Josef Deubler in Wien II,
Praterstrasse 9.

E. Obertüsch in Münster i/W.:

8 Noack, Hilfsbuch f. d. evang. Relig.-
Unterr. Ausg. B. 1902. Neue Expl.

Altnordische Helden - Sagen.

Volsunga- u. Ragnars-Sage nebst
d. Gesch. v. Nornagest. Übers. v.
Fr. H. v. d. Hagen. 3. Aufl. Lpz.
1897. (438 Seit.) Lnb. 1 M no.
Wien II., Praterstr. 9.

Josef Deubler.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel — Angebote direkt erbeten.

C. Marowsky in Minden:

1 Hodenberg, Verdener Gesch.-Quellen. I/II.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Zur Befehdung liegt bereit:

Der GeschäftsmannEin Ratgeber bei den schriftlichen Arbeiten des Gewerbetreibenden
und bei der Vorbereitung auf die Meisterprüfung.Zum Selbstunterricht
sowie zum Gebrauch in Fortbildungsschulen bearbeitet und herausgegebenvon Rektor **J. Bewer,**

Leiter der kaufmännischen Fortbildungsschulen zu Wiesbaden.

Siebente (Doppel-) Auflage.

34.—43. Tausend.

VIII und 264 Seiten groß 8°.

Handlungen, die sich dem Vertriebe dieses außerordentlich absatzfähigen Buches noch nicht zugewandt haben, bitte ich, einen Versuch zu machen. Die besondere Berücksichtigung der Bedürfnisse der Meisterkurse in dieser neuen Auflage wird wieder große neue Käuferkreise heranziehen.

Die Geschenkt- und Prämienausgabe

in braunem Leinenbände mit Gold- und Schwarzprägung und Rotschnitt empfehle ich besonderer Beachtung.

Barauslieferung auch von meinem Leipziger Lager und in den Barsortimenten.

Preise und Bezugsbedingungen (Probeexemplare!) enthalten die anliegenden Verlangzetteln, um deren rege Benutzung ich bitte.

Dortmund, den 1. Mai 1904.

Fr. Wilh. Ruhfus Verlagsbuchhandlung.

Gesuchte Bücher ferner:

J. Kellner's Buchh. in Würzburg:
Journal f. Gasbeleuchtung. Vollst. Jahrgg.
Polenz. Alles.

Gesch. d. Inf.-Regt. (2. Pos.) Nr. 19. 1. Bd.
Giraud, Pierrot Lunaire. Deutsch v.
O. E. Hartleben. Berl. 1895.

*Mommensen, römische Geschichte.

Stieler, Winter-Idyll.

*Bismarck, Gedanken u. Erinnerungen.

*Thomé, Flora.

Hallwich, Wallensteins Ende. 2 Bde. 1879.

E. F. Schwartz in Thorn:

*Thaerbibliothek. Band 66: Weizenbau.

H. Grevel & Co. in London:Stevenson, E., Mostra della città di Roma
a Torino. 1898.**Fr. Funk (Firma Otto & Funk)** in
Meiningen:

1 Simplicissimus. Jahrg. I. II.

Emil Bierbaum in Düsseldorf:

*Rein, Encyclop. d. Pädag. 8 Bde. Geb.

Max Mencke in Erlangen:

Brehms Tierleben. Bd. 9. 3. Aufl.

Diez, roman. Wörterbuch. 5. Aufl.

Eucken, Wahrheitsgehalt d. Religion.

Gierke, Genossenschaftsrecht.

Körting, französ. Nomen.

— — Verbum.

Lemme, Bedeutung d. Dekalogs. 1880.

Kraemer, Weltall u. Menschheit. I—IV.

Nicoladoni, Chr. Thomasius. 1888.

Rose-Finkner, analyt. Chemie.

Siebeck, Religionsphilosophie.

Archiv f. Laryngologie.

— f. Ohrenheilkunde.

Fortschritte auf d. Geb. d. Röntgenstrahlen.

Schmidt's Jahrbücher d. Medizin. 269-280.

Seufferts Archiv. Bd. 53 u. folg.

Zeitschrift f. Ohrenheilkunde.

— f. Psychiatrie.

Auch Serien d. obigen Zeitschriften.

K. L. Ricker in St. Petersburg:

Hagers pharmaceutisch-technisch. Manuale.

Lfg. 1. 2. 3. 4 und 10.

Carl Clausen's Hofbuchh. (Hans Rinck)
in Turin:

Reiff, Grammaire russe. St. Petersb. 1821.

— Grammaire rais. de la langue russe.

2 vols. St. Petersb. 1829. — Recherches sur les racines des idiomes slavons. St. Petersb. 1832.

Heinr. Drewes Buchh. in Bremen:
Mühleisen, Handb. d. Schiffahrtskunde.**H. A. Kramers & Zoon** in Rotterdam:
Concordance des textes d. l. Bible d'après
la traduction de Ségond.**Adolf Weigel** in Leipzig, Wintergartenstr. 4:

*Oncken, allg. Gesch. Kompl. Origbd.

*Breier, Rom u. Wien. Bd. I. 2. A.

*Noë, Robinson in d. h. Tauern. Bd. III.

2. Auflage.

*Lützower, Die. Hist. Roman. 3 Bde.

*Narrenbuch, hrsg. v. Bobertag.

*Hegels Werke. Kplt. u. einzeln.

*Aster, Gefechte um Leipzig. Bd. II.

*Goethe, Schiller, Skakespeare, Heine etc.

Illustr. Pracht-Ausg.

*Chodowiecki, Engelmann No. 152.

*Bilbassoff, Katharina II. im Ur. d. Weltlitt.

*Paullini, Flagellum Salutis. Cur. Erzählung. 1698.

*Mallet, le jeu de dames. Paris 1668.

*Lichtenberg, verm. Schriften. 9 Bde.

*Klavierausz. m. T. zu Gounods Cäcilienmesse.

*Diederich, von Gespenstergeschichten.

*Novalis, Schriften. Hrsg. v. Heilborn.

Bd. 4.

*Bertuch, Bilderbuch. Komplett.

B. G. Teubner in Leipzig:

Gesetze d. gelehrten Republik in Deutschland, 1773, nicht Klopstock, d. dtische.

Gelehrtenrepublik 1774.

F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant. in Leipzig:

*Berger, Histoire de l'écriture dans l'antiquité.

*Ebert, Handschriftenkunde.

*Pernice, Labeo. Kplt. u. einz. Bde.

*Gierke, deutsches Genossenschaftsrecht.

*Steude, Litteratur d. Gas- u. Wasserfaches.

*Allg. deutsch. Musikerkalender f. 1903.

*Gmelin, Gesch. d. Chemie.

*Jones, Catalogue of Sanskrit Mss.

*Verzeichn. d. orient. Hss. aus d. Nachlass
d. Prof. Haug.

*Lawrence, List of Sanskrit Works.

*Goldstücker, a few original mss. etc.

Philephus, Satyrarum decades X. Ven. 1502.

— Convivia Mediolanensia. Speier 1508.

— Epistolarum familiarum libri XXXVII.

Venetiis 1502.

Aeneas Sylvius Piccolomini (Pius II.),

Opera. Basel 1551.

Pico Mirandula, Vita Savonarolae.

Udalrici Zasii epistolae, ed. Rieger. Ulm

1774.

Daisenberger, Volksschulen der zweiten

Hälfte des M.-A. in Augsburg.

Frantz, Fra Bartolomeo della Porta.

Kellner, Yoga. Eine Skizze.

Bruck, d. religiöse Unterricht f. Jugend

u. Volk in Deutschland.

Boccatelli Panormitae Epistolarum Libri

V. — Eiusdem Orationes II. Carmina

etc. Venice 1553.

Blondus, Flavius, Opera. Basel 1559.

Aretinus, Epistolarum Libri VII, rec.

Menus. Florence 1741.

Carmina illustrium Poetarum Italarum.

Florence 1719—26.

Linsenmann, Biel u. die Anfänge d. Uni-

versität zu Tübingen.

Nettesheim, Gesch. d. Schulen im alten

Herzogthum Geldern.

Deschamps et Brunet, Supplément au

Manuel du libraire. 2 vols.

Westdeutsche Zeitschrift. Bd. II—XXI.

Hettinger, die Kunst im Christenthum.

Joller, Cardinal Schinner.

Salutatus, Epistolae editae a Rigaccio.

1741—43.

Valeriano, de litteratorum infelicitate.

Valla, Opera. Basel 1540.

Endemann, M., d. Bedeutung d. Wucherlehre.

Cusanus, Opera. 3 vol. Basel 1565.

Barzelotti, Italia mystica.

Pascal, la sagesse antique.

Tocco, Savonarola.

Milsand, Luther.

Schmölckers, sur les écoles philos. chez

les Arabes.

Zange, Unwissenheit u. Unglaube.

Heinrich Heuss in Wiesbaden:

Korrespondenzblatt d. Ges.-Vereins dtsh.

Geschichts- u. Altertumsvereine. 1903.

Dtsh. Lit.-Denkmale d. 18. u. 19. Jahrh.

No. 121—127.

Deutsche Buchhandlung in Bozen:

Burckhardt, Kultur der Renaissance. Geb.

u. gut erhalten.

- Ludwig Rosenthal's Ant.** in München:
 *Kneschke, Adelslex. Bd. 6 u. 7 kplt. u. def.
 *Veit, H. W., Deutschböhm. Komponist. Porträt desselben.
 *Hölderlin, Gedichte. Tübing. 1826.
 *v. Oertzen, — Lisch, urkundl. Gesch. d. Geschlechts v. Örtzen. 1847—1860.
 *Leloir, la lèpre.
 *— les mal. tuberculeuses.
 *— Traité de la Syphilis. Paris 1844.
 *Cullerier, Iconogr. des mal. vénériennes. Paris 1866.
 *Fournier, A., Oeuvres.
 *Parrot, Mal. des enfants. La syph. héréd. Paris 1886.
 *Ricord, Tr. comp. des mal. vén.
 *Sabouraud, les trichophyties hum.
 *— les mal. du cuir chev.
 *Choux, le petit citateur. Paris 1881.
 *Delvau, Dictionn. érotique mod.
 *Alibert, Descript. mal. cut. et Atlas.
 *La musée de l'hop. St. Louis.
 *Zambaco, les lépreux de Const.
 *Jeanselme, Dermatol. exotique 1903.
 *Gedvelt, les champignons parasites de l'homme. Brux.
 *Bouchard, Tr. de radiologie.
 *Pautrier, les tuberculides cut. atypiques.
 *Kaposi, Lehrb. d. Hautkrankh.
 *Fuchs, die alt. Schriftsteller üb. Lustseuche i. Deutschl. Götting 1843.
 *Kassowitz, d. norm. Ossificat. u. d. Erkr. b. Rachitis u. h. Syph. Wien 1881—85.
 *Hebra, Bärensprung, Atlas.
 *Behrend, Syphilidologie. 1839—45.
 *— Arch. f. Syphl. u. Hautkr.
 *— Syphil. Neue Reihe. 1857—62.
 *Zeissl, M., Lehrb. d. Syphilis m. Atlas. 1875 u. 1902.
 *Hochsinger, Stud. üb. d. hered. Syphilis. I—II.
 *Nonne, Syphil. u. Nervensystem. 1903.
 *Biblioth. medica, d. dermatol. Hefte, ausser Schwimmers Psorosp.
 *Heller, die Krankheiten d. Nägel.
 *Chotzen, Atlas. Hamburg 1898.
 *Proksch, Lit. ven. Krankh. I—III. u. Suppl.
 *— Geschichte d. ven. Krankh.
 *Auspitz, System d. ven. Krankh. 1871.
 *Sadek, Index bibl. dermat.
 *— do. syphil.
 *Head, sensibil. Störung. d. Haut. Berl. 1898.
 *Festschrift von Pick.
 *Pohl, das Haar.
 *Baerensprung, d. hered. Syphil. Berl. 1864.
 *Lewin-Heller, Sclerodermie.
 *Buschke, die Blastomycose. Stuttg. 1902.
 *Leontowitsch, Innervat. d. Haut. Leipzig 1901.
 *Scheube, d. Krankh. d. warm. Länder. 1902.
 *Hermanides, d. parasymphil. Veränderngn. 1903.
 *Luithlen, Zellgewebsverhärtungen d. Neugeborenen. 1902.
 *Michaelis, Einführg. i. d. Farbstoffchem.
 *Mikulicz u. Michelson, Atlas d. Kr. d. Mundhöhle.
- Ludwig Rosenthal's Ant.** in München
 ferner:
 *Grünwald, Atlas d. Kr. d. Mundes. Medicin. Atlanten v. Radcliffe, Crocker, Batoman (1849), Maclaren (Edinb. 1889), Pringle (Philad. 1897), Erasm. Wilson (Portr. of skin diseases) und Duhring.
W. Junk in Berlin NW. 5:
 *Agassiz, Nomenclator zoolog.
 *Aristoteles, Thierkunde. 1868.
 Bronn, Thierreich. Alle Teile über Vertebrata.
 Brühl, Schnecken-Anatomie.
 Clutius, De Byen. 1597.
 *Congrès de Zoologie. II. Moscou.
 *Dent, Hochtouren.
 *Deutsche Entomol. Zeitschrift 1882.
 Dewitz, afrikan. Nachtschmetterl.
 Eckstein, Beschäd. d. Waldbäume. — forstliche Zoologie.
 Fries, Observat. mycolog.
 Fuckel, Symbolae mycolog.
 Gärtner, Bastard-Erzeug. i. Pflanzenreich.
 *Germar, Zeitschr. f. Entomologie.
 Gredler, Käfer v. Tyrol.
 *Hensel, Makrobiotik.
 Hildebrand, Geschlechtsverhältn. Composit.
 *Hofmann, Raupen.
 *— Schmetterlinge.
 *Indian Museum. Notes I—III.
 Kaltenbach, Phytophagen.
 Koelreuter, Geschlecht d. Pflanzen.
 *Küster u. Kraatz, Käfer.
 Lichtenstein, les Pucerons.
 Linné. Alles von ihm u. über ihn. Ich kaufe alles, was ich noch nicht besitze. — Amoenitates Academ. I—IX. — eigenhänd. Briefe von ihm. — Natursystem.
 Ludwig, Lehrb. d. nied. Kryptog.
 Mayr, Ameisen Balt. Bernstein.
 Möller, Pilzgärten südamer. Ameisen.
 Müller, Termiten.
 Pictorius, Pentapolon. Basel 1563.
 *Potonié, Phytopalaeontologie.
 Riccioli, Almagestum.
 Rössler, Schuppenflügler Wiesbadens.
 Rucellai, Api. 1539.
 *Rusconi, Amours d. Salamandres aquat.
 Thompson, Pentacrinus.
 *Transact. Entomol. Soc. London 1834—1900.
 Wiedemann, zool. Magazin.
 *Zool. Record. Reihe oder Bände.
- Paul Baumanns Nachf.** in Dessau:
 *Ibsens Werke. Kplt. (Reclam od. Fischer.)
 *Hanicke u. Klette, Handb. f. Kürschner. Komplet.
 *Lübke, Vorschule z. Gesch. d. Kirchenbaukunst d. Mittelalters.
 *Anhaltina: Bücher, Bilder, Karten etc.
 *Zeitschrift d. Harzvereins f. Geschichte u. Altertumskd. Jahrg. 1—29.
- S. Karger** in Berlin:
 *Irrenfreund. Kplt. Soweit erschienen u. einzelne Bände.
 *Lehmann, Aberglaube u. Zauberer.
- F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant.** in Leipzig:
 Bopp, vergleich. Gramm. d. Sanskrit- etc. Sprachen.
 Arendt, Index zu Bopp, Grammatik.
 Jackson, an Avesta grammar.
 Schmidt, Kritik d. Sonantentheorie.
 Schmidt, zur Gesch. d. indogerm. Vocalismus.
 Wackernagel, zum heut. Stand d. Sprachwissenschaft.
 Delbrück, indogerm. Verwandtschaftsnamen.
 Heinemann, Schmetterlinge Deutschlands. Abt. I. Grossschmetterlinge. m. analyt. Tabellen.
- Otto Klemm** in Leipzig:
 1 Bismarck, polit. Reden. Hist.-krit. Gesamtausg. von Horst Kohl.
- Ludwig Toldi** in Budapest II.:
 *1 Foglar, L., Donau-Sagen v. Ursprung bis zur Mündung d. Stromes. 1860.
- Schmidt** in Bamberg:
 1 Weber, Darstell. d. Provinz.-Statut.-Rechte Bayerns. 5 Bde.
 1 Häutle, Genealogie d. Wittelsbacher. München 1870.
 1 Ratzel, Völkerkunde. 2. Aufl.
 1 Flieg. Blätter Nr. 3023/35. Billig.
 1 Wölfflin, Barock u. Rococo.
- Herold'sche Buchh.** in Hamburg:
 *Beck, Röntgenstrahlen im Dienst der Chirurgie. 2 Bde.
 *Ullmann, Fortschritte d. Chirurgie in den letzten Jahren.
- Julius Linck** in Karlsruhe:
 *Bernoulli, Hdbch. d. Populationistik.
- G. J. C. Scrinerius** in Utrecht:
 Herzog, Real-Encyclopädie. 2. Aufl. Geb.
- Skandinavisk Antiquariat** in Kopenhagen:
 1 Porträt von Gottlob Lehmann. J. C. Böcklin sc.
 1 Anderlonis Stich: Maria mit d. Kind u. zwei Engeln. Nach Tizian.
- Emil Zimmermann** in Glogau:
 Cicero, Werke. 10 Bde. Lugduni 1548-51.
- Williams & Norgate**, 14, Henrietta Street, Covent Garden in London W.C.:
 *Turpin, Chronika od. Historia Caroli Magni. Lat. Text.
 *Höxter, der Krebs.
 *Eimer, üb. die Zeichnung d. Tiere.
 *Hartmann, E. v., Philos. d. Unbewussten. Angebote direkt erbeten.
- H. Georg** in Lyon:
 *Congrès internat. d'hygiène. Congrès 11 à 14.
 *Congrès internat. d'Ophthalmolog. Congrès 5, 6 et 8.
 *Heinemann, Goethes Faust in England.
 *Brückner, Ornament u. Form d. att. Grabstelen.
 *Dekker, dramatic works, ed. Shepherd.
- J. Schweitzer Sortiment** in München:
 *Amtliche Nachrichten d. Reichs-Versich.-Amtes 1895. Auch einz. Nrn.
 *Kritische Überschau f. Gesetzgeb. Bd. 1—6. 18. 53—59. Auch einz. Bde.
- K. Th. Völcker's Verlag u. Antiquar.** in Frankfurt a/M.:
 *Ecke, theol. Schule Ritschls. I.
 *Krapf, Reisen in Ostafrika.

Franz Deuticke in Wien I, Schottengasse 6:
Bei mässigen Preisen sicherer Erfolg. Angebote direkt.

- *Bateman, Declinations of cutaneous diseases. 1849.
- *Atlas of the skin diseases. By Crocker.
- *Maclaren, Atlas of venereal diseases.
- *Pringle, Atlas of skin diseases and syphil.
- *Wilson, portraits of skin diseases.
- *Fox, Atlas of skin diseases.
- *Taylor, Atlas of skin diseases
- *Piffard-Fuller, Diseases of the skin.
- *Hutchinson, framoelial syphilis.
- *Cullerier, Traité de la syphilis.
- *— Iconogr. des mal. vénériennes.
- *Cazenave, maladies de la peau.
- *Fournice. Alles. (Franz.)
- *Parrot, Mal. des enfants. Syph. héréd.
- *Ricord, Traité des mal. vénériennes.
- *Sabouraud, les trichophyties hum.
- *— les mal. du cuir-chevelu.
- *Choux, le petit citateur.
- *Delvan, Diction. erotique moderne.
- *Alibert, Descript. des mal. de la peau.
- *Zambaco, les lépreux de Constantinople.
- *Jeanselme, Dermatolog. exotique.
- *Gedvelt, les champignons parasites de l'homme.
- *Bouchard, Traité de radiologie.
- *Pautrier, les tuberculides cut. atypiques.
- *Kaposi, Path. u. Ther. d. Hautkrankh. 5. A.
- *Fuchs, d. ält. Schriftsteller üb. d. Lustseuche.
- *Kassowitz, norm. Ossification u. d. Erkr. bei Rachitis u. heredit. Syphilis.
- *Syphilidologie, hrsg. v. Behrend. 1839 bis 1862 u. einzeln.
- *Arch. f. Syphil. u. Hautkrkh., v. Behrend.
- *Zeissl-Heitzmann, chromolith. Taf. z. Syph.
- *Nonne, Syphilis u. Nervensystem.
- *Heller, Krankheiten d. Nägel.
- *Gotzen, Atlas d. Syphilis.
- *Proksch, Geschichte d. vener. Krankh.
- *Auspitz, System d. vener. Krankh.
- *Head, Sensibil.-Störungen d. Haut.
- *Festschrift für Prof. Pick. (Dermatol.)
- *Archiv f. Dermatologie u. Syph. Bd. 43-44.
- *Pohl, das Haar.
- *2 Baerensprung, hereditäre Syphilis.
- *Lewin-Heller, Sclerodermie.
- *Buschke, Blastomycose.
- *Leontowitsch, Innervation d. Haut.
- *Scheube, Krankh. d. warmen Länder. N. A.
- *Hermanides, parasymph. Veränderungen.
- *Luithlen, Zellgewebsverhärtungen.
- *Michaelis, Einführung in d. Farbstoffchemie.
- *Mikulicz-Michelsen, Atlas d. Krankh. d. Mundhöhle.
- *Grünwald, Atlas d. Krkh. d. Mundes. N. A.
- *Holleman, organische Chemie.
- *Treadwell, analytische Chemie.
- *Schneidemühl, d. animal. Nahrungsmittel.
- *Rossmässler, d. Wald.
- *Andrees Handatlas. 4. Aufl.

G.W. Niemeyer Nachf. (G. Wolfhagen) in Hamburg:

- 1 Hager, Handbuch d. pharmaceut. Praxis. 2 Bde. III. Abdruck 1903 od. Neubearbeitung von 1899.

A. Asher & Co. in Berlin W.:

- *Pignatore, de festi corporis Domini apud Latinos instit. Athen, L. Verganitis.
- *Photius, Epistolae, ed. Valettas. 1864.
- *Huillard-Bréholles, Historia dipl. Fridrici II. 12 Bde. 1852-61.
- *Ein Beitrag zur Lösung d. Weltenrätsel. Leipzig 1893.
- *Bahr, Wienerinnen.

W. Weber in Berlin W. 8:

- *Moser, Friedr. Carl von, deutsches Hof-Recht. 2 Bde. Frkft.-Lpzg. 1754/5.
- *Groth, Klaus, gesamm. Werke. 4 Bde. Kiel 1898.
- *Ebeling, Lexicon Homericum.
- *Werner, Hohenzollern-Novellen.
- *Lumholtz, unter Menschenfressern.
- *Hesekiel, Schellen-Moritz.
- *— schmal geweckt.
- *Cooper, amerikan. Romane. Stuttg. Ausg., ev. einzelne Bde.
- *Kleist, H. v., Werke, hrsg. v. L. Tieck. 4 Bde. Berl. 1846. Ev. einzeln.

Otto Enslin in Berlin NW. 6:

- Jaeger, ophthalmoskop. Atlas.
- Deutsche Chirurgie. Lfg. 58.
- Heister, Lorenz, Chirurgie. 1718.
- Virchows Arch. f. path. Anat. Bd. 1-10.
- Butlin, Krankh. d. Zunge.
- Hildebrandts Jahresbericht. Bd. 1-4.
- Veits Handb. d. Gynaekologie. Kplt.
- Polit.-anthropol. Revue. 1. Jahrg.
- Beitr. z. klin. Chirurgie. Bd. 1-22.
- Centralbl. f. Chirurgie. 1. Jahrg. 1874.
- Wegweis. f. Bienenzüchter. Jg. 1 u. 4-8.
- Mittlg. üb. Weinbau u. Weinhandel. Jg. 1-9.
- Deutsche Landwirtsch. Zeitung 1899.
- Gaz. hebdom. de med. et de chirurgie 1875-1890. 92 u. folg.
- Mittlg. a. d. Grenzgeb. d. Med. u. Chir. 2. 3. Bd.
- Ber. d. chem. Gesellschaft. Jhrg. 1-10.
- Annals of surgery. Vol. 8-11.
- Elsner, Praxis d. Chemikers. 7. Aufl. 1900.
- Annal. des mal. des org. genit.-urinair. 1882-88.

Georg Rosenberg in Fürth i/B.:

- *1 Entscheidgn. d. Reichsger. in Civils. Bd. 41-42.
- *1 Schlosser, Weltgesch. Illustr. Bd. 7-9. Braun Orig.-Hilbfrz.
- *1 Mitteil. d. internat. kriminal. Vereinigung. VIII. IX. X. 1900-1902.
- *1 Archiv f. Kriminalanthropologie, hrsg. v. Gross. Alles.
- *1 Freytag, Soll u. Haben. Geb.
- *1 — verlorene Handschrift. Geb.

Wm. Wesley and Son in London W.C.:

- *Laplace, Mécanique céleste. 5 v. 1799-1827.
- *Schioedte, de metamorph. eleutherat. 2 v.
- *Miquel, Artsenij gewassen. 1859.
- *Eeden, Hortus batavus. 1868.
- *Werck, Zwergobstbäume.
- *Linné, Systema naturae, ed. 3. 5. 7. 8. 9. 11.
- *— Species plantar. Ed. 5.

R. Mühlmann's Sort. in Halle a. S.:
Schirlitz, Wörterbuch.

H. Tzschaschel in Görlitz:

- *Muspratt, Chemie. 4. Aufl. Bd. 1 u. f.

Hermann Peters in Berlin W. 8:

- Breusing, Steuermannskunst. Brosch.
- Merzbacher, Hochregionen d. Kaukasus. Geb.
- Koenig, Literaturgesch. Geb.
- Album für Deutschlands Töchter. Geb.
- Boerenkrieg 1899/1900. Teil 1. (Westermann.) Brosch.
- Globetrott. an d. 19. Jahrhundert. Neige. 2 Bde. Brosch.

Lange, Atlas d. deutschen Reichs. Kart.

Alexander Huschke Nachf. (R. Buchmann) in Weimar:

- 1 Diezels Niederjagd. Geb. 9. Aufl.

Albert Neubert in Halle a. S.:

- *Daheim; — Gartenlaube; — Ueber Land u. Meer; — Universum; — Vom Fels z. Meer; — Leipz. Illustr. Zeitung; — Ratgeber für Obst- und Gartenbau.

Jahrgänge 1901-03 gebunden.

Nur direkte Angebote haben Erfolg.

Carl Ulrich & Co. in Charlottenburg:

- *Grimm, Ursprung d. Sprache.
- *Lübke, Grundriss d. Kunstgeschichte.
- *Sanders, Wörterb. d. dtshn. Sprache. 3 Bde.
- *Simrock, das kleine Heldenbuch.
- *Sybel, Prinz Eugen von Savoyen.

G. A. Kaufmann's Buchh. in Dresden:

- Rehberg, Attituden d. Lady Hamilton. 1840.

G. Wittrin in Leipzig:

- Biedermann, Goethe u. Leipzig.
- Scherer, W., Aufs. üb. Goethe.
- Rückert, poet. Tagebuch. 1850-66.

L. Staackmann in Leipzig:

- 1 Daheim 1867.

Buchhandlung des ev. Vereinshauses in Mülheim (Ruhr):

- Busch, Werke.

Fr. Cruse's Buchh. in Hannover:

- *Graber, mech. Werkzeuge d. Wirbeltiere.
- *Giebel, Naturgesch. d. Tierreichs.
- *Leunis, Synopsis d. Botanik.
- *Reis, Elemente d. Physik.
- *Griech.-deutsches Neues Testament m. grossem Druck.
- *10 Schmidt, Vögel d. Heimat. (Tafeln zu „Russ.“) L., Freytag.

Friedrich Cohen in Bonn:

- *Drude, Physik des Aethers. 1894.
- *Fischer, Lehrb. d. Chemie f. Mediziner.
- *— do. f. Pharmazeuten.
- *Heilfron, röm. Rechtsgeschichte. 4. Aufl. 1900.
- *Helfenstein, Energie u. ihre Formen. 1903.
- *Kayser, Physik. 1900.
- *Kirchhoff, ges. Abhandlungen. 1891.
- *Loeb, Einl. in d. Gehirnphysiologie. 1899.
- *Plücker, ges. Abhandlungen. 2 Bde. 1896.
- *Schaik, Wellenlehre u. Schall. 1902.
- *Willmann, Gedächtniskünstler als Hellseher. 1897.
- *Wundt, Grundriss d. Psychologie. 1902.
- *Rohde, Schafzucht. 1879.

Dierig & Siemens in Berlin C. 2:

- Stein-Kochberg, Dido. 1867.
- Muret-S., engl. Wörterb. Grosse Ausg.

R. v. Decker's Verlag in Berlin:
1 v. Peucker, Kriegswesen der Urzeiten. Tl. I u. II. 1860.
1 Goldammers Archiv f. Strafrecht. Bd. 9 u. 30.

Otto Harrassowitz in Leipzig:
Oriental. Bibliographie. Jg. IV. Jahreshefte d. Oesterreich. Archäolog. Instituts. Jg. 1898—1903.
Chemikerzeitg. Vollständ. Reihe bis 1903, oder die ersten Jahrgänge allein.
Gils, Quaestiones Euhemer. Abhandlungen d. Berlin. Akademie für 1899—1902, od. einz.
Deining, Kunstschatze a. Tirol. Abt. 1-4.
Feldegg, moderne Kirchengedächtnisse. Moderne Kirchenmalereien. 5 Lfgn.
Repertorium f. Kunstwissenschaft. Kplt. Sitzungsberichte d. Berliner Akademie. Jg. 1896.
Göttingische gelehrte Anzeigen 1885-1903.
Wiedemann, Handb. d. litauischen Spr. 1897.
Nachrichten v. d. Göttinger Gesellsch. d. Wissensch. Math.-Phys.-Kl. Jg. 1902-03; Phil.-hist.-Kl. Jg. 1902-03.
Fleckeisens Jahrbücher f. Philologie. Von Anfang an, 1826—1868 oder eine grössere Reihe mit diesen Bänden.
Bibliotheca Philologica Classica. Komplette Reihe. Jg. 1878—79.
Tauler, Nachfolg. d. Leben Christi. 1833.
Denkschriften d. Wiener Akademie. Math.-Naturw. Kl. Bd. 66—72.
Meyer, griech. Grammatik. 1896.
Wölflin, Renaissance. 1888.
Vachon, Puvis de Chavannes. 1895.
Tourneux, Delacroix. 1886.
Sizeranne, Miroir de la vie.
Diehl, l'art Byzantin dans l'Italie. 1894.
Cicero ad Herennium, ed. Graevio. Lindemann 1828.
Mandelkern, Vet. Test. concordantiae hebraicae. Grosse Ausg.
Codex Alexandrinus. Autotype facsimile. 4 vols.
Sachau, alt. Gesch. d. muh. Rechts.
Annals of surgery (american). Kplt. 1885—1903.
Abū Nasr al Fath b. Hāqān al Qaisi. Qalā'id al 'iqjān. Les colliers d'or, trad. p. Bourgade. 1865.
Terentius. Ed. II. Biponti 1786.
Zichlinsky, Infant.-Regiment Nr. 24. Bd. II.
Graevius, Thes. antiquitatum Italiae. Vol. 8. 1723.

Hugo Güther in Erfurt:
*Brunckow, die Wohnplätze d. dtshn. Reichs. Letzte Aufl. 3 Bde.
Reling, Vorbereit. z. d. bibl. Geschichten.
Thibaut, Dictionnaire.
Sachs-Villatte, Wörterbuch.

Vinzenz Fink in Linz:
1 Neuer Theater-Alman. f. 1904. (Günther.)
1 Galen, d. Löwe v. Luzern. Geb. Gut erh.
1 Hye-Glunek, Erkenntnisse. Bd. 2. 3. 4.

J. Esser in Paderborn:
1 Meyer, Konv.-Lex. 5. Aufl. Bd. 16. 17. 19.

Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:
(A) Geschichtschreiber d. d. Vorzeit. 2. Ges.-A. Bd. 8. 10. 33.
(A) Hebbel, Tagebücher v. Bamberg.
(A) Zeitschr. f. Brauwesen 1866. 1869.
(A) Wiedemann, Elektrizität.
(C) Jahrb. d. int. Vereinigg. f. vergl. Rechtswiss. Bd. 1—5.
(C) Archives des sciences biol. Vol. 1-10.
(C) Hofmeister, Beiträge. Bd. 1—3.
(C) Zeitschr. f. phys. Chemie. Bd. 1-44.
(C) Archives int. de pharmacodynamie. Bd. 1—12.
(C) Archives de Parasitologie. Jg. 1—6.
(C) Bull. de l'Inst. Pasteur. Jg. 1.
(L) Luthardt, christl. Glaubenslehre.
(L) Kiene, Comp. d. Ilias d. Homer.
(L) Goursat, Vorles. üb. Integration.
(L) Drucke d. Buchdruckerfam. Rumpf.
(L) Mathem. Annalen. Bd. 6-12. 54. 55.
(R) Arrianus. Erkl. v. Sintenis.
(R) Uklanski, Reisebeschreibgn.
(R) Heimgarten. Jahrg. 2.
(R) Freya. Jahrg. 1.
(R) Schellings Werke. Tl. II.
(R) Müller, W., hess. Pfandrecht.
(R) Wundt, Logik. Bd. 1.
(R) Ibbecken, Gesch. etc. d. Handlung.
(R) — Duisburger Hdlgsakad.-Journ. 1782.
(R) Heldmann, Handlgsinst. z. Würzburg.
(R) Gutberlet, Apologetik.
(W) Huillard-Bréholles, Hist. diplomatica.
(W) Rohde, kl. Schriften. Bd. 1. 2.
(W) Zeitschr. f. exakte Philos. Bd. 5. 6. 12.
(W) Friedrichs, Prozesspraxis.
(W) Staub, Wechselordnung.
(W) Zentralbl. f. Physiol. Bd. 1—16.
(W) Wiesner, Rohst. d. Pflanzenreiches.

v. Zahn & Jaensch in Dresden:
*Hilscher, z. Kirchenhistorie v. Dresden. 1721.
*Hübners Spaziergang um die Welt. 1. Heft. 1880.
*Scholia in Euripidem, ed. Dindorf.
*Stein, Begriff d. Gesellschaft. (Zahlen 5 №.)
*Hellenbach, Individualismus.
*Petronius, ed. Bücheler.
*Reinick, ABC-Buch f. Kinder.
*Woermann, Kunstgeschichte.
*Cohen, Kants Begründung d. Aesthetik.
*Willkomm, Pflanzenkunde.
*Marx, Beethoven.
*Baedeker, Spanien.
*Goethes Briefe a. Frau v. Stein. 2. Ausg. 1857.
*Uechtritz, diplom. Nachrichten adliger Familien.
*Neue metaphysische Rundschau. Alles.
*Ansicht von Alt-Schönfels.
*Seyrich, de nominibus Germanorum. 1726.
*— d. 200jähr. Gedenkfeier v. Luthers Bibel.
*Naumanns Naturgeschichte d. Vögel. Alte A. Atlas.

Ludwig Davids in Schwerin:
Regierungsblatt f. Mecklenb. v. Beginn an.
Brockhaus' Konv.-Lex. Revid. Jub.-Ausg.

Franz Deuticke in Wien I:
Goethes sämtl. Werke. 30 Bde. Stuttg. 1850/51.

P. Wunschmann in Wittenberg:
*Bach, Wasserräder.
*Lange, Gesch. d. Materialismus.
*Schärtlich-Lange, Choralb.
K. F. Koehlers Antiquarium in Leipzig:
Abraham, hanseat. Rechtsprechg. a. d. Geb. d. Handels-, Wechsel-, u. Seerechts.
Brandis-Abraham, Hamburg. Praxis. 2. A.
Hartmann, Gesetz betr. d. Anfechtgn. v. Rechtshdlgn. auss. d. Konkursverf.
Heilfron, dtsh. Rechtsgesch.
Lammfromm, Teilg., Darlehn, Aufl. u. Umsatzvertrag.
Rehbein u. Reincke, allg. Landr. f. d. pr. St. 5. A.
Scotti, Sammlg. d. Gesetze u. Verordngn., w. in d. vormal. Churfürstentum Trier erg. sind. 1832.
Weiske, Rechtslexikon.
Wulff, Hamburg. Gesetze u. Verordn. 2. A.
Mommsen, röm. Geschichte.
Monumenta histor. ducatus Carinthiae. I. Constitutiones Apostol., ed. Lagarde.
Horten, Personalexekution in Gesch. u. Dogma.
Lagarde, Didascalia apost. syriaca.
Steinmeyer, Beitr. z. Schriftverständn. 1-4.
Brugmann, Stand d. heut. Sprachwiss.
Erdmann, Grundz. d. dt. Syntax.
Muret-S., engl. Wörterbuch. Gr. Ausg.
Andreas-S., Nietzsche in s. Werken.
Jahrb., Pol., d. schweiz. Eidgenoss. 1886 u. f.
Mühlbrecht, Bücherliebhaberei.
Tertullian, ed. Oehler. Ed. major.
Koch, Klee- u. Flachsseide.
Nothnagel, spec. Pathol. u. Ther. Kplt.

E. d'Oleire in Strassburg:
Prantl-Pax, Botanik.
Bäumker, Probl. d. Materie i. d. griech. Philos.
Hertling, J. Locke u. d. Schule v. Cambridge.
Werner, Scholastik d. spät. Mittelalters. 4 Bde. Auch einz.
Bäumker, Lehre d. Aristoteles v. d. äusseren u. inneren Sinnesformeln.
Leixner, Gesch. d. dtshn. Litt. 4. A. Lf. 37 ap.
Diez, Gramm. d. roman. Sprachen.
Körting, Grundr. d. Gesch. d. engl. Litt.
Meyers Konvers.-Lexikon in 3 Bdn.
Brösike, anatom. Atlas.
Rauber, Anatomie.

Wilh. Braumüller & Sohn in Wien:
(Aus Jahrbücher der Dtschn. Geschichte.)
Abel, Karl d. Grosse, hrsg. v. Simson. Bd. 2.
Bernhardi, Konrad III. — Lothar.
Bresslau, Konrad II. 2 Bde.
Meyer v. Knonau, Heinrich IV. u. Heinrich V. Bd. 1. 2.
Simson, Ludwig d. Fromme. 2 Bde.
Steindorff, Heinrich III. 2 Bde.
Winkelmann, Philipp v. Schwaben u. Otto IV. 2 Bände.
— Friedrich II. 2 Bde.

Burgersdijk & Niermans in Leiden:
*Cleasby, Icelandic-English dictionary. Enlarged by Vigfusson. 1874. 4^o. Angebote nur direkt.

- Heinrich J. Naumann** in Leipzig:
Babrius, übersetzt ins Deutsche.
Goethe, Werke. Ausg. letzter Hand. 1—4.
Juncker, franz. Litteraturgeschichte.
Luthers Werke. Dtsch. Erl. Einz. Bde.
Kliefoth, liturg. Abhandlungen.
Starcke, Synopsis. Einzelne Bde.
*Paulsen (Theol.). Alles.
- Rudolf Heller** in Halle:
*Andree, Handatlas.
- Hermann Hayn** in Ostrowo:
Archiv für Strafrecht und Strafprozess.
(Decker.) Bd. 44 u. folg.
- Ottosche Buchhandlung** in Leipzig:
Mayr, Grundriss der Statistik. 2 Bde.
Laband, Staatsrecht. 4 Bde.
Marx, d. Kapital. 4 Bde. 1894—03.
Dilthey, Leben Schleiermachers.
Schulze-Gaevernitz, volksw. Stud. a. Russl.
Lotz, Ideen d. dtshn. Handelspolitik.
Treitschke, Politik. 2 Bde.
Poehlmann, aus Altertum u. Gegenwart.
Schmidt, Erich, Charakteristiken. 2 Bde.
Driesmann, Rasseninstinkte. 2 Bde.
Ehrenberg, d. Zeitalter d. Fugger.
Stosch, A. v., Denkwürdigkeiten.
Wegener, zur Kriegszeit durch China.
Remusat, Napoleon I. u. s. Hof. 3 Bde.
Rocheport, Abenteuer m. Lebens. 2 Bde.
Sammlung musikal. Vorträge 1879—84.
Frommanns Klassiker d. Philos. Alle Bde.
Justi, Winkelmann u. s. Zeit.
Mau, Pompeji in Leben u. Kunst.
Muther, Geschichte d. englischen Malerei.
Beyschlag, aus meinem Leben.
Jaeger, Weltgeschichte. 4 Bde.
- Ferdinand Pfeifer** in Budapest:
Archiv für civil. Praxis 1818—1900.
Jahrbücher f. Dogmatik d. ges. Rechts,
von Jhering. 1857—1898.
Archiv f. Kirchenrecht 1857—97.
Beiträge zur Erläuterung d. deutschen
Rechts. Mit Beilagen 1857—98.
Archiv f. öffentl. Recht 1886—1900.
Zeitschrift f. Kirchenrecht, v. Dove. 1861
—1902.
— f. Privat- u. öffentl. Recht d. Gegen-
wart, v. Grünhut. VIII.
Lehr, Manuel théorique et pratique des
agents diplomatiques et consul. franç.
(1888.)
Deutsches Reichs-Adressb. (Berlin 1904.)
Rituale Cisterciense, von Lehrin.
— do. von Mehreuer.
Zeitschrift f. d. Gymnasialwesen (Berlin)
1871 Heft 12, 1873 Heft 11, 1876
Heft 11, 1872 kplt.
- Bernardo Lux** in Rom:
*Friedrich, Religion u. Astronomie. 1874.
*Macchiavelli, Arte militare, übers. in
russ. Sprache von Bogdanowic. In d.
militär. Bibliothek. Bd. 4.
- Gast** in Zerbst:
1 Freytag, Bilder a. d. dtshn. Vergangenh.
Bd. II, 2. III. IV.
1 Kindscher, Franz, Peter Beckers Zerbst-
Chronik. Dessau 1858.
- Süddeutsches Antiquariat** in München:
*Arnim, Ariels Offenbarungen. 1804.
*Grabbe, Werke, v. Blumenthal.
*Hölderlin, Werke, hrsg. v. Schwab.
*Laube, gesamm. Schriften.
*Winterbach, Gesch. v. Rothenburg. 2 Bde.
1826.
*Meusel, d. gelehrte Deutschland.
*Soltau, histor. Volkslieder.
- A. Bielefeld's Hofbh.** Liebermann & Cie.
in Karlsruhe:
*Recueil d. portraits du Congrès de Rastatt.
*Ungewitter, gothische Konstruktionen.
*Organ für die Fortschritte d. Eisenbahn-
wesens. Supplem. XII. Bericht über
Schienenstrassen.
*Stauč, Theorie u. Praxis d. Eisenbahn-
geleises.
*Scheffler, d. Wirkung zwischen Schiene
u. Rad.
*Müller-Pouillet, Physik. 1. u. 3. Bd.
N. Aufl.
*Buchenberger, Agrarwesen.
*Schönbuth, Burgen Badens; d. Höhgauens.
*Scheible, Fliegende Blätter. 16. u. 17. Jh.
1850.
*Gregorovius, Rom.
*Neueröffnet. Schauplatz philos. Wissen-
schaft. 1770.
*Buch d. Wunder u. Geheimmittel. 2. Aufl.
*Agrippa von Nettesheim magische Werke.
*Conrads Jahrbücher 1874. Bd. 1.
*Sombart, Volkswirtschaftslehre. Geb. N. A.
*Eheberg, Finanzwissenschaft. 1903.
*Dietrich, Encyclopädie d. Gartenkunst.
*Dieffenbach, Gesch. d. Stadt Friedberg.
*Hitzgrath, Publizistik d. Prager Friedens.
1682.
*Zwiedeneck, Zeitschriften a. d. I. Hälfte
d. 17. Jahrh. 1873.
*Archiv f. Kriminal-Anthropologie. I. II.
*Archiv für polit. Oekonomie. N. F.
Bd. VII. 3. 4; VIII. 2—4; IX bis Schluss.
*Birnbaum, analyt. Chemie. 1900.
*Doré, evangel. Bibel. Lfg. 21—25. 31.
32. 37/38. 42—46. 49—52.
- Wilhelm Frick**, k. u. k. Hofbh. in Wien:
*Griesinger, Notizen über Haydn. 1811.
*Macaulay, the History of England. 10 Bde.
Geb. Tauchnitz.
*Gregorovius, Lucrezia Borgia. 2 Bde.
*Kalewala, deutsch v. Paul.
Klenze, Handb. d. Käseretechnik.
- Buchh. L. Auer** in Donauwörth:
Schwab, Sagen d. klass. Altertums.
Lohmeyer, Handb. d. dtshn. Sprache.
Kneippkur. Jahrg. 1900.
Schmitt, Sonn- u. Festtagspredigten.
Alte u. neue Welt. 5. Jg. 1871.
Foerster, Ruf d. Kirche. 2 Bde.
- Vereinsbuchhandlung** in Innsbruck:
*Velhagen u. Kl.'s Monatshefte. Jg. 1-10.
Mögl. geb. Orig.
Angebote direkt.
- O. Forst** in Antwerpen:
*1 oder mehrere A-B-C Telegraphic-Code.
Fourth edition. Kplt.
Angebote direkt.
- Alexander Köhler** in Dresden:
Hirths Formenschatz. } Vollst. Jahrgge.,
Museum. } ungebunden.
1 Moreen, Arbeiter auf einer Kaffeepflanzung.
1 Stern, die Humanisten.
1 Böhme, J., sämtliche Werke.
1 Hagers Handb. d. pharmaceut. Praxis.
Geb. 1902 oder 1903.
1 Penzoldt u. St., Handbuch d. Therapie
innerer Krankheiten. 3. Aufl. Geb.
- Hugo Streisand** in Berlin W. 50:
Antoine, d. Coniferen.
*Caspary, Nuphar d. Vogesen.
*Choulant, Anfänge wissensch. Naturgesch.
*Ebel, 12 Tage auf Montenegro.
*Endlicher, Catal. Horti Vindob.
*Fraas, Synops. plantar. florae class.
*Goethe, W., Métamorphose d. plantes. 1831.
*Glück, Stipulargebilde d. Monokotyled.
*Host, Icones graminum austriac. Guter
Preis.
*Koernicke u. Werner, Handb. d. Ge-
treidebaus.
*Link, Hortus Botan. Berol. descr.
*Linné, Amoenitates acad. Vol. 10; —
Mantissa plantar. A. e.; — Mantissa
in syst. vegetab. A. e.; — Genera
plantar. Bis 1770.
*Magazin d. Entdeckgn. d. Naturkunde.
8 Jgge. 1807—18.
*Pallas, Illustrationes plantarum. 4 fasc.
*Roemer, Famil. natur. veget. A. e.
*Zeitschrift, österr. botan. } 1854—57.
*Wochenblatt, österr. botan. }
*Ältere Werke betr. Fabrikation v. Hand-
feuerwaffen, Büchsenmacherei.
*Furttenbach, Büchsenmeisterei.
*F. Dahn. Alles.
*Helmholtz, Reden u. Vorträge.
*Bürger, Liebesbriefe ohne Liebe.
*Cornil-Brault, Histologie d. reins.
*Mendel-Reissmann, musik. Conv.-Lexikon.
*Fontane, Wandern. d. d. Mark.
*Handbuch f. d. preuss. Hof 1888, 92, 93.
*— f. d. dtshn. Reich 1886, 89, 90, 92, 93,
1895, 96, 1901.
*Multatuli, dtsh. v. Spohr. A. e.
- W. Müller** in Leipzig, Langestr. 41b:
*Benedikt, Fette u. Wachsarten. 4. A.
*Friedheim, quantit. chem. Analyse. 5. A.
*Hager, d. Mikroskop. 8. A.
*König, Chemie d. Nahrungsmittel. 4. A.
*Krauch, Prüf. d. chem. Reagentien. 2. A.
*Lunge, Untersuchungsmethoden. 4. A.
Bd. 2. 3.
*Ost, chem. Technologie. 5. A.
*Röttger, Nahrungsmittelchemie. 2. A.
*Windisch, Untersuchung d. Weines.
*Zeitschr. f. Untersuch. d. Nahrungs- u.
Genussmittel, v. Buchka etc. Jg. 1 u. folg.
- Moritz Plaeschke** in Krefeld:
Pohl, Richard, Franz Liszt: Studien u.
Erinnerungen.
Schwalbach, d. neust. dtsh. Thaler etc.
- F. Volckmar** in Leipzig:
Angeb. üb. Literatur d. gesamten Tabak-
u. Zigarrenbranche sofort erwünscht.

Ferdinand Schöningh in Osnabrück:
 *Hurter, Papst Innocenz III.
 *de Ponte, Betrachtungen.
 *Scaramelli, Anleitg. z. Ascese.
 *Reuter, sämtl. Werke. Bd. 4.
 *Geschichtschreiber d. dtschn. Vorzeit. Lf. 80.
 *Ehrler, Fastenpredigten.
 *Kiepert, neuer Handatlas.
 *Spamer, grosser Handatlas.
 *Grube, geograph. Charakterbilder.
 *Niebuhr, Beschreibg. von Arabien.
 *Penck, Morphologie d. Erdoberfläche.
 *Supan, Grundz. d. physischen Erdkunde.
 *Richthofen, Führer f. Forschungsreisende.
 *Hann, Erdkunde. 5. A.
 *Paulitschke, Kultur d. Danakil.
 *Zabel, durch d. Mandchurei.
 *Merzbacher, Hochregionen d. Kaukasus.
 *Wahnschaffe, Oberflächengestaltg. d. norddeutschen Flachlandes.
 *Hungari, Musterpredigten.

Wilhelm Scholz in Braunschweig:
 *Taschenbuch d. gräfl. Häuser.
 *Gellerts Briefe an E. v. Schönfeld.
 Alle Romane v. Wilh. Raabe.
 Merian, Braunschweig-L.
 Rehtemeyer, Chronik v. Braunschweig.
 — Kirchenhistorie.
 Andree, Atlas. 4. Aufl.
 Lotze, Gedichte.
 Gedichte d. Hainbundes. (Kürschner. Bd. 50.)
 *Williams, französ. Ortsnamen.
 Anekdoten v. französ. Hofe. 1789.

W. Mauke Söhne in Hamburg:
 *Mach, Geschichte u. Wurzel d. Satzes d. Erhaltung d. Arbeit. Prag 1872.
 Nur direkte Angebote nützen.

Lampart & Comp. in Augsburg:
 Angebote direkt!

*4 Kempf, Alt-Augsburg.

Ernst Ohle in Lemgo:
 *Busch-Album. Geb.
 Angebote nur direkt.

Ferd. Kesslersche Buchh. in Kassel:
 Muther, Gesch. d. Malerei. 3 Bde. Hlbfz.
 König, Nahrungs- u. Genussmittel. 3. A. Geb.

Rosberg'sche Buchhandlung in Leipzig:
 Dernburg, bürgerl. Recht.
 Philippovich, Nationalökonomie. 2 Bde.
 König, Warenlexikon 1902.
 Lohmeyer, dtische Jugend. Ält. Bde.
 Netto, Vorles. üb. Algebra.
 Ingerslev, deutsch-latein. Wörterb.
 Heinichen, deutsch-latein. Wörterb.
 Benseler, dtisch.-griech. u. griech.-dtisch. Wörterbuch.

Bock & Seip, Buchh. in St. Johann a. Saar:
 Erbitten Angebote direkt.

Corvin, Otto v., Erinnerungn. a. m. Leben. 2. Aufl. 1880. Geb.
 Werner, Peter von Danzig.

L. G. Homann's Buchh. in Danzig:
 *Spitta, Joh. Seb. Bach.
 *Roepell-Caro, Gesch. Polens.
 *Shaw, Buch v. Hunde.

Th. Brodersen (Oluf Kragh) in Itzehoe:
 J. v. Schröder, Schlösser u. Herrenhäuser. 1862.

Simmel & Co. in Leipzig:
 *Erasmus Rot., Opera, ed. Clericus.
 *Nowack, d. kleinen Propheten.
 *Sinker, Psalm of Habakkuk.
 *Wellhausen, klein. Propheten.
 *Beneke, System d. Metaphysik.
 *Koeppen, Religion d. Buddha.
 *Lejean, Ethnographie de la Turquie d'Europe. 1861.
 *Duncan, a Campaign with the Turks in Asia.
 *Loewy, Inschriften griech. Bildhauer.
 *Appianus, ed. Mendelsohn.
 *Res gestae divi Augusti, ed. Mommsen. Gr. Ausg.
 *Persius, ed. Jahn-Bücheler. 1893.
 *Festschrift z. 70. Geburtstage v. Haeckel.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
 Nachrichten d. Göttinger Gesellsch. d. Wissensch. 1848—52 u. 60.
 Mahn, Denkmäler d. bask. Sprache.
 Fahne, Gesch. d. köln. Geschlechter.
 Zedler, Universallexikon.
 Stridbeck, Prospekte, gest. v. Bodenehr.
 Eltester, 100 rhein. Burgen.
 Stramberg, Moselthal.
 Herculanium vol., quae supersunt. Coll. altera. Tom. 1—11.
 Gersdorf, Geschichte d. Prinzenraubs.
 Vossberg, Münzen d. dt. Ordens.
 Mendelssohn-B., Preussen u. Frankr. z. Julirevolution.
 Bismarcks polit. Reden, hrsg. v. Kohl.
 Pockels, Different.-Rechnung.
 Dilthey, Geisteswissenschaft.
 Raphael, Cäcilia. Stich.
 Frank Leslie's Illustr. Zeitung 1861—65.
 Jenaer Liederhandschrift, v. Holz u. Sarau.
 Steinhausen, Randzeichn. zu Brentanos Chronika.
 Beitr. z. Gesch. der Philos. d. Mittelalters.
 Brunckow, Ortslexikon.
 Bibliografia d'Italia 1894—1903.

Meulenhoff & Co. in Amsterdam:
 Böhl, E., Dogmatik. 1887.
 Burdach, C. F., der Mensch nach den versch. Seiten s. Natur. 1854.

Eduard Schmidt in Leipzig:
 Lindner, F. W., Mac-Benac. 1818.

List & Francke in Leipzig:
 Luther, — Melanchthon, — Calvin. In guten, neueren Gesamtausgaben.
 Alciphron, ed. Seiler. 1853.
 Bernays, Lukian u. d. Kyniker.
 Macaulay, England, von Beseler. Nur 5. Ausg. 1863.
 Taine, Gesch. d. engl. Literatur.
 Gibbon, Grösse u. Verfall d. röm. Reichs.
 Hartmann, Italien im M.-A. Bd. 2 u. f.
 Gregorovius, Gesch. v. Rom.
 Georgi, d. antike Aeneiskritik.
 Pritzel, Iconum botan. index. 2. Ausg.
 Heynhold, Nomenclator botan.

Zangenberg & Himly in Leipzig:
 Akosi, Handelskunde.
 Conrad, Grundriss. II. u. III. Teil.
 Heumann, Handlexikon. Geb.

Alfred Lorentz in Leipzig:
 Holtzmann, Einl. in d. Neue Test. 3. A.
 Krummel, Episteln. 1890.
 Kurfürstenbibel. Irgend e. Ausg.
 Muffasal, übers. v. Trumpe.
 Groos, der ästhet. Genuss.
 Ostwald, Vorlesgn. üb. Naturphilos. 2. A.
 Goethes Werke. 1. illustr. Ausg. v. 1872. Bd. 21—34 u. Suppl.
 Ranke, Abhandlungen u. Versuche. I. Spinnstube, v. Horn. 1857. 59. 60. 61. 1863. 65. 71.
 Meyer, Th., Stilgesetz d. Poesie.
 Gozzi, Carlo, ges. Werke. Venedig 1802. — dram. Werke, v. Werther. Bern 1795.
 Cistercienserkloster Altenbergen (Diöz. Köln). Alles darüber.
 Buchholz, Gesch. d. Mark Brandenburg. 1765—75.
 Geschichtschreiber d. deutschen Vorzeit. 2. Ges.-Ausg.
 Horatius, Opera, v. Kiessling.
 Corpus juris canonici.
 Meyer, Staatsrecht.
 Sachsenspiegel, v. Homeyer. I. 3. A.
 Brehms Tierleben. 10 Bde.
 Meier, die Wanzen.
 Naumann, Vögel Mitteleuropas. I. XI. XII.
 Monatsschrift f. Ohrenheilkunde. 1-22. 30.
 Wetterstrand, Hypnotismus. 1891.
 Zeitschr. f. Hypnotismus. Kplt.
 Stahl u. Eisen. 1—22.
 Reichs-Adressbuch 1904, v. Mosse.

Joseph Baer & Co. in Frankfurt a/M.:
 *Fontane, deutsches Dichteralbum.
 *Gätke, Vogelwarte Helgoland. 1891.
 *Hanssen, agrarhistor. Abhandlungen.
 *Lüdeke, Minerale des Harzes.
 *Abhandlgn. z. Landeskunde von Westpreussen. 1—12.
 *Leger u. Gramberg, Führer durch Schwetzingen. 1828.

Dieterich'sche Univ.-Bh. in Göttingen:
 *Georges, latein. Wörterb. 4 Bde. Neuere A.
 *Libri vet. Test., syriace ed. Lagarde. Auch defekt.
 *Irving, Capitän Bonneville.
 *Möllhausen, Reisen im Felsgebirge Nordamerikas. 2 Bde. 1861.
 *Corp. inscription. Atticar. Vol. 2. A. einz.
 *Guthe, Lehrb. d. Geogr., v. Wagner. N. A.
 *Heilfron, deutsche Rechtsgesch. N. A.
 *Polybius. Bd. 1, v. Dindorf.
 *Serret, Differentialrechng. 1. A. Bd. 1.

Jacques Rosenthal, München, Karl-Str. 10:
 *Sanders, Wörterb. d. deutsch. Sprache. 2 Bde. in 3.
 *Sachs-Villatte, encykl. Wörterb. Grosse Ausg. Kplt. u. Teil 2 apart.
 *Ploss, d. Weib in d. Natur- u. Völkerkunde. 6. u. 7. Ausg.
 *Heppe, Vogelfang. Kplt. od. Bd. 2 ap.
 *Schmid, Christoph v., Werke.

H. Carlson's Buch, Kunst- u. Musikalienh. (P. Uttech) in Cottbus:
 *1 Inventarium diplomaticum Lusatiae inferioris. Bd. 1. Lübben 1834.

Basler Buch- u. Antiquariatshandlung
vormals Adolf Geering in Basel:

*Coopers Werke.
*Stauder, Präp. z. Religionsunterricht.
*Hegel, Leben Jesu.
*Mirabaud u. R., Postmarken. (Deutsch od. franz.)
*Haag, Melod. zu Hebels Gedichten.
*Hug, Villinger Chronik.
*Amiet, Denkm. d. Dörnackerschlacht.
*Jäger, der Engadiner Krieg.
*Zeitschr. f. schw. Statistik. 1—3.
*Pfeiffer, d. Mystiker d. 14. Jahrh.
*Arndt, geogr. Rätselbuch.
*Clessin, Excurs; — Molluskenfauna.
*Kögel, Römerbrief.
*Schul-Sparkassen. Werke darüber.
*Stähelin, Zwingli.
*Warneck, Abr. d. Missionsgeschichte.
*Eidg. Staatsrechnung 1876, 77, 79—83.
*Almanach de Gotha 1814.
*Bengels Gnomon. Deutsch.
*Renaissance. Zeitschr. f. Culturgesch. I.
*Aus allen Zeiten u. Landen. 1.—3. J.

Süddeutsches Antiquariat in München:
*Munch-Album, hrsg. v. Meier-Gräfe.
*Arago, Werke. Kplt. u. einz.
*Archimedes, Opera, ed. Heiberg.
*Baltzer, Determinanten.
*Cantor, Gesch. d. Mathematik. 3 Bde.
*Crelle, Rechentafeln.
*Czuber, Different- u. Integralrechnung.
*Fiedler, darstell. Geometrie.
*Hartner, nied. Geodäsie.
*Holzmüller, Elemente d. Stereometrie.
*Jordan, Vermessungskunde.
*Werner, Gesch. d. Scholastik d. spät. Mittelalters.
*Leibnitz, mathemat. Schriften, hrsg. v. Gerhardt.
*Salmon, G., analyt. Geometrie.
*Weber, Algebra.
*Geldersen, Handbuch.
*Guicciardini, Belgicae sive inferioris Germaniae, descriptio. 1652.
*Wienberg, Vorträge üb. altdtsche. Sprache.
*Duhamel, analyt. Mechanik.
*Frick, physikal. Technik.
*Heller, Gesch. d. Physik.
*Helmholtz, physiol. Optik.
*Hertz, H., gesammelte Werke.
*Kirchhoff, mathem. Physik.
*Winkelmann, Physik.
*Busch-Album.
*Merkel, Kollision rechtmäss. Interessen.
*Binding, Normen. Bd. 2. 1877.

Wilh. Koch in Königsberg i/Pr.:
*Oelsnitz-Galandi, Gesch. d. 1. Regiments.
*de la Tourette, Hysterie.
*Basedow, Elementarwerk, m. d. Zeichngn. v. Chodowiecki.
*Comenius, Orbis sensualium pictus.
*Zorn, Ph., Geschichte d. Kgl. Deutschen Gesellschaft. 1893.

Paul Aliche in Dresden-A. 9 kauft
Medizinische Bibliotheken
gegen bar und gewährt Vermittlern solcher
Käufe hohe Provision!

C. Diller & Sohn in Pirna:
1 Rothe, theolog. Ethik.

A. Schulz, 3, place de la Sorbonne, Paris:
*Cicero de natura deorum, v. Schömann.
*— de finibus, v. Holstein.

Alfred Lorentz in Leipzig:
Chagny, Paoli, Projet d'une organisation politique pour l'Europe ayant pour objet de procurer aux souverains et aux peuples une paix générale et perpétuelle. Hamburg 1818.
E., B. von B., Fantasien auf eine Reise durch Gegenden d. Friedens. Hann. 1799.
Der Einfluss d. Krieges in d. Tugend. Berlin u. Lpz. 1763.
Embser, l'idolâtrie de ce siècle philosophique. Mannheim 1799.
— die Abgötterei uns. philos. Jahrhundert. Erster Abgott: Ewig. Friede. Mannh. 1797.
— Niederlegung d. ewigen Friedensprojekts. Mannheim 1797.
Etwas über den Krieg in d. öffentl. Meinung. Palästina 1795.
Wir kaufen stets alle Bücher, Broschüren, Separatabdrücke, Zeitschriften, Mitteilungen, alte u. neue Werke in allen Sprachen über: Frieden: Friedensfrage, Friedenskongresse, Friedensschlüsse, Immerwähr. Frieden, Friedensbruch, Friedenspräliminarien, Friedensmünzen, Friedensbedingungen, Völkerfrieden, Grenzregulierungen.
Stehendes Heer. Verminderung d. Heeres. Abrüstung. Krieg u. Christentum. Philosophie d. Krieges. Politische Beziehungen während des Krieges. Sozialdemokratie u. Armee. Menschenrechte. Das Heer als Erziehungsanstalt.

Joseph Baer & Co. in Frankfurt a. M.:
*Aus Oncken, Allgem. Geschichte, mögl. 1 Originalband.
*Bezold, Reformation.
*Bulle, zweites Kaiserreich.
*Dahn, Urgesch. d. german. Völker. III. IV.
*Droysen, Gegenreformation.
*Erdmannsdörffer, dtsche. Gesch. 1648-1740.
*Oncken, Friedrich d. Grosse.
*— Wilhelm I.
*Ruge, Entdeckungen.
*Winkelmann, Angelsachsen.
*Winter, 30 jähr. Krieg.
*Register.

A. Lax in Hildesheim:
Urbanitzky, Electricität im Dienste der Menschheit.

Arthur Finster in Görlitz:
Dickens, gemeinschaftl. Freund.

Josef Zacher in Köln:
*Corp. jur. civ., ed. Krüger-Mommsen. Angebote direkt.

L. Heege (Oscar Güntzel) in Schweidnitz:
*Robert Rösslers Werke in einz. Bänden.

Olaf Norli in Kristiania:
Meyers Konvers.-Lex. Letzte Ausg.
Rambach, Anthologie christl. Gesänge.

Franz Moser in Bozen:
*Gregorovius, Gesch. d. Stadt Rom. Brosch. oder geb.
Gef. Angebote direkt erbeten!

H. Kirsch in Wien:
Hasler, über das Verhältnis der heidn. u. christl. Ethik. (München.)
Leitmayer, Apologie der christl. Moral. (Augsburg.)
Brunner, Seb., Kennst du das Land?

G. Katz in Budapest:
*Miklosich, etymolog. Wörterb. d. slav. Sprachen.
*Monatshefte f. Statistik d. D. R. 1887.
*Steinmetz, Studien z. ersten Entwicklung der Strafe.

Thienemanns Sort. in Gotha:
Schäfer Thomas, Tierarzeneibuch.
Reichsgesetzblatt.
Der gute Kamerad. Alte Jahrgänge.

Th. Bläsing in Erlangen:
1 Monumente hassiaca. IV.
1 Jurist. Monatsschrift.
1 Fleischmann, Zoologie. II.
1 Neubauer-Driver, the 53. Chapter of Jesaja.
1 Brösike, Anatomie.

C. Boysen in Hamburg:
Adressbuch v. Schleswig-Holstein. Rein-
feld 1897.
Dammer, Lexikon d. anorg. Chemie.
*Fricke, Bibelkunde. Bd. 1.
*Winternitz, Hydrotherapie. Wien.

G. Löffler in Riga:
Antiquarisch:
Whewell, Gesch. d. induct. Wissensch.
Wochenblatt d. landw. Ver. Badens 1886.
*Winter, Cistercienser d. nordöstl. Deutsch-
lands. II.
Zeitschrift d. Ver. dtshr. Ing. 1900/03.
(Billigst.)

K. Diepolder in München:
Schulz, H., Grundr. der prakt. Arznei-
mittellehre.

Deuerlich'sche Buchh. in Göttingen:
*Schur, analyt. Geometrie.

Johannes Trube in Offenburg:
Meyers histor. Kalender 1897. 1901-04.
Sachs-Villatte, franz. Wörterbuch. 15. №.

B. Seeber in Florenz:
*Seufferts Archiv f. Entscheidgn. d. ob.
Gerichte. Neue Folge. (25 Bde.)
1876—1900 u. III. Folge sow. ersch.
*Schubart, Ideen zu ein. Aesthetik d.
Tonkunst. (Ges. Schriften 5.)
*Fogolari, unregelmäss. Zeitwörter d. ital.
Sprache.
*Crowe u. Cavalcaselle, Gesch. d. italien.
Malerei.

E. Obertüschen's Bh. in Münster i/W.:
*Grünhut, Wechselrecht. Letzte Aufl.
*Stuart, James, Principles of polit. economy.

Ernst Röttger, Verlags-Cto. in Kassel:
Brockhaus' Konv.-Lex. Vollst. Billig.
Meyers Konv.-Lex. Vollst. Billig.
Wallace, Russland.
Angebote durch H.G. Wallmann, Leipzig.

Aloys Maier in Fulda:
Bautz, die Hölle.

Kataloge.

Versteigerung

der

Bibliothek *

* **Kürschner**

durch

C. G. Boerner, Leipzig

vom 30. Mai — 4. Juni.

*

Bedeutendste

deutsche Privatbibliothek

auf dem Gebiete der

Deutschen Literatur des XVIII. Jahrhunderts

Deutsche Theatergeschichte

Handschriftlicher Nachlass

von **Friedrich Müller**
(Mabler Müller)

und **Joh. Nic. Götz**

Kostbare Autographensammlung

Grösste Sammlung von Flugschriften und Karikaturen auf den Krieg 1870/71.

Kataloge liefere gratis.

Versteigerung der Bibliothek

Kürschner-Eisenach.

Zu der vom 30. Mai bis 4. Juni bei C. G. Boerner stattfindenden Auktion empfehle ich mich zur Ausführung von Aufträgen.

Leipzig, Wintergartenstr. 4.

Adolf Weigel.

Zurückverlangte Neuigkeiten:

Von den Disponenten höfl. zurück erbeten:

Wewer, Lehrbuch der deutschen Handelskorrespondenz in Verbindung mit Kontorarbeiten und Handelsbetriebslehre. Teil I brosch.
1 M 20 $\frac{1}{2}$ netto.

Für baldige Rücksendung aller remissionsberechtigten Exemplare wäre ich dankbar, da es mir zur Ausführung von Barbestellungen an Vorrat mangelt. Nach dem 1. August kann kein Exemplar mehr zurückgenommen werden. (Verk.-Ordg. § 33e.)
Dortmund, 1. Mai 1904.

Fr. Wilh. Ruhfus
Verlagsbuchhandlung.

Wiederholt erbitten wir zurück alle remissionsberechtigten Exemplare von:

v. Eckhel, Im Karst. Das Tagebuch einer Dorfschullehrerin. 2 M ord.

Da uns Exemplare zur Ausführung fester Bestellungen fehlen, ist uns Rücksendung

direkt per Post auf unsere Kosten erwünscht!

Dresden. **E. Pierion's Verlag.**

Umgehend zurück

erbitten wir alle remissionsberechtigten Exemplare von

Stiegele, Fastenpredigten.

Brosch. M 2.70 } netto.
Geb. M 3.50 }

Nach dem 1. August d. J. bedauern wir nichts mehr zurücknehmen zu können und müßten wir uns eventuell auf diese dreimal im Börsenblatt veröffentlichte Anzeige berufen.

Rottenburg a/N., den 30. April 1904.

Wilhelm Bader.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Für mein Sortiment suche einen jüngeren, tüchtigen, zuverlässigen Gehilfen. Angebote mit Zeugnisabschriften und Photographie erbitte nach Hohen-Sonnef. a. Rh.

Antritt möglichst sofort.

Reg. **G. Scriba,**
Hofbuchhändler.

Buchhandlungs-Reisende gesucht.

Höchster Nutzen. — Grosse Rayons für Alleinvertrieb zu vergeben. — Auch für stellenlose Gehilfen günstig. Gelegenheit. Bewerbungen mit letzter Zeugnisabschrift, event. auch Photographie unter Z. # 358 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Inseraten-Acquisiteur.

Zu möglichst baldigem Antritt suche ich einen tücht., selbständ. arbeitenden Inseraten-Acquisiteur. Angebote mit Zeugnissen und Gehaltsansprüchen unter B. R. 1407 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Junger Mann oder jüngeres Fräulein mit schöner Handschrift u. Ordnungsliebe, sowie Kenntnissen der einfachen Buchführung sofort in eine Buch- und Schreibmaterialienhandlung Süddeutschlands gesucht. Ang. m. Gehaltsanspr., Zeugnisabschr. u. mögl. Bild u. # 1409 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für meine Buch-, Papier- und Schreibwarenhandlung, verbunden mit Buchdruckerei und Zeitungsverlag, suche einen evangel., soliden, durchaus zuverlässigen jungen Mann (gelernten Sortimenter) zur Bedienung der Ladentundschaft.

Auch hat derselbe Buchführung und Kontorarbeiten zu übernehmen.

Befähigte Bewerber wollen Angebote mit Zeugnissen und Gehaltsansprüchen unter Sch. 1408 an die Geschäftsstelle d. B.-V. einsenden.

Für meinen Verlag suche ich auf Juni oder Juli für leichte Buchführungsarbeiten u. Korrespondenz einen jüngeren Gehilfen, der geübter Stenograph und Maschinenschreiber sein muß und länger zu bleiben gedenkt. Herren mit engl. Sprachkenntnis und hübscher Handschrift werden bevorzugt.

Stuttgart. **Robert Luz.**

Intelligenter, gewissenhafter Gehilfe, der im Rechnungswesen, Expedition und Verkehr mit Reisenden vollständig bewandert ist und ganz selbständig arbeiten kann, wird von einer Verlagsbuchhandlung architektonisch-technischer Richtung gesucht. Nur durchaus zuverlässige Bewerber wollen Angebote mit Gehaltsansprüchen nebst Beifügung der Zeugnisabschriften unter V. L. # 1391 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins einreichen.

Zum 1. Juni suche ich eine tüchtige, gewandte Verkäuferin. Kenntnis der Papier- und Schreibwarenbranche, gute Handschrift Bedingung, Erfahrung im Buchhandel erwünscht.

Waldheim i. S.

Rost's Buchhandlung.

Für lebhafte Buch- und Kunsthandlung in süddeutscher Universitäts- u. Fremdenstadt wird zum 1. Juli tüchtiger, jüngerer Gehilfe gesucht, der Routine im Verkehr mit feinerem Publikum und gute Literaturkenntnisse besitzt. Sprachkenntnisse, besonders englische, unentbehrlich. Bei entsprechenden Leistungen sehr angenehme Stellung. Angeb. mit Photographie und Gehaltsansprüchen unter # 1389 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Zum sofortigen Antritt suche ich einen jungen Gehilfen, der soeben die Lehre verlassen haben kann.

Zum 1. Juli gleichfalls einen jüngeren Gehilfen.

Herren mit Kenntnissen im Kunst- und Musikalienhandel erhalten den Vorzug. Angebote mit Bild erbitte direkt.

Göttingen, Ende April 1904.

Carl Spielmeier's Nachf.
(Adolf Knauer).

Für Herstellung (ill. Werke) u. Vertrieb sucht Berliner Verlag jüngeren, intellig. Gehilfen. Angeb. m. Lebenslauf u. Gehaltsansprüchen unter 1393 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Sofort resp. zum 15. Mai ist der 2. Sortimenteposten bei mir zu besetzen. Jüng. Herren, die bereits in Universitätsstädten gearbeitet haben, wollen sich unter Einsendung von Photographie und Angabe ihrer Gehaltsansprüche bewerben.

Königsberg i. Pr., im April 1904.

Wilh. Koch.

Ein junger Gehilfe, der Geschick für den Verkehr mit dem Publikum besitzt, wird gesucht für eine grosse deutsche Buchhandlung in Riga.

Angebote mit Beifügung einer Photographie durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten unter E. 1392.

Tüchtiger Journalexpedient

für grösseres Sortiment einer österreichischen Provinzhauptstadt gesucht. Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen unter „Journal 1374“ an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

In einer Dresdner Buchhandlung findet ein angehender Gehilfe oder Volontär zum 1. Juli d. J. instruktive Stellung und vorzügliche Gelegenheit zu weiterer Ausbildung. Angebote mit Ansprüchen erbitte Dresden-N. lagernd Postamt 16 unter Chiffre L. M. 30.

New York.

Gut empfohlene junge Buchhändler mit guter Handschrift und Sortimentskenntnissen haben Aussicht, bei ihrem Vorsprechen bei uns Stellung zu finden.

E. Steiger & Co.

Für meine Buchhandlung suche ich für sofort, event. auch später, einen tüchtigen, eract arbeitenden Gehilfen mit angenehmen Umgangsformen.

Gehalt 140 K monatlich, bei späterer Aufbesserung. Photographie ist den Angeboten beizulegen.

Leibach, 30. April 1904.

Otto Fischer.

Für meine Buch-, Kunst-, Musikalien-, Papier- und Schreibmaterialienhandlung suche ich zum baldigen Eintritt einen kath.

Lehrling

möglichst mit höherer Schulbildung.

Kost und Logis im Hause.

Urnsberg.

J. Stahl.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 s pro Zeile.

Buchhändler mit Gymnasialbildung (25 Jahre), 5 Jahre im Sortiment, 1 Jahr im Verlag tätig, sucht sofort Stelle in einem kleinen

Verlage,

möglichst in Süddeutschland.

Gef. Angebote werden unter 1366 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

J. ein. j. Gehilfen m. besch. Ansprüchen, der 1 Jahr bei mir gearbeitet hat und den ich als einen treuen, fleiß. j. M. empfehlen kann, suche ich Stellung.

Reiffe.

J. Graveur.

Erfahrener Zeitungsfachmann,

tücht. Organisator u. Filialleiter, evangel., verheir., zuletzt 10 Jahre an gröss. hannov. Provinzialztgn. als Geschäftsführer, Vorsteher des Inseraten- u. Abonnentenwesens, der Propaganda, sowie schriftl. u. mündl. Agitat. mit best. Erf. tätig, in Buchführung, Korrespondenz u. Kassa perfekt, auch redaktionell geübt, sucht zum 1. Juli d. J., ev. früher od. später, Lebensstellung in gutem Hause, Zeitungs- oder Zeitschr.-Verlage. Beste Zeugn. und Refer. Kautions vorhanden. — Ang. unt. A. O. 443 an Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig erbeten.

Erste Kraft, gelernter

Barfortimenter, als

Abteilungs-Chef im

Kommissions- und

Kolportage-Grosso-Geschäft tätig gewesen

langjähriger

Vertriebsleiter eines populären

Zeitschriften-Verlages, zurzeit in

leitender Stellung in einer

bedeutenden

Verlagshandlung tätig, perfekt in

dopp. Buchführung

mit Abschluß;

bilanzficher, im Besitze von

Prima-Zeugnissen sucht sich zu verändern.

Gef. Angebote unter 1404

d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Junger strebsamer Gehilfe, 25 Jahre alt, evang., sucht, gestützt auf gute Zeugn., zu sofort dauernde Stellung, mögl. im Verlag, nicht Leipzig. Ansprüche bescheiden. Gef. Angebote erbitte unter H. B. 1405 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junge, geb. Dame, in Buchhandlung mit Nebenbranchen tätig, tüchtige Kraft im Verkauf, in der Expedition und mit allen schriftlichen Arbeiten vertraut, sucht passende Stellung. Gef. Angeb. unter P. R. 1406 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Für Mitteldeutschl. J. Verlagsgeh., 25 J. (Opz. Schule), sucht z. 1. Juli dauernde Stelle im Verl., Tagesztg. od. Druckerei. Betr. ist m. all. buchh. Arbeiten vertraut, firm in Korresp., dopp. Buchf., Vertrieb, mod. Propag. u. auch i. d. Herst. (Buchdr., Klischee, Lithogr.) bew. Anfangsgeh. p. Mon. 120 M. erw. Gef. Ang. u. 1397 a. d. Geschäftsst. d. B.-V. erb.

Verlagsgehilfe,

im Besitz höh. Gymn.-Bildung, Mitte d. 30er, intensive Arbeitskraft, seit läng. Zeit in mittl. Leipz. Verl. für Vertrieb, Buchhaltung zc. tätig, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse u. Empfehlungen früh. Chefs, zum 1. Juli d. J., event. früher od. später, dauernden Posten in e. Verlag mögl. wissenschaftl. Richtung, Zeitschr.-Verlag oder in Druckerei.

Leipzig und Berlin bevorzugt.

Suchender ist durchaus firm in Korrespondenz (auch franz.), Expedition u. Korrekturlesen, in der Kontenführg. inkl. Abschlußarbeiten geübt u. besitzt eine schöne, flotte Handschrift. Gef. Angebote unter 1388 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erb.

Für einen meiner früheren Gehilfen, 40 Jahre alt, verheiratet, aus dem Sortiment hervorgegangen, mit Auslieferung, Buchhaltung und dem Kassenswesen wohl vertraut, auch im Inseratenwesen und Vertrieb bewandert, suche ich sofort oder später dauernden Posten in einem Verlags-, Versand- oder Kommissionsgeschäft; **Berlin** oder **Leipzig** bevorzugt. Suchender ist als selbständiger, fleißiger Mitarbeiter befähigt, einen vielseitigen Posten mit Erfolg zu besleiden und kann Kautions stellen. Ich kann denselben als tüchtig und zuverlässig empfehlen und bin zu weiterer Auskunft gern bereit.

Leipzig.

Gustav Fock Verlag.

Verlagsgehilfe (Gymnasialprim.), mit reich. Erfahr. in Herstellung u. Vertrieb, genauer u. selbst. Arb., die doppelte Buchführung vollkommen beherrschend, flotter Korrespondent, mit Organisationstalent, dem Buchhandel seit 17 Jahren angehörend, sucht leitende und Lebensstellung. Angebote unter 1371 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger Gehilfe, 19 Jahre, bis jetzt im Leipziger Verlagsbuchhandel tätig, mit schöner Handschrift und gestützt auf sehr gute Zeugnisse, sucht sich so bald als möglich zu verbessern. Gef. Angebote bitte unt. E. G. 1385 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Geb. intell. Herr liest Korrekturen u. liefert billig Theaterberichte.

Angebote u. W. 2, Bremen, hauptpostlagernd.

Suche f. e. j. militärr. Mann (22 J.), der b. mir lernte u. z. Zt. wieder z. Aushilfe bei mir tätig ist, Stellung i. Sort., ev. auch m. Nebenbr. Suchenden kann ich bestens empfehlen und bin zur näheren Auskunft gern bereit.

Georg Rosenberg,

Buch-, Kunst- u. Musik.-Hdlg. i. Fürth i. Bayern.

Für Leipzig.

Tüchtiger Buchhändler in mittleren Jahren, mit besten Zeugnissen, firm im Reisebuchhandel und Sortiment, sucht baldigst Stellung. Selbiger eignet sich besonders zur Buchführung, und ist Beteiligung nicht ausgeschlossen. Werte Angebote erbeten unter H. 1387 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Sortimenter, 23 Jahre alt, evangelisch, militärfrei, 9 Jahre im Fach, mit der Papier- und Schreibwarenbranche vertraut, sucht, gestützt auf vorzügliche Zeugnisse, zum 1. Juli dauernde Stellung.

Gef. Angebote unter C. H. 1396 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Sort., 28 J. alt, durchaus selbst. u. zuverl. Kraft, m. best. Lit.-Kenntn. u. vorz. Zeugn., sucht z. 1. Juli od. a. sp. **dauernde** Stelle. Gef. A. u. R. E. 1402 an die Gesch.-St. d. B.-V. erb.

Tüchtiger Verlagsgehilfe, 10 Jahre beim Fach, 25 Jahre alt, militärfrei, sucht zum 1. Juli oder später Stellung in einer

katholischen Verlagshandlung.

Suchender ist mit den Herstellungs-, Expeditions- und Abrechnungsarbeiten durchaus vertraut und bekleidet seinen gegenwärtigen Posten seit über 5 Jahren in südd. Verlagshandlung mit Buchdruckerei.

Angebote unter Nr. 1399 befördert die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Sortimenter, Anfang 30, flotter und gewissenhafter Arbeiter, gewandt im Verkehre mit einem anspruchsvollen Kundenkreise, auch mit österr. Verhältnissen vertraut, sucht zum 1. Juli event. später Stellung. Journal-Expedition oder Strazzenführung, event. mit Kundenverkehr erwünscht. Anfangsgehalt 120 M.

Angebote unter H. H. # 1403 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Erfahrener Buchhändler, 30 Jahre alt, sucht zum 1. Juli oder später Stellung als Geschäftsleiter mittlerer Handlung mit Aussicht auf Übernahme des Geschäfts nach einem oder einem halben Jahre bei bescheidener Anzahlung. Gef. Angeb. u. X. Y. 1398 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Für unseren zur Aushilfe beschäftigten Gehilfen mit guter, flotter Handschrift suchen wir sofort od. 1. Juli Stellung als Auslieferer u. Kontenführer in größ. Verlagsbuchh. Zu näh. Auskunft sind wir gern bereit. Carl Schmidt's Buchh. (Herm. Fache), Döbeln.

Lebensstellung sucht

lange Jahre selbständig gewesener, tüchtiger Sortimenter (Deutsch-Österr.) mit besten Empfehlungen. Gen. Angebote an C. Zenker in Troppau.

Reisebuchhändler,

repräsentationsfähig, gut eingeführt, la-Referenzen, sucht Verbindung mit Verlagshandlung, die reisen läßt. Beansprucht wird lediglich Provision und Spesenanteil. Angebote u. # 1401 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Vermischte Anzeigen.

Billig zu vermieten!

In Berlin W. 35, Lützowstr. 9, für Verlags-, resp. Sortimentsbuchhandlungen vorzüglich passend:

1 grosser Laden mit grossem Lagerkeller und 5 hellen Zimmern, auch für Bureaus und Wohnung geeignet;

1 kleiner Laden mit Keller und 1 Zimmer, sowie andre Lagerräume, sofort oder später zu vermieten.

Näheres beim Portier.

Remittenden O.-M. 1904

werden **ausnahmslos nur bis 15. Mai d. J.** angenommen. Etwaige spätere Eingänge bedaure ich auf Grund der Verkehrsordnung und dieser dreimaligen Anzeige zurückweisen zu müssen.

Leipzig, 30. April 1904.

Eduard Avenarius.

A. Twietmeyer

ausländisches Sortiment in Leipzig

empfiehlt sich zur prompten und billigsten Besorgung aller im Auslande erschienenen Bücher und Zeitschriften.

Grosses Lager aller gangbaren Bücher des Auslandes.

Für die literarische Berufswelt

ist das beste Ankündigungsmittel des Verlegers die „Literarische Praxis“, führendes Fachblatt der deutschen Schriftsteller und Journalisten, off. Organ zahlr. Korpor., darunter des Deutschen Schriftstellerverbandes. **Abonnentenaufgabe: 2000.** **Anzeigenpreis: M 0.30** pro Petitzeile mit 25% Rabatt. Bei Wiederholungen mehr. **Beilagenpreis: M 15.—** für 2100 Expl. Verlag: **Gerdas & Hödel**, Berlin W. 57.

Laden-Kontrollkassen für Buchhandlungen,

äusserst praktisch und zuverlässig, Preis 40 bis 75 M.

Illustr. Prospekte gratis, an bekannte Firmen zur Ansicht.

Paul Böttger, Buchhandlung, Bernburg.

Wollen Sie

Ihr Geschäft erweitern, neue Kundschaft heranziehen und Ihrem Betriebe zu ungeahntem

Erfolge

verhelfen, dann müssen Sie durch **direkte Offerte** die Säumigen auf Ihr Unternehmen hinweisen. Das geeignete Adressen-Material für einen solchen Zweck erreichen Sie aber nur durch

Georg Gerson's
Adressen-Verlag

Berlin C., Neue Promenade 2, o.

Avis

für die Herren Verleger pädagog. Literatur,

Bildwerke, Karten etc.

Am 25. Mai d. J. hält der Lippische Lehrerverein seine Jahresversammlung am hiesigen Plage ab. Ich bin beauftragt, eine möglichst umfangreiche Ausstellung einschlägiger Literatur, Karten oder Bildwerke im Versammlungskolale zu veranstalten. Ich bitte daher die betreffenden Verleger, mich mit Kommissionsgut bis spätestens 18. Mai **hier** versehen zu wollen. Herr C. Enobloch läßt Frachtballen rechtzeitig abgehen; **direkte** frankierte Zusendung ist allerdings erwünschter.

Hochachtungsvoll

Lage (Lippe). Clemens Böhringer
vorm. Rozenberg'sche Buchhandlung

Von Makulatur kauft jeden Posten gegen bar und erbittet Angebote
Hermann Walther, Papierhandlung,
Leipzig, Universitätsstr. Nr. 3.

Buchhandlungsgehilfen-Verein zu Leipzig.

V. ordentliche Hauptversammlung

Freitag den 13. Mai 1904

im kleinen Saal des Buchhändlerhauses
Anfang pünktlich 1/2 9 Uhr abends.

Tagesordnung:

1. Bericht über die IV. ordentliche Hauptversammlung vom 15. IV. 1904 durch den Schriftführer.
2. Mitglieder-Anmeldung.
3. Mitglieder-Aufnahme.
4. Bericht des Leiters der Stellenvermittlung über den Abschluss derselben.
5. Antrag der Herren Zieger und Genossen: Beschlussfassung über Weiterbeteiligung am Ortsausschuss, sowie über die event. Neu- und Zuwahlen.
6. Beschlussfassung über die seitens der Kommission geprüften Satzungsänderungen.
7. Sommerveranstaltungen; Wahl des Sommerlokales für das Jahr 1904.
8. Vereinsangelegenheiten; berufliche Fragen.

Um pünktliches Erscheinen aller Mitglieder wird dringend gebeten.

Der Vorstand.

Wer wäre geneigt, eine neue Übersetzung des Tillierschen Romans „Mon oncle Benjamin“ zu verlegen? Die bisher erschienenen Übersetzungen sind teils sehr lückenhaft, teils voller sinnentstellender Fehler. Die neue würde nicht nur durchaus lückenlos, sondern unter Verwertung der neuesten Tillier-Forschungen auch absolut korrekt werden. Angebote erbeten unter # 1390 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Den Herren Verlegern zur Kenntnisnahme und Beachtung!

Ich verlange, zur Rücksendung vom Verleger bis zu einem bestimmten Termine zurückverlangter Bücher künftig direkt aufgefordert zu werden. Ausdrücklich erkläre ich, dass ich mich in Zukunft durch die „grünen Zettel“ zur Rücksendung nicht für verpflichtet halten werde, denn es fehlt mir durchaus an Zeit, aus dem Wust des „grünen Zettels“ das mich Betreffende herauszusuchen. Gegebenenfalls werde ich mich auf diese dreimalige Anzeige berufen.

Otto Henckel in Tetschen.

Bruno Witt in Leipzig

übernimmt Kommissionen unter sehr günstigen Bedingungen.

Für Antiquare und Verleger!

2800 Adressen (gummiert und perforiert) von Staats-, Universitäts-, Öffentlichen und Fachbibliotheken der Vereinigten Staaten von America u. Canada (Verlag v. Friederici & Gareis, New York) für 25 M liefert gegen bar Leipzig.

The International News Company.

Coloriranstalt

Julius Eule, Leipzig-Reudnitz.

Buchhändlerlage.

Im Grundstück Teubnerstraße 2, Ecke der Hospitalstraße, in Leipzig ist zum 1. Oktober d. J. das erste Obergeschoß mit Zentralheizung und Fahrstuhlbenutzung als Geschäftslokal zu vermieten. Näheres im 2. Obergeschoß.

Verleger von Eisenbahnliteratur

in populär-wissenschaftl. und unterhaltender Form, für Bahnbeamte geeignet, wollen je 1 Expl. à cond. und Prospekte ein-senden an d. Schriftenvertriebsanstalt, Berlin SW. 13, Alte Jakobstr. 129.

Franz Pechel in Graz sucht die Adresse des Herrn Erwin Grossar, Ingenieur, und bittet vorkommendenfalls die Herren Kollegen dieselbe gef. anzugeben.

Ich erfülle hierdurch die traurige Pflicht, den verehrl. deutschen Buchhandel von dem Hinscheiden meines innig geliebten Vaters, des

Verlagsbuchhändlers **Elwin Staude** in Kenntnis zu setzen.

In der Frühe des gestrigen Sonntags (1. Mai 1904) schlummerte er sanft in die Ewigkeit hinüber, nachdem seine starke Natur jahrelang seinem schweren Leiden standgehalten hatte.

Am Mittwoch den 4. Mai 1904 werden die sterblichen Überreste des Verbliebenen zur Verbrennung nach Hamburg überführt.

Berlin, 2. Mai 1904.

Erich Staude.

Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Protokoll über die Verhandlungen der Hauptversammlung des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. S. 3905. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 3910. — Verzeichnis künftig erscheinender Bücher. S. 3912. — Jahreskatalog für den schwedischen Buchhandel. S. 3913. — Neuigkeiten des russischen Büchermarkts. S. 3913. — Kleine Mitteilungen. S. 3915. — Personalnachrichten. S. 3916. — Anzeigebblatt. S. 3917-3944.

Alide 3940.	Deuerlich in Götting. 3940.	Güther in Erf. 3937.	Lorenz in Le. 3939. 3940.	Rosenthal, J., in Mtl. 3939.	Teubner in Le. 3934.
Alber & Co. 3936.	Deutsche in Wien 3936. 3937.	Halm & W. U 2.	Luz, H., in Stu. 3941.	Rosenthal, V., in Mtl. 3935.	Tienemann Sort. in Gotha 3940.
Auer in Donauw. 3938.	Dtsche. Buchh. in Boz. 3934.	Harrasowitz 3937.	Luz 3938.	Rott in Waldh. 3941.	Thomas in Weida 3933.
Avenarius 3943.	Tiepolder 3940.	Hartleben 3930. 3931.	Nagasin-Berl. Hegner 3932.	Robberg'sche Bb. in Le. 3939.	Thomas, Th., in Le. 3917.
Bader in Rott. 3941.	Dierig & S. 3936.	Hahn in Ostr. 3938.	Nater in Fulda 3940.	Rothbarth 3928.	Tolbi 3935.
Baensch in Brln. 3922.	Dieterich'schellntobh. in Götting. 3939.	Hahn's Erben U 4.	Manz'sche Hofbh. 3919.	Röttger in Kassel 3940.	Trube 3940.
Baer & Co. 3939. 3940.	Diller & S. 3940.	Heege in Schweidn. 3940.	Marchlewski & Co. 3933.	Rube 3918.	Tzvetmeyer, W., in Le. 3943.
Basler Buch- u. Antik. 3940.	Dreves Bb. 3934.	Heller in Halle 3938.	Marowits 3933.	Ruhf, Jr. W., in Dortmund. 3934. 3941.	Tzschajchel 3936.
Baummann's Bb. in Dess. 3935.	Dummlers Br(bh. 3918.	Hendel in Teich. 3944.	Mante Söhne in Ha. 3939.	Ruhl in Le. 3922.	Ulrich & Co. in Charl. 3936.
Bechhold in Hf. a. M. 3919.	Dupont in Amst. 3917.	Herald'sche Bb. in Ha. 3935.	Mende in Erl. 3934.	Schlesische Verl.-Anst. 3921.	Umwit U 2.
Bensheimer in Mannh. 3920.	Enslin 3936.	Hesse's Berl. in Le. 3921.	Mentenhoff & Co. 3939.	Schmidt in Hamb. 3935.	Waterl. Verlags- u. Anstalt in Brln. 3917.
Bielefeld's Hofbh. in Karlsru. 3938.	Effer 3937.	Heuß in Wiesb. 3934.	Mittler & S. 3919.	Schmidt in Jena 3929.	Verenigte Bauy. Papierfabr U 4.
Bierbaum 3934.	Expedition v. Henbischel's Teleg. 3913.	Hieremann 3939.	Robernes Verlagshaus in Le. 3925.	Schmidt in Brau. 3939.	Verensbuch. in Jansbr. 3938.
Blasing 3940.	Felzig in Le. 3932.	Hiermann in Danz. 3939.	Rofler in Boz. 3940.	Schmidt, A., in Le. 3939.	Verensbuch. in Jansbr. 3938.
Bod & Seip 3939.	Fint in Linz 3937.	Huchel in Danz. 3936.	Rühlmann's Sort. 3936.	Schoß in Brau. 3939.	Verhand- u. Meßbuch. in Charl. 3917.
Böcker, H.-M., 3917.	Fint in Linz 3937.	Internat. NewsComp. 3944.	Müller, W., in Le. 3938.	Schönung, J., in Osnabr. 3933. 3939.	Wieg & S. 3932.
Boerner in Le. 3941.	Fischer in Jena 3933.	Invalidentant in Le. 3917.	Müschmeyer 3931.	Schulz in Paris 3940.	Wilder 3935.
Böhringer in Lage 3943.	Fischer in Vals. 3942.	Junt in Brln. 3935.	Nannmann, H.-J., in Le. 3938.	Schulze'sche Hofbh. in Oib. 3932.	Wolmar 3938.
Bong U 3.	Fischer, S., in Brln. 3924.	Karger 3935.	Reubert 3936.	Schwartz in Thorn 3934.	Waltther in Le. 3943.
Böttger in Bernb. 3943.	Fischer & Co. 3917.	Kaufmann in Dr. 3936.	Riemeyer Bb. 3936.	Schwetische u. S. 3929.	Weber, W., in Brln. 3936.
Bonjen in Ha. 3940.	Fleischer, C. Fr., in Le. 3942.	Kellner in Würzb. 3934.	Rijhoff im Haag 3932.	Scriba 3941.	Weigel, W., in Le. 3934.
Braunmüller & S. 3937.	Flinch in Le. U 1.	Kessler'sche Bb. in Kassel 3939.	Rorli 3940.	Scriba 3941.	Wesley & S. 3936.
Braun'sche Hofbchdr. in Karlsru. 3922.	Fisch in Le. U 1.	Kirsch in Wien 3940.	Obertischen 3933. 3940.	Scriba 3941.	Wiener Verl. 3926. 3927.
Brodhaus' Sort. 3934. 3935.	Fisch in Le. U 1.	Klemm, D., in Le. 3935.	Ohle in Vemgo 3939.	Scriba 3941.	Wilde, F., in Stu. 3917(2).
Broderjen 3939.	Fisch in Le. U 1.	Koch in Königsb. 3940. 3942.	Ochlein's Berl. 3919. 3924.	Scriba 3941.	Williams & H. 3935.
Buchh.d.ev.Vereinsg.inMtlh. 3936.	Fisch in Le. U 1.	Kochler Ant. in Le. 3937.	d'Oleire 3937.	Seebert 3940.	Witt in Le. 3944.
Buchh.-Geh.-Verein zu Le. 3944.	Fisch in Le. U 1.	Köhler in Dr. 3931. 3938.	Orto'sche Bb. in Le. 3938.	Simmel & Co. 3939.	Wittrin 3936.
Burgersdijit & H. 3937.	Fisch in Le. U 1.	Kramers & B. 3934.	Parey 3924.	Stand. Ant. in Kop. 3935.	Wunschmann in Witt. 3937.
Carlson's Bb. 3939.	Fisch in Le. U 1.	Krayn 3918.	Pechel 3944.	Spelmeyer Bb. 3941.	Wagner 3940.
Clausen's Hofbh. 3934.	Fisch in Le. U 1.	Krüger in Lob. 3920.	Peters in Brln. 3936.	Springer in Brln. 3921.	v. Bahn & J. 3937.
Cohen in Bonn 3936.	Fisch in Le. U 1.	Krüger, J. W., in Dorp. 3933.	Pfeifer in Budap. 3938.	Staaemann 3936.	Langenberg & H. 3939.
Conrad in London 3924.	Fisch in Le. U 1.	Lampart & Comp. 3939.	Pierjon's Berl. 3918. 3931. 3941.	Städtebilder-Berl. Weuter 3920.	Kenter in Tropp. 3943.
Craze in Hannover. 3936.	Fisch in Le. U 1.	Landwirtschaftskammer f. d. Rheinprovinz 3924.	Pierjon's Berl. 3918. 3931. 3941.	Stahl in Krens. 3942.	Zimmermann in Wlog. 3935.
Davids in Schwerin 3937.	Fisch in Le. U 1.	Lax 3940.	Pierjon's Berl. 3918. 3931. 3941.	Staud 3944.	
v. Decker's Berl. 3937.	Fisch in Le. U 1.	Lind in Karlsru. 3935.	Pierjon's Berl. 3918. 3931. 3941.	Steiger & Co. in R. Y. 3942.	
Deubler in Wien 3933(2).	Fisch in Le. U 1.	Litt & Fr. 3939.	Pierjon's Berl. 3918. 3931. 3941.	Strehland, H., 3938.	
	Fisch in Le. U 1.	Löffler in Wiga 3940.	Pierjon's Berl. 3918. 3931. 3941.	Stredrich's. Ant. in Mtl. 3938. 3940.	

Verantwortlicher Redakteur i. B.: Richard Albert. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.

Götz Krafft

Die Geschichte einer Jugend

von Edward Stilgebauer.

Preis pro Band brosch. 4 M. ord., M. 2,65 netto; gebunden 5 M. ord., M. 3,35 netto.
10 und mehr Exemplare mit 40% Rabatt.

Neue Urteile

Dr. Beermann, Insterburg.

... „Götz Krafft ist das Werk eines feinsinnigen Künstlers. Die ruhige abgeklärte formschöne Sprache, die spannende und psychologisch immer gut begründete Handlung, das mit sicherer Hand gezeichnete Zeitmilieu und die künstlerisch vollendete Seelenmalerei werden dem Buch zweifellos warme Freunde erwerben und haben mich mit aufrichtiger Verehrung für den Autor erfüllt.“ ...

Dr. H. Blum, Rheinfelden.

... „Ich beglückwünsche Sie herzlichst zu dem Werke, das so viel Wahres, Schönes und Inniges enthält und ich bin auf die Fortsetzung sehr gespannt.“ ...

Dr. Adolf Brüll, Frankfurt a. M.

... „Ich bin der festen Überzeugung, daß Sie durch Ihr schriftstellerisches Wirken mit dazu beitragen, den Gesichtskreis Ihrer Leser zu weiten und sie von manchen Vorurteilen zu befreien, die gerade jetzt mehr denn je den Blick trüben und das gesellige Leben krankhaft beeinflussen.“ ...

Prof. Dr. M. Claar, Rom.

... „Ich halte den Roman für eine der besten Darbietungen der letzten Jahre, vor allem wegen der Wucht der Darstellung in den tragischen Momenten, wegen der Vermeidung alles dessen, was die Haupt-handlung aufhalten kann, wegen der fesselnden Charakteristik und wegen der geschickten, nie vordringlichen Ausnutzung des Lokalcolorits.“ ...

Axel Delmar, Berlin.

... „Götz Krafft hat mich von der ersten bis zur letzten Zeile gefesselt. Sie haben Ihren Helden mit den strahlenden Augen wahrhaftiger Liebe zu seinem Schicksal gesehen und ihn mit keuscher Kraft zu gestalten gewußt.“ ...

Rudolf Greinz, Innsbruck.

... „Ich stehe noch immer in dem Bann dieses herrlichen Werkes und gebe nun meiner festen Überzeugung Ausdruck, daß Sie ein dichterisches Meisterwerk geschaffen haben, wie sie in der Literatur nur in größeren Zwischenräumen entstehen, so daß dieses Buch für jeden, der es gelesen hat, zu seinem unvergänglichen geistigen Besitztum zählt.“ ...

Eduard Grisebach, Berlin.
... „Götz Krafft habe ich mit vielem Vergnügen gelesen und ich spreche Ihnen meinen Glückwunsch zu dem schönen Werke aus. Möchte die Fortsetzung ebenso gut gelingen.“ ...

Joseph Grünstein, Berlin.

... „Ich meinerseits bin aus dem Häuschen vor Begeisterung.“ ...

J. C. Heer, Ermatingen.

... „Das ist blühendes Leben, aus prachtvoller Wirklichkeit geschaut.“ ...

Dr. Otto Henne am Rhy, Sankt Gallen.

... „Ich bedenke mich keinen Augenblick, das Werk als ein geradezu ausgezeichnetes an die Seite von Goethes Wahrheit und Dichtung, Wilhelm Meisters Lehrjahre und von Gottfried Kellers Grünem Heinrich zu setzen. Es zeugt durchweg von Selbsterlebtem und Selbstbeobachtetem und hält sich auf der Höhe eines reinen Idealismus, daher es auch gegen ungesunde Bestrebungen und unwürdige Zustände mit edler Offenheit die verdiente Geißel schwingt.“ ...

Gustav Karpeles, Berlin.

... „Ich habe das Buch in einem Zuge durchgelesen, so sehr hat es mich von Anfang bis Ende gefesselt. Die Schilderungen von Lausanne und Umgegend sind prächtig gelungen und werden jeden Leser anziehen. Aber was noch wichtiger ist: die Entwicklung der Charaktere ist eine natürliche und sehr interessante. Ich bin in höchstem Grade gespannt auf die Fortsetzung.“ ...

Adam Müller-Guttenbrunn, Wien.

... „Mit ganz außerordentlichem Interesse habe ich den ersten Teil von Götz Krafft gelesen.“ ...

Dr. O. Mysing, Berlin.

... „Sie fassen den Menschen als Typus seiner Zeit. Götz Krafft ist in ungemein interessanter Weise charakterisiert.“ ...

Karl Niemann Berlin.

... „Ein verdammt reichhaltiges erstes Semester hat dieser sympathische Bengel.“ ...

Dr. J. Pasig, Friedenau.

... „Das Buch ist zweifelsohne ein Werk, dem eine glänzende Zukunft bevorsteht, und das, wenn nicht alles trügt, sich das Heimatsrecht in jeder besseren Familie erwerben wird.“ ...

Kleine Presse, Frankfurt a. M.

... „Kurzum eine kluge Technik, die nach Wirkung strebt, und in allem das Bemühen, das Werden und Reifen einer Lebensauffassung zu begründen.“ ...

Alberta v. Puttkamer, Baden-Baden.

... „Das Buch kommt mir vor wie eine Skulptur aus sehr reinem Marmor. Das was ein wahrhaft gutes Buch soll, ein Stück Leben gestalten, das erfüllt dieses Buch in hervorragender Weise. Götz Krafft ist ein wirkliches Lebensbuch.“ ...

Wolfgang Quincke, Regisseur am Schauspielhaus, Frankfurt a. M.

... „Es hat mich gefesselt und bis zur letzten Zeile nicht wieder losgelassen. Eine große Frische des Erzählstones, eine wohlthuende Lebendigkeit in der Schilderung der scharfangeschauten Schauplätze, treffende Zeichnung der Charaktere, eine Offenheit und Freiheit der Aussprache, die nie cynisch oder abstoßend wird, eine überall durchschimmernde natürliche Neigung zum Edlen sind die positiven Vorzüge, die vielen das Buch wert machen müssen.“ ...

Wilh. Raabe, Braunschweig.

... „Götz Krafft ist ein scharf gesehenes, gut geschriebenes Buch. Ich habe es mit Teilnahme gelesen.“ ...

Heinrich v. Reder-München.

... „Der Roman hat mir bewiesen, daß ich recht hatte, man könne nur Selbsterlebtes gut schildern. Götz Krafft ist ein echter, wahrheitsgetreuer Studentenroman. Die psychologischen Prozesse sind ausführlich und meisterhaft behandelt, wodurch das Buch einen ganz besonderen Wert erhält.“ ...

Frida Schanz, Berlin.

... „Dieses im schönsten Sinne famose Buch.“ ...

Prof. Dr. A. Schröer, Köln a. Rh.

... „Schon der erste Teil enthält soviel positiv Gutes und wird sich in seiner fesselnd geschriebenen Darstellung zweifelsohne viele Leser gewinnen, sodaß man zuversichtlich hoffen darf, die darin schon berührten Probleme werden alle, die es angeht und auch einige darüber hinaus zu ernstem Nachdenken anregen.“ ...

Heinrich Vollrat - Schumacher, Gross-Lichterfelde.

... „Ich habe das Buch zweimal gelesen und stehe nicht an, es den bedeutendsten Erscheinungen unserer Zeitliteratur zuzuzählen.“ ...

Prof. Dr. Martin Spahn - Strassburg.

... „Was Sie bringen das ist ja für den Historiker der Gegenwart wohl die instruktivste Kulturquelle, aus der wir vielleicht noch am ehesten Wahrscheinlichkeitsschlüsse auf den Verlauf unserer nächsten sozialen Entwicklung tun können.“ ...

Felix Freiherr v. Stenglin-Zehendorf.

... „Ich finde, daß ein großer Zug in dem Buche ist.“ ...

Maurice Reinhold v. Stern-Linz.

... „Ich halte den Roman für ein wackeres und treffliches Werk.“ ...

Ober-Regisseur Carl Weiser - Weimar.

... „Es ist von tiefer Moral durchdrungen und packt mit unerschrockener Wahrheit unsere Zeit an.“ ...

Obige und die früher veröffentlichten Urteile dieser berufensten Dichter und Kritiker überheben mich jeder weiteren Empfehlung dieses epochemachenden Roman-Werkes.

BERLIN - LEIPZIG.

RICH. BONG, Kunstverlag.

Aktuelle Broschüre

Vor kurzem erschien in unserem Verlage:

Anlauterer Wechselverkehr.

Von **Waldemar Müller**, königlicher Kriminalkommissar in Berlin.

Gr. 8°. Gebettet Mark —.75 ord., Mark —.55 no., Mark —.50 bar und 11/10.

„Diese Schrift, welche bereits großes Aufsehen in der Geschäftswelt gemacht hat, stellt in klarer sachlicher Weise die Kellerwechselfabrikation und den internationalen gemeingefährlichen Handel mit Kellerwechseln in **völlig erschöpfender** Weise wohl durch den berufensten Verfasser auf Grund langjähriger Beobachtungen und eines auf amtlichem Material gestützten Studiums dar. Der Zwickauer Wechselprozeß, nur ein Präludium in dieser Materie, ist bereits in der Schrift, welche in den Plaidoyers erwähnt wurde, in seinen Grundzügen und folgerungen erschöpft, so daß die Zwickauer Neuesten Nachrichten schreiben konnten: „Das Kapitel, in welchem das Treiben der Kellerwechselfabrikanten in minutiösestem Detail geschildert wird, mutet fast an wie eine photographische Reproduktion der Vorgänge im (Zwickauer) Prozeß.“

Die Schrift befaßt sich weiter mit dem noch ausführlicheren Wechselaustausch und kommt auf den unlauteren Wechselverkehr allgemein zu sprechen, indem ein besonderes Kapitel der rechtlichen Beurteilung dieser Geschäfte in wissenschaftlicher, aber für jeden Geschäftsmann verständlicher Weise gewidmet ist. Die Kenntnis gerade dieser Erörterungen, denen sich wesentliche Fingerzeige, unlautere Wechsel zu erkennen, und Mittel zur Bekämpfung anschließen, wird der Geschäftswelt weiter sehr willkommen sein.

Der Wert der Schrift ist von der Fach- und Tagespresse erkannt worden und ihr teilweise längere Artikel gewidmet worden.

Wir stellen das Werkchen gern in Kommission zur Verfügung und bitten, verlangen zu wollen.

Berlin SW. 12, den 25. April 1904.
Zimmerstraße 29.

H. W. Hayn's Erben.

Verlagsbuchhandlung und Buchdruckerei.



Förster & Borries

Graphische Kunstanstalt, Zwickau Sa.

Prämiiert: Weltausstellung Paris 1900: Goldene Medaille
Leipzig 1897: Gold. Medaille · Dresden 1896: Staatsmedaille
· · Weltausstellung Chicago 1893: Höchste Auszeichnung · ·

Dreifarbendruck

nach farbigen Vorlagen jeder Art in anerkannt erstklassiger originalgetreuer Ausführung für Illustration von Prachtwerken und Jugendschriften, für kunstgewerbliche und wissenschaftliche Zwecke, Buchumschläge, Kunftbeilagen usw.

Beste Empfehlungen · Druckmuster bereitwilligt.



Vereinigte Bautzner Papierfabriken

Tages-Erzeugung 35 000 Kilo * 7 Papiermaschinen
BAUTZEN i. S.

Halbstoff- und Holzstoff-Fabriken.

Kupfer-, Bunt-, Karten-, Werk-, Noten-, Licht-,
Autotypie-Druckpapiere in Bogen u. Rollen;

BRIEF-, NORMAL-, KANZLEI-,
KONZEPT- UND KARTONPAPIERE.

* Gestrichene Kunstdruckpapiere *

Rohpapiere

für Luxus-, Karton-, Chromo-, Kunstdruck- und
Buntpapier-Fabriken.

VERTRETER:

Charlottenburg: Paul Oetter, Bleibtreustrasse 45
Leipzig: C. Marxhausen, Körnerplatz 6
München: Eugen Knorr, Heustrasse 30
Bremen: F. W. Dahlhaus.